

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Februar 1974**



VERLAG W. KOHLHAMMER

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

**FACHSERIE E**

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Februar 1974**



**Bestellnummer: 240100—740202**

**VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ**

# INHALT

<b>I.</b>	<b>Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)</b>	<b>Seite</b>
	Allgemeine Hinweise . . . . .	3
	Entwicklung des Bauhauptgewerbes . . . . .	3
	<b>Tabellenteil</b>	
	Zusammenfassende Übersicht . . . . .	5
	<b>Bundesergebnisse</b>	
	1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	6
	2. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten . . . . .	7
	3. Umsatz nach Art der Bauten . . . . .	8
	<b>Länderergebnisse</b>	
	4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	9
	5. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten . . . . .	10
	6. Umsatz nach Art der Bauten . . . . .	11
<b>II.</b>	<b>Bautätigkeit</b>	
	Entwicklung der Bautätigkeit . . . . .	12
	<b>Tabellenteil</b>	
	Zusammenfassende Übersicht . . . . .	14
	<b>A. Baugenehmigungen</b>	
	1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten . . . . .	15
	2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren . . . . .	15
	3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren . . . . .	16
	4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern . . . . .	16
	5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
	a) Wohnbauten . . . . .	17
	b) Nichtwohnbauten . . . . .	17
	6. Genehmigte Fertigteilbauten . . . . .	18
	<b>B. Baufertigstellungen</b>	
	1. Fertiggestellte Wohnbauten . . . . .	18
	2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen . . . . .	19
	3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten . . . . .	19
	4. Fertiggestellte Fertigteilbauten . . . . .	20
	<b>C. Tiefbauaufträge</b>	
	1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen . . . . .	20
	2. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Bauherren und Ausführungszeit . . . . .	21
	3. Monatliche Meßziffern für die Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten . . . . .	22
<b>III.</b>	<b>Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken</b>	
	A. Wohnungen . . . . .	23
	B. Erwerbstätigkeit . . . . .	24
	C. Industrie . . . . .	25
	D. Indices im Produzierenden Gewerbe . . . . .	28
	E. Handwerk . . . . .	32
	F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen . . . . .	32
	G. Geld und Kredit . . . . .	33
	H. Preise . . . . .	35
	I. Löhne . . . . .	38
	K. Witterungscharakter . . . . .	38
	L. Sondertabellen. . . . .	39

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

## Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

## Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

Erschienen im Juni 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet  
 Einzelpreis DM 5,-  
 Jahresbezugspreis DM 54,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

# I. BAUBERICHTERSTATTUNG

## Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1970) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau  
Hoch- und Ingenieurhochbau  
Tief- und Ingenieur Tiefbau  
Straßenbau  
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-  
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)  
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung  
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe  
Stukkaturgewerbe, Gipserei, Verputzerei  
Zimmerei und Ingenieurholzbau  
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 62 000).

### Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Auszubildende in Lehr- und Alerberufen, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltsumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ab 1.1.1972 - 15 %) ebenso Winterbau-Umlage sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliers, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1973 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1973 sind im März 1974 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe  
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1973

## Entwicklung des Bauhauptgewerbes

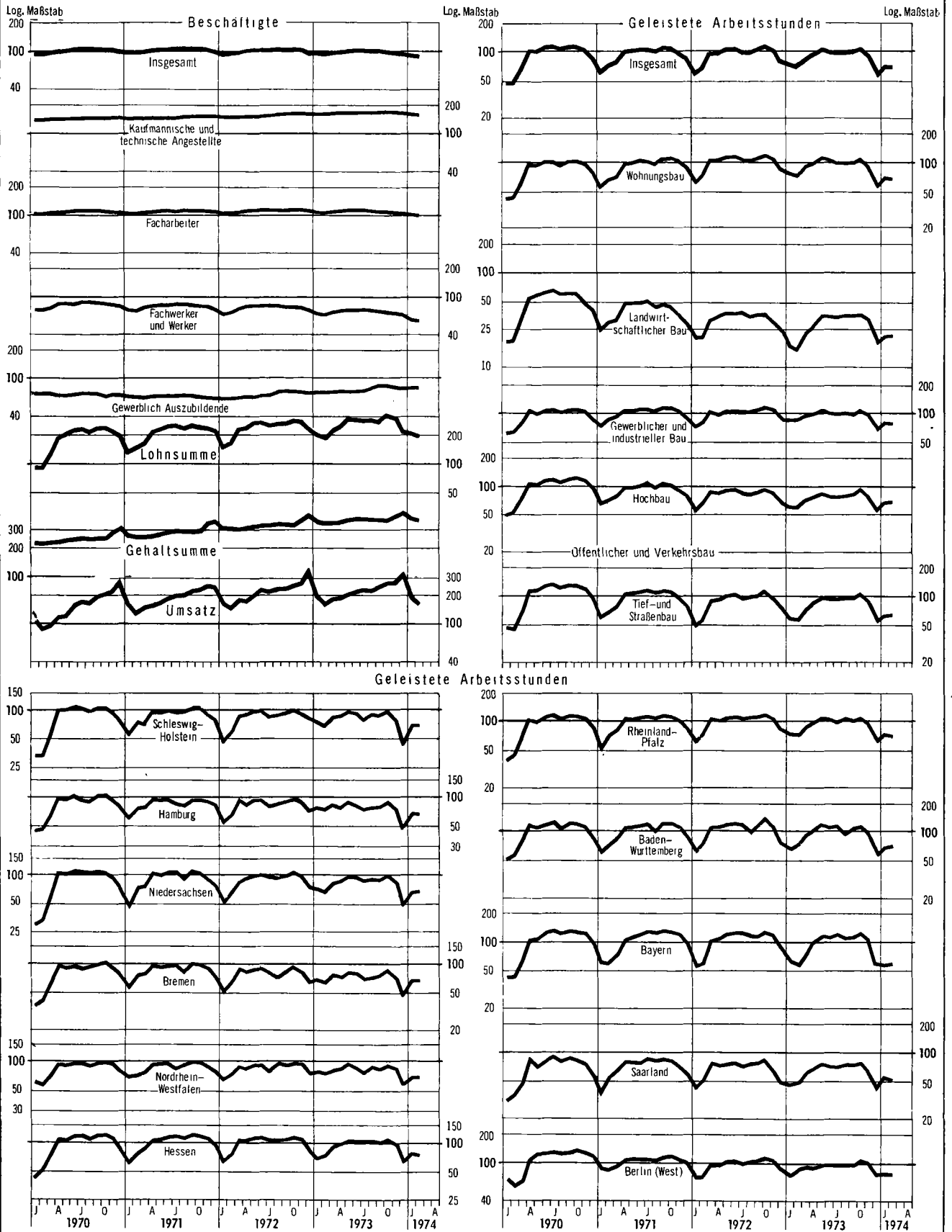
Im Februar 1974 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Januar um rd. 25 000 oder um 1,8 % auf 1 338 000 verringert. Sie lag um rd. 99 000 oder um 6,9 % niedriger als Ende Februar 1973. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Februar 1974 4,4 Mrd. DM. In den ersten beiden Monaten 1974 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 1,0 % weniger Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Februar 1974 (20 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (22 Arbeitstage) um 0,5 % auf 149,1 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat bedeutet dies eine Abnahme von 2,9 %. In den ersten beiden Monaten 1974 sind 4,4 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1973.

### Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1973	1974		1973	1974	
	Mill. DM	Mill. DM		Mill. Std	Mill. Std	
Wohnungsbau	3 828,8	3 565,4	- 6,9	137,8	120,5	- 12,5
Landwirtschaftlicher Bau	67,3	66,1	- 1,9	1,9	2,5	+ 32,4
Gewerblicher und industrieller Bau	2 389,7	2 423,6	+ 1,4	76,8	71,6	- 6,9
Hochbau	1 913,9	1 934,5	+ 1,1	60,8	55,7	- 8,4
Tiefbau	475,9	489,1	+ 2,8	16,0	15,8	- 1,3
Öffentlicher und Verkehrsbau	3 355,4	3 491,0	+ 4,0	94,5	102,9	+ 8,9
Hochbau	983,3	982,1	- 0,1	24,9	27,6	+ 10,8
Bundesbahn und -post	60,9	78,9	+ 29,7	1,6	1,9	+ 20,2
Tiefbau	2 372,1	2 508,8	+ 5,8	69,6	75,3	+ 8,2
Straßenbau	1 071,1	1 181,9	+ 10,3	29,6	32,5	+ 10,1
Sonstiger Tiefbau	1 301,1	1 326,9	+ 2,0	40,1	42,8	+ 6,8
Bundesbahn und -post	162,6	159,2	- 2,1	5,5	6,3	+ 14,7
Insgesamt	9 641,3	9 546,0	- 1,0	311,1	297,5	- 4,4

# BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT BUNDESAMT 72 428

# ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

## Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden\*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt-3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kauf- und techn. Angestellte einschl. Auszubildende	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Fach- werker und Werker 6)	Gewerb- lich Auszubildende		
Anzahl	1 000							Mill. DM		
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039
1972	63 005	1 533	69	152	1 312	877	408	27	24 926b)	3 510
1973	62 139	1 508	68	159	1 280	875	374	31	25 918	4 053

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342		3 748
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397		4 308
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866		5 744
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268		3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 026	9 980	10 404
1972	74 042	28 094	601	17 564	27 783	7 027	10 301	10 455
1973	77 339	29 912	623	18 777	28 026	7 380	9 765	10 881

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl	Mill. Stunden								
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188		508
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185		533
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212		593
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	328	375
1972	20,9	2 523	1 088	22	565	848	205	306	337
1973	20,8	2 352	1 012	21	531	787	183	279	325

\*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umetstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.- 6) Bis einschl. 1971 Helfer und Hilfsarbeiter.- a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungsgesetz.- b) Ab Mai 1972 einschl. Winterbau-Umlage.

# 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme\*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)								Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Auszubildende	Übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerblich Auszubildende			
Anzahl									1 000 DM	
1973 Jan.-Febr.	1 441 684	69 040	155 512	1 217 132	836 605	351 317	29 210	3 248 743	608 872	
1974 Jan.-Febr.	1 350 432	67 303	156 645	1 126 484	788 621	305 488	32 375	3 389 467	659 041	
1972 April	1 552 441	69 651	150 358	1 332 432	884 157	422 233	26 042	2 014 892	268 827	
Mai	1 563 663	69 585	151 009	1 343 069	890 867	426 401	25 801	2 332 571	281 060	
Juni	1 573 297	69 679	151 421	1 352 197	898 354	427 774	26 069	2 345 214	290 077	
Juli	1 575 808	69 804	151 820	1 354 184	896 634	431 066	26 484	2 212 127	293 199	
August	1 583 061	69 740	153 078	1 360 243	898 808	432 395	29 040	2 285 288	297 829	
September	1 574 882	69 457	154 274	1 351 151	895 482	425 542	30 127	2 320 142	295 261	
Oktober	1 559 916	68 740	154 671	1 336 505	889 543	417 220	29 742	2 409 082	289 905	
November	1 546 558	68 645	155 682	1 322 231	884 209	408 270	29 752	2 327 353	338 505	
Dezember	1 512 278	68 706	155 719	1 287 853	870 496	388 075	29 282	2 005 669	365 810	
1973 Januar	1 446 012	68 982	155 361	1 221 669	838 411	353 986	29 272	1 680 301	310 362	
Februar	1 437 355	69 098	155 662	1 212 595	834 799	348 648	29 148	1 568 442	298 510	
März	1 504 244	68 967	158 223	1 277 054	876 242	371 423	29 389	1 906 770	308 982	
April	1 535 327	68 707	159 353	1 307 267	890 927	386 082	30 258	2 111 357	310 440	
Mai	1 549 162	68 730	159 383	1 321 049	899 455	391 285	30 309	2 548 906	334 580	
Juni	1 552 467	68 911	159 674	1 323 882	902 176	391 414	30 292	2 460 075	348 916	
Juli	1 557 660	68 823	160 491	1 328 346	902 074	395 391	30 881	2 354 033	345 414	
August	1 550 582	68 541	160 880	1 321 161	897 725	390 143	33 293	2 396 484	343 629	
September	1 537 192	68 359	161 329	1 307 504	890 245	382 790	34 469	2 361 927	343 917	
Oktober	1 514 908	67 655	161 024	1 286 229	876 789	375 275	34 165	2 592 683	330 527	
November	1 482 870	67 464	160 857	1 254 549	858 666	362 497	33 386	2 304 451	378 702	
Dezember	1 429 349	67 593	159 551	1 202 205	830 107	339 301	32 797	1 632 387	399 225	
1974 Januar	1 362 902	67 471	157 694	1 137 737	794 972	310 360	32 405	1 718 470	337 798	
Februar	1 337 959	67 134	155 595	1 115 230	782 269	300 616	32 345	1 670 997	321 243	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1972 April	+ 1,8	- 0,3	+ 0,4	+ 2,1	+ 1,5	+ 3,3	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,7	
Mai	+ 0,7	- 0,1	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,8	+ 1,0	- 0,9	+ 15,8	+ 4,6	
Juni	+ 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,3	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,2	
Juli	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	- 0,2	+ 0,8	+ 1,6	- 5,7	+ 1,1	
August	+ 0,5	- 0,1	+ 0,8	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,3	+ 9,7	+ 3,3	+ 1,6	
September	- 0,5	- 0,4	+ 0,8	- 0,7	- 0,4	- 1,6	+ 3,7	+ 1,5	- 0,9	
Oktober	- 1,0	- 1,0	+ 0,3	- 1,1	- 0,7	- 2,0	- 1,3	+ 3,8	- 1,8	
November	- 0,9	- 0,1	+ 0,7	- 1,1	- 0,6	- 2,1	+ 0,0	- 3,4	+ 16,8	
Dezember	- 2,2	+ 0,1	+ 0,0	- 2,6	- 1,6	- 4,9	- 1,6	- 13,8	+ 8,1	
1973 Januar	- 4,4	+ 0,4	- 0,2	- 5,1	- 3,7	- 8,8	- 0,0	- 16,2	- 15,2	
Februar	- 0,6	+ 0,2	+ 0,2	- 0,7	- 0,4	- 1,5	- 0,4	- 6,7	- 3,8	
März	+ 4,7	- 0,2	+ 1,6	+ 5,3	+ 5,0	+ 6,5	+ 0,8	+ 21,6	+ 3,5	
April	+ 2,1	- 0,4	+ 0,7	+ 2,4	+ 1,7	+ 3,9	+ 3,0	+ 10,7	+ 0,5	
Mai	+ 0,9	+ 0,0	+ 0,0	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,2	+ 20,7	+ 7,8	
Juni	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,0	- 0,1	- 3,5	+ 4,3	
Juli	+ 0,3	- 0,1	+ 0,5	+ 0,3	- 0,0	+ 1,0	+ 1,9	- 4,3	- 1,0	
August	- 0,5	- 0,4	+ 0,2	- 0,5	- 0,5	+ 1,3	+ 7,8	+ 1,8	- 0,5	
September	- 0,9	- 0,3	+ 0,3	- 1,0	- 0,8	+ 1,9	+ 3,5	- 1,4	+ 0,1	
Oktober	- 1,4	- 1,0	- 0,2	- 1,6	- 1,5	- 2,0	- 0,9	+ 9,8	- 3,9	
November	- 2,1	- 0,3	- 0,1	- 2,5	- 2,1	- 3,4	- 2,3	- 11,1	+ 14,6	
Dezember	- 3,6	+ 0,2	- 0,8	- 4,2	- 3,3	- 6,4	- 1,8	- 29,2	+ 5,4	
1974 Januar	- 4,6	- 0,2	- 1,2	- 5,4	- 4,2	- 8,5	- 1,2	+ 5,3	- 15,4	
Februar	- 1,8	- 0,5	- 1,3	- 2,0	- 1,6	- 3,1	- 0,2	- 2,8	- 4,9	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %										
1974 Jan.-Febr.	- 6,3	- 2,5	+ 0,7	- 7,4	- 5,7	- 13,0	+ 10,8	+ 4,3	+ 8,2	
1972 April	- 0,7	- 0,4	+ 4,5	- 1,3	+ 0,2	- 4,3	- 1,3	+ 7,2	+ 17,1	
Mai	- 0,7	- 0,5	+ 4,8	- 1,3	+ 0,4	- 4,6	- 2,3	+ 14,2	+ 16,5	
Juni	- 0,5	- 0,3	+ 5,1	- 1,1	+ 0,5	- 4,3	- 0,6	+ 8,9	+ 16,7	
Juli	- 0,7	- 0,2	+ 5,2	- 1,4	+ 0,5	- 5,2	- 0,0	+ 2,2	+ 14,2	
August	- 0,7	- 0,3	+ 4,7	- 1,3	+ 0,2	- 4,8	+ 6,8	+ 10,8	+ 16,2	
September	- 0,9	- 0,3	+ 4,8	- 1,5	- 0,2	- 4,9	+ 10,7	+ 5,0	+ 15,0	
Oktober	- 0,8	- 1,0	+ 4,8	- 1,4	- 0,2	- 4,5	+ 11,6	+ 13,3	+ 13,6	
November	+ 0,1	- 0,6	+ 5,3	- 0,4	+ 0,4	- 3,0	+ 13,6	+ 16,6	+ 13,2	
Dezember	+ 0,8	- 0,2	+ 5,6	+ 0,4	+ 1,0	- 1,8	+ 13,6	+ 10,0	+ 15,7	
1973 Januar	+ 2,8	+ 0,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 2,6	+ 1,8	+ 14,7	+ 35,2	+ 18,0	
Februar	+ 0,6	+ 0,7	+ 5,6	+ 0,0	+ 1,0	- 3,3	+ 13,8	+ 9,0	+ 14,1	
März	- 1,4	- 1,3	+ 5,6	- 2,2	+ 0,6	- 9,1	+ 14,0	- 4,3	+ 16,9	
April	- 1,1	- 1,4	+ 6,0	- 1,9	+ 0,8	- 8,6	+ 16,2	+ 4,8	+ 15,5	
Mai	- 0,9	- 1,2	+ 5,5	- 1,6	+ 1,0	- 8,2	+ 17,5	+ 9,3	+ 19,0	
Juni	- 1,3	- 1,1	+ 5,5	- 2,1	+ 0,4	- 8,5	+ 16,2	+ 4,9	+ 20,3	
Juli	- 1,2	- 1,4	+ 5,7	- 1,9	+ 0,6	- 8,3	+ 16,6	+ 6,4	+ 17,8	
August	- 2,1	- 1,7	+ 5,1	- 2,9	- 0,1	- 9,8	+ 14,6	+ 4,9	+ 15,4	
September	- 2,4	- 1,6	+ 4,6	- 3,2	- 0,6	- 10,0	+ 14,4	+ 1,8	+ 16,5	
Oktober	- 2,9	- 1,6	+ 4,1	- 3,8	- 1,4	- 10,1	+ 14,9	+ 7,6	+ 14,0	
November	- 4,1	- 1,7	+ 3,3	- 5,1	- 2,9	- 11,2	+ 12,2	- 1,0	+ 11,9	
Dezember	- 5,5	- 1,6	+ 2,5	- 6,7	- 4,6	- 12,6	+ 12,0	- 18,6	+ 9,1	
1974 Januar	- 5,7	- 2,2	+ 1,5	- 6,9	- 5,2	- 12,3	+ 10,7	+ 2,3	+ 8,8	
Februar	- 6,9	- 2,8	- 0,0	- 8,0	- 6,3	- 13,8	+ 11,0	+ 6,5	+ 7,6	

\*) Endgültiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; Jahresergebnis = Durchschnitt aus 12 Monatswerten.

## 2. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten\*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
Anzahl		1 000											
1973 Jan.-Febr.	.	311 088	137 837	1 865	76 844	60 809	16 035	94 542	24 932	1 595	29 552	40 058	5 466
1974 Jan.-Febr.	.	297 512	120 544	2 469	71 556	55 725	15 831	102 943	27 632	1 917	32 532	42 779	6 269
1972 April	19,0	218 621	94 447	2 100	48 045	36 864	11 181	74 029	18 196	1 437	26 105	29 728	4 222
Mai	20,0	236 496	102 682	2 281	51 109	39 310	11 799	80 424	19 018	1 230	29 692	31 714	4 619
Juni	21,5	239 648	103 886	2 210	51 787	40 115	11 672	81 765	19 236	1 225	30 716	31 813	4 712
Juli	21,0	223 479	94 825	2 279	49 496	38 426	11 070	76 879	18 027	1 154	28 703	30 149	4 509
August	22,8	224 619	94 855	2 069	49 862	38 914	10 948	77 833	17 661	1 112	29 663	30 509	4 767
September	21,0	232 725	99 925	2 110	51 206	40 021	11 185	79 484	18 546	1 254	29 888	31 050	4 755
Oktober	22,0	242 337	104 688	2 021	52 636	41 139	11 497	82 992	19 404	1 200	31 035	32 553	4 787
November	20,6	224 476	97 660	1 758	49 799	39 189	10 610	75 259	17 668	1 205	27 409	30 182	4 365
Dezember	19,0	177 331	77 891	1 369	39 895	31 158	8 737	58 176	13 669	939	20 936	23 571	3 548
1973 Januar	22,0	157 555	70 240	946	38 482	30 432	8 050	47 887	12 556	799	15 230	20 101	2 657
Februar	20,0	153 533	67 597	919	38 362	30 377	7 985	46 655	12 376	796	14 322	19 957	2 809
März	22,0	190 024	85 039	1 481	44 704	35 232	9 472	58 800	14 641	923	19 402	24 757	3 516
April	19,0	203 231	91 064	1 683	45 216	35 399	9 817	65 268	15 111	963	22 911	27 246	4 108
Mai	21,0	232 462	102 574	2 329	50 196	39 348	10 848	77 363	17 164	1 063	28 244	31 955	4 820
Juni	19,5	219 349	96 596	2 241	47 171	37 226	9 945	73 341	15 975	967	27 184	30 182	4 490
Juli	22,0	209 994	89 339	2 147	46 339	36 508	9 831	72 169	15 696	993	26 989	29 484	4 441
August	22,8	212 034	89 221	2 248	46 985	36 799	10 186	73 580	16 016	1 050	27 431	30 133	4 549
September	20,0	212 969	89 883	2 281	46 327	36 184	10 143	74 478	16 848	1 192	27 365	30 265	4 553
Oktober	23,0	231 984	97 099	2 110	50 783	39 472	11 311	81 992	19 096	1 347	29 719	33 177	5 101
November	20,6	200 191	82 433	1 879	45 119	34 962	10 157	70 760	16 506	1 165	25 115	29 139	4 612
Dezember	18,0	128 283	51 336	1 086	31 520	24 667	6 853	44 341	11 268	788	14 703	18 370	3 041
1974 Januar	22,0	148 399	60 764	1 202	35 872	28 095	7 777	50 561	13 428	953	16 027	21 106	3 121
Februar	20,0	149 113	59 780	1 267	35 684	27 630	8 054	52 382	14 204	964	16 505	21 673	3 148
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %													
1972 April	- 13,6	+ 0,6	+ 0,4	+ 17,3	- 3,8	- 4,0	- 3,0	+ 3,6	- 1,4	+ 7,8	+ 9,1	+ 2,3	+ 6,6
Mai	+ 5,3	+ 8,2	+ 8,7	+ 8,6	+ 6,4	+ 6,6	+ 5,5	+ 8,6	+ 4,5	+ 14,4	+ 13,7	+ 6,7	+ 9,4
Juni	+ 7,5	+ 1,3	+ 1,2	+ 3,1	+ 1,3	+ 2,0	- 1,1	+ 1,7	+ 1,1	- 0,4	+ 3,4	+ 0,3	+ 2,0
Juli	- 2,3	- 6,7	- 8,7	+ 3,1	- 4,4	- 4,2	- 5,2	- 6,0	- 6,3	- 5,8	- 6,6	- 5,2	- 4,3
August	+ 8,6	+ 0,5	+ 0,0	+ 9,2	+ 0,7	+ 1,3	- 1,1	+ 1,2	- 2,0	+ 3,6	+ 3,3	+ 1,2	+ 5,7
September	- 7,9	+ 3,6	+ 5,3	+ 2,0	+ 2,7	+ 2,8	+ 2,2	+ 2,1	+ 5,0	+ 12,8	+ 0,8	+ 1,8	- 0,3
Oktober	+ 4,8	+ 4,1	+ 4,8	- 4,2	+ 2,8	+ 2,8	+ 2,8	+ 4,4	+ 4,6	- 4,3	+ 3,8	+ 4,8	+ 0,7
November	- 6,4	- 7,4	- 6,7	- 13,0	- 5,4	+ 4,7	- 7,7	- 9,3	- 8,9	+ 0,4	- 11,7	- 7,3	- 8,8
Dezember	- 7,8	- 21,0	- 20,2	- 22,1	- 19,9	- 20,5	- 17,7	- 22,7	- 22,6	- 22,1	- 23,6	- 21,9	- 18,7
1973 Januar	+ 15,8	- 11,2	- 9,8	- 30,9	- 3,5	- 2,3	- 7,9	- 17,7	- 8,1	- 14,9	- 27,3	- 14,7	- 25,1
Februar	- 9,1	- 2,6	- 3,8	- 2,9	- 0,3	- 0,2	- 0,8	- 2,6	- 1,4	- 0,4	- 6,0	- 0,7	- 5,7
März	+ 10,0	+ 23,8	+ 25,8	+ 61,2	+ 16,5	+ 16,0	+ 18,6	+ 26,0	+ 18,3	+ 16,0	+ 35,5	+ 24,1	+ 25,2
April	- 13,6	+ 7,0	+ 7,1	+ 13,6	+ 1,1	+ 0,5	+ 3,6	+ 11,0	+ 3,2	+ 4,3	+ 18,1	+ 10,1	+ 16,8
Mai	+ 10,5	+ 14,4	+ 12,6	+ 38,4	+ 11,0	+ 11,2	+ 10,5	+ 18,5	+ 13,6	+ 10,4	+ 23,3	+ 17,3	+ 17,3
Juni	- 7,1	- 5,6	- 5,8	- 3,8	- 6,0	- 5,4	- 8,3	- 5,2	- 6,9	- 9,0	- 3,8	- 5,5	- 6,8
Juli	+ 12,8	- 4,3	- 7,5	- 4,2	- 1,8	- 1,9	- 1,1	- 1,6	- 1,7	- 2,7	- 0,7	- 2,3	- 1,1
August	+ 3,5	+ 1,0	- 0,1	+ 4,7	+ 1,4	+ 0,8	+ 3,6	+ 2,0	+ 2,0	+ 5,7	+ 1,6	+ 2,2	+ 2,4
September	- 12,3	+ 0,4	+ 0,7	+ 1,5	- 1,4	- 1,7	- 0,4	+ 1,2	+ 5,2	+ 13,5	- 0,2	+ 0,4	+ 0,1
Oktober	+ 15,0	+ 8,9	- 8,0	- 7,5	+ 9,6	+ 9,1	+ 11,5	+ 10,1	+ 13,3	+ 13,0	+ 8,6	+ 9,6	+ 12,0
November	- 10,4	- 13,7	- 15,1	- 10,9	- 11,2	- 11,4	- 10,2	- 13,7	- 13,6	- 13,5	- 15,5	- 12,2	- 9,6
Dezember	- 12,6	- 35,9	- 37,7	- 42,2	- 30,1	- 29,4	- 32,5	- 37,3	- 31,7	- 32,4	- 41,5	- 37,0	- 34,1
1974 Januar	+ 22,2	+ 15,7	+ 18,4	+ 10,7	+ 13,8	+ 13,9	+ 13,5	+ 14,0	+ 19,2	+ 20,9	+ 9,0	+ 14,9	+ 2,6
Februar	- 9,1	+ 0,5	- 1,6	+ 5,4	- 0,5	- 1,7	+ 3,6	+ 3,6	+ 5,8	+ 1,2	+ 3,0	+ 2,7	+ 0,9
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %													
1974 Jan.-Febr.	.	- 4,4	- 12,5	+ 32,4	- 6,9	- 8,4	- 1,3	+ 8,9	+ 10,8	+ 20,2	+ 10,1	+ 6,8	+ 14,7
1972 April	- 5,0	- 5,4	+ 3,4	- 22,0	- 7,8	.	.	- 13,0	- 11,4	.	- 11,8	- 14,9	.
Mai	+ 5,3	+ 0,7	+ 10,3	- 19,6	- 1,3	.	.	- 7,7	- 7,2	.	- 5,2	- 10,2	.
Juni	+ 6,4	+ 1,5	+ 6,5	- 22,1	- 3,1	.	.	- 8,6	- 8,1	.	- 6,1	- 11,2	.
Juli	- 4,5	- 7,8	- 0,3	- 22,1	- 6,7	.	.	- 15,6	- 15,6	.	- 14,4	- 16,9	.
August	+ 3,6	- 2,9	+ 3,8	- 18,1	- 1,5	.	.	- 10,5	- 13,2	.	- 8,4	- 10,8	.
September	- 4,5	- 8,0	- 2,9	- 20,5	- 6,2	.	.	- 14,3	- 16,0	.	- 12,5	- 15,0	.
Oktober	+ 4,8	- 0,3	+ 5,3	- 21,0	- 0,5	.	.	- 6,0	- 8,2	.	- 4,8	- 5,8	.
November	+ 1,0	+ 1,7	+ 6,4	- 18,0	+ 1,5	.	.	- 3,3	- 7,4	.	- 1,9	- 1,9	.
Dezember	- 13,6	- 5,0	- 1,6	- 17,8	- 4,5	.	.	- 9,3	- 17,4	.	- 6,4	- 6,5	.
1973 Januar	+ 5,8	+ 19,9	+ 28,0	- 22,8	+ 14,2	+ 12,8	+ 19,9	+ 15,2	+ 9,8	+ 4,0	+ 17,5	+ 17,1	+ 24,0
Februar	- 4,8	- 1,5	- 1,1	- 28,0	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,6	- 4,0	- 10,0	- 13,9	- 4,5	+ 0,6	+ 10,5
März	± 0,0	- 12,5	- 9,6	- 17,3	- 10,4	- 8,2	- 17,8	- 17,7	- 20,7	- 30,8	- 18,9	- 14,8	- 11,3
April	± 0,0	- 7,0	- 3,6	- 19,9	- 5,9	- 4,0	- 12,2	- 11,8	- 17,0	- 33,0	- 12,2	- 8,3	- 2,7
Mai	+ 5,0	- 1,7	- 0,1	+ 2,1	- 1,8	+ 0,1	- 8,1	- 3,8	- 9,7	- 13,6	- 4,9	+ 0,8	+ 4,4
Juni	- 9,3	- 8,5	- 7,0	+ 1,4	- 8,9	- 7,2	- 14,8	- 10,3	- 17,0	- 21,1	- 11,5	- 5,1	- 4,7
Juli	+ 4,8	- 6,0	- 5,8	- 5,8	- 6,4	- 5,0	- 11,2	- 6,1	- 12,9	- 14,0	- 6,0	- 2,2	- 1,5
August	± 0,0	- 5,6	- 5,9	+ 8,7	- 5,8	- 5,4	- 7,0	- 5,5	- 9,3	- 5,6	- 7,5	- 1,2	- 4,6
September	+ 4,8	- 8,5	- 10,0	+ 8,1	- 9,5	- 9,6	- 9,3	- 6,3	- 9,2	- 4,9	- 8,4	- 2,5	- 4,2
Oktober	+ 4,5	- 4,3	- 7,2	+ 4,4	- 3,5	- 4,0	- 1,6	- 1,2	- 1,6	+ 12,3	- 4,2	+ 1,9	+ 6,6
November	± 0,0	- 10,8	- 15,6	+ 6,9	- 9,4	- 10,8	- 4,3	- 6,0	- 6,6	- 3,3	- 8,4	- 3,5	+ 5,7
Dezember	- 5,3	- 27,7	- 34,1	- 20,7	- 21,0	- 20,8	- 21,6	- 23,8	- 17,6	- 16,1	- 29,8	- 22,1	- 14,3
1974 Januar	± 0,0	- 5,8	- 13,5	+ 27,1	- 6,8	- 7,7	- 3,4	+ 5,6	+ 6,9	+ 19,3	+ 5,2	+ 5,0	+ 17,5
Februar	± 0,0	- 2,9	- 11,6	+ 37,9	- 7,0	- 9,0	+ 0,9	+ 12,3	+ 14,8	+ 21,1	+ 15,2	+ 8,6	+ 12,1

\*) Endgültiges Ergebnis.



### 3. Umsatz nach Art der Bauten\*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
					Tiefbau	Bundes- bahn u. -post			Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post	
1973 Jan.-Febr.	9 641 250	3 828 761	67 315	2 389 741	1 913 855	475 886	3 355 433	983 297	60 859	1 071 071	1 301 065	162 619
1974 Jan.-Febr.	9 546 029	3 565 425	66 052	2 423 595	1 934 501	489 094	3 490 957	982 138	78 942	1 181 878	1 326 941	159 193
1972 April	4 883 108	1 830 797	44 155	1 250 366	944 231	306 135	1 757 790	458 229	36 807	583 198	716 363	72 204
Mai	5 483 525	2 082 549	41 890	1 441 572	1 149 644	291 928	1 917 514	464 018	25 961	699 471	754 025	74 618
Juni	6 411 307	2 453 571	46 253	1 556 991	1 216 704	340 287	2 354 492	617 791	51 909	883 663	853 038	93 348
Juli	6 262 772	2 390 124	50 175	1 494 201	1 193 487	300 714	2 328 272	575 133	26 439	856 886	896 253	91 306
August	6 492 118	2 372 975	44 515	1 573 980	1 268 363	305 617	2 500 648	571 292	22 662	1 013 342	916 014	115 136
September	6 575 572	2 476 114	53 528	1 539 177	1 227 025	312 152	2 506 753	614 655	26 764	965 051	927 047	117 551
Oktober	6 885 538	2 715 916	55 289	1 522 457	1 207 838	314 619	2 591 876	644 951	29 707	1 046 183	900 742	106 476
November	7 471 858	2 792 270	59 502	1 622 211	1 275 270	346 941	2 997 875	691 109	38 751	1 243 364	1 063 402	114 878
Dezember	10 022 304	3 888 278	91 603	2 159 143	1 684 827	474 316	3 883 280	1 002 561	70 576	1 454 364	1 426 355	201 255
1973 Januar	5 274 822	2 016 164	38 040	1 281 494	1 022 286	259 208	1 939 124	565 346	39 996	616 947	756 831	101 135
Februar	4 366 428	1 812 597	29 275	1 108 247	891 569	216 678	1 416 309	417 951	20 863	454 124	544 234	61 484
März	5 364 200	2 213 751	37 145	1 362 216	1 063 237	298 979	1 751 088	553 555	39 264	508 000	689 533	63 261
April	5 430 269	2 164 918	41 542	1 495 390	1 150 070	345 320	1 728 419	540 376	46 773	541 671	646 372	67 665
Mai	5 931 774	2 423 974	45 820	1 494 236	1 151 220	343 016	1 967 744	561 415	31 285	643 529	762 800	84 709
Juni	6 387 663	2 546 074	58 889	1 604 594	1 284 538	320 056	2 178 106	573 770	30 110	737 106	867 230	97 021
Juli	6 708 057	2 637 362	63 415	1 594 769	1 244 990	349 779	2 412 511	598 182	47 754	807 182	1 007 147	112 428
August	6 589 647	2 499 590	69 419	1 545 494	1 198 627	346 867	2 475 144	600 412	43 242	897 020	977 712	110 695
September	7 345 206	2 667 995	63 610	1 775 620	1 394 613	381 007	2 837 981	672 974	66 222	980 774	1 184 233	104 063
Oktober	7 730 555	2 853 453	54 034	1 666 733	1 296 173	370 560	2 796 335	655 051	60 943	1 070 610	1 070 674	117 748
November	7 510 434	2 756 815	54 551	1 724 926	1 336 868	388 058	2 974 142	749 716	46 069	1 119 940	1 104 486	118 023
Dezember	9 059 917	3 319 346	67 574	2 123 645	1 680 608	443 037	3 549 352	891 477	56 393	1 388 162	1 269 713	176 186
1974 Januar	5 134 174	1 854 332	35 137	1 313 116	1 049 539	263 577	1 931 589	514 224	49 890	685 357	732 008	98 205
Februar	4 411 855	1 711 093	30 915	1 110 479	884 962	225 517	1 559 368	467 914	29 052	496 521	594 933	60 988

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %												
1972 April	- 1,6	- 4,7	+ 26,5	- 1,2	- 5,1	+ 13,2	+ 0,9	- 5,5	+ 14,6	+ 4,5	+ 2,5	+ 43,1
Mai	+ 12,3	+ 13,8	- 5,1	+ 15,3	+ 21,8	- 4,6	+ 9,1	+ 1,3	- 29,5	+ 19,9	+ 5,3	+ 3,3
Juni	+ 16,9	+ 17,8	+ 10,4	+ 8,0	+ 5,8	+ 16,6	+ 22,8	+ 33,1	+ 99,9	+ 26,3	+ 13,1	+ 25,1
Juli	- 2,3	- 2,6	+ 8,5	- 4,0	- 1,9	- 11,6	- 1,1	- 6,9	- 49,1	- 3,0	+ 5,1	- 2,2
August	+ 3,7	- 0,7	- 11,3	+ 5,3	+ 6,3	+ 1,6	+ 7,4	- 0,7	- 14,3	+ 18,3	+ 2,2	+ 26,1
September	+ 1,3	+ 4,3	+ 20,2	- 2,2	- 3,3	+ 2,1	+ 0,2	+ 7,6	+ 18,1	- 4,8	+ 1,2	+ 2,1
Oktober	+ 4,7	+ 9,7	+ 3,3	- 1,1	- 1,6	+ 0,8	+ 3,4	+ 4,9	+ 11,0	- 4,8	- 2,8	- 9,4
November	+ 8,5	+ 2,8	+ 7,6	+ 6,6	+ 5,6	+ 10,3	+ 15,7	+ 7,2	+ 30,4	+ 18,0	+ 18,1	+ 7,9
Dezember	+ 34,1	+ 39,3	+ 53,9	+ 33,1	+ 32,1	+ 36,7	+ 29,5	+ 45,1	+ 82,1	+ 17,0	+ 34,1	+ 75,2
1973 Januar	- 47,4	- 48,1	- 58,5	- 40,6	- 39,3	- 45,4	- 50,1	- 43,6	- 43,3	- 57,6	- 46,9	- 49,7
Februar	- 17,2	- 10,1	- 23,0	- 13,5	- 12,8	- 16,4	- 27,0	- 26,1	- 47,8	- 26,4	- 28,1	- 39,2
März	+ 22,9	+ 22,1	+ 26,9	+ 22,9	+ 19,3	+ 38,0	+ 23,6	+ 32,4	+ 88,2	+ 11,9	+ 26,7	+ 2,9
April	+ 1,2	+ 2,2	+ 11,8	+ 9,8	+ 8,2	+ 15,5	- 1,3	- 2,4	+ 19,1	+ 6,6	- 6,3	+ 7,0
Mai	+ 9,2	+ 12,0	+ 10,3	- 0,1	+ 0,1	- 0,7	+ 13,8	+ 3,9	- 33,1	+ 18,8	+ 18,0	+ 25,2
Juni	+ 7,7	+ 5,0	+ 28,5	+ 7,4	+ 11,6	- 6,7	+ 10,7	+ 2,2	- 3,8	+ 14,5	+ 13,7	+ 14,5
Juli	+ 5,0	+ 3,6	+ 7,7	- 0,6	- 3,1	+ 9,3	+ 10,8	+ 4,3	+ 58,6	+ 9,5	+ 16,1	+ 15,9
August	- 1,8	+ 5,2	+ 9,5	- 3,1	- 3,7	- 0,8	+ 2,6	+ 0,4	- 9,4	+ 11,1	- 2,9	- 1,5
September	+ 11,5	+ 6,7	- 8,4	+ 14,9	+ 16,4	+ 9,8	+ 14,7	+ 12,1	+ 53,1	+ 9,3	+ 21,1	- 6,0
Oktober	+ 0,3	+ 7,0	- 15,1	- 6,1	- 7,1	- 2,7	- 1,5	- 2,7	- 8,0	+ 9,2	- 9,6	+ 13,2
November	+ 1,9	+ 3,4	+ 1,0	+ 3,5	+ 3,1	+ 4,7	+ 6,4	+ 14,5	- 24,4	+ 4,6	+ 3,2	+ 0,2
Dezember	+ 20,6	+ 20,4	+ 23,9	+ 23,1	+ 25,7	+ 14,2	+ 19,3	+ 18,9	+ 22,4	+ 23,9	+ 15,0	+ 49,3
1974 Januar	- 43,3	- 44,1	- 48,0	- 38,2	- 37,6	- 40,5	- 45,6	- 42,3	- 11,5	- 50,6	- 42,3	- 44,3
Februar	- 14,1	- 7,7	- 12,0	- 15,4	- 15,7	- 14,4	- 19,3	- 9,0	- 41,8	- 27,6	- 18,7	- 37,9

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %												
1974 Jan.-Febr.	- 1,0	- 6,9	- 1,9	+ 1,4	+ 1,1	+ 2,8	+ 4,0	- 0,1	+ 29,7	+ 10,3	+ 2,0	- 2,1
1972 April	+ 8,9	+ 16,1	+ 0,5	+ 7,6	.	.	+ 3,2	+ 22,6	.	+ 6,6	- 8,4	.
Mai	+ 13,0	+ 23,1	- 29,6	+ 11,1	.	.	+ 6,4	+ 6,0	.	+ 8,0	+ 5,2	.
Juni	+ 19,2	+ 28,2	- 18,0	+ 12,6	.	.	+ 16,2	+ 43,8	.	+ 15,5	+ 2,7	.
Juli	+ 10,9	+ 18,8	- 18,8	+ 5,3	.	.	+ 8,1	+ 20,7	.	+ 2,7	+ 6,3	.
August	+ 12,2	+ 19,7	- 22,1	+ 5,4	.	.	+ 11,0	+ 16,9	.	+ 14,9	+ 3,8	.
September	+ 4,6	+ 14,5	- 14,6	- 4,4	.	.	+ 2,3	+ 18,6	.	- 0,1	- 4,0	.
Oktober	+ 9,0	+ 25,5	- 8,7	+ 0,9	.	.	+ 0,4	+ 0,6	.	+ 3,0	- 2,7	.
November	+ 6,4	+ 16,7	- 10,2	+ 0,6	.	.	+ 1,5	+ 7,7	.	+ 1,7	- 2,4	.
Dezember	+ 7,4	+ 14,1	+ 10,9	+ 2,0	.	.	+ 4,3	+ 13,4	.	+ 1,4	+ 1,4	.
1973 Januar	+ 15,2	+ 25,5	- 3,4	+ 14,0	+ 10,0	+ 33,1	+ 7,2	+ 10,3	+ 3,9	+ 10,7	+ 2,5	+ 27,6
Februar	+ 8,9	+ 16,0	- 25,9	+ 9,3	+ 9,8	+ 7,0	+ 1,7	+ 7,4	- 31,3	+ 3,3	- 3,5	+ 8,6
März	+ 8,1	+ 15,2	+ 6,4	+ 7,6	+ 6,8	+ 10,5	+ 0,5	+ 14,2	+ 22,3	- 8,9	- 1,3	+ 25,4
April	+ 11,2	+ 18,3	- 5,9	+ 19,6	+ 21,8	+ 12,8	- 1,7	+ 17,9	+ 27,1	- 7,1	- 9,8	- 6,3
Mai	+ 8,2	+ 16,4	+ 9,4	+ 3,7	+ 0,1	+ 17,5	+ 2,6	+ 21,0	+ 20,5	- 8,0	+ 1,2	+ 13,5
Juni	- 0,4	+ 3,8	+ 27,3	+ 3,1	+ 5,6	- 5,9	- 7,5	- 7,1	- 42,0	- 16,6	+ 1,7	+ 3,9
Juli	+ 7,1	+ 10,3	+ 26,4	+ 6,7	+ 4,3	+ 16,3	+ 3,6	+ 4,0	+ 80,6	- 5,8	+ 12,4	+ 23,1
August	+ 1,5	+ 5,3	+ 55,9	- 1,8	- 5,5	+ 13,5	- 1,0	+ 5,1	+ 90,8	- 11,5	+ 6,7	- 3,9
September	+ 11,7	+ 7,7	+ 18,8	+ 15,4	+ 13,7	+ 22,1	+ 13,2	+ 9,5	+ 147,4	+ 1,6	+ 27,7	- 11,5
Oktober	+ 7,0	+ 5,1	- 2,3	+ 9,5	+ 7,3	+ 17,8	+ 7,9	+ 1,6	+ 105,1	+ 2,3	+ 18,9	+ 10,6
November	+ 0,5	- 1,3	- 8,3	+ 6,3	+ 4,8	+ 11,9	- 0,8	+ 8,5	+ 18,9	- 9,9	+ 3,9	+ 2,7
Dezember	- 9,6	- 14,6	- 26,2	- 1,6	- 0,3	- 6,6	- 8,6	- 11,1	- 20,1	- 4,6	- 11,0	- 12,6
1974 Januar	- 2,7	- 8,0	- 7,6	+ 2,5	- 2,7	+ 1,7	- 0,4	- 9,0	+ 24,7	+ 11,1	- 3,3	- 2,9
Februar	+ 1,0	- 5,6	+ 5,6	+ 0,2	- 0,7	+ 4,1	+ 10,1	+ 12,0	+ 39,3	+ 9,3	+ 9,3	- 0,8

\*) Endgültiges Ergebnis.

#### 4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme\*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Auszubildende	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerblich Auszubildende		
Anzahl								1 000 DM	
Schleswig-Holstein									
1973 Jan.-Febr.	60 065	2 606	5 286	52 173	35 900	14 393	1 880	146 430	19 068
1974 Jan.-Febr.	55 840	2 714	5 454	47 672	33 842	11 886	1 944	150 605	21 353
1973 Januar	60 299	2 612	5 259	52 428	35 976	14 526	1 926	77 912	9 631
1973 Februar	59 829	2 600	5 312	51 917	35 824	14 260	1 833	68 518	9 437
1974 Januar	56 368	2 709	5 517	48 142	34 284	11 914	1 944	76 133	10 854
1974 Februar	55 310	2 719	5 391	47 200	33 399	11 858	1 943	74 472	10 499
Hamburg									
1973 Jan.-Febr.	44 146	1 239	6 185	36 722	28 194	7 933	595	144 106	28 188
1974 Jan.-Febr.	38 633	1 205	6 105	31 323	24 026	6 693	604	136 815	28 975
1973 Januar	44 360	1 261	6 220	36 879	28 338	7 937	604	74 919	14 070
1973 Februar	43 929	1 217	6 149	36 563	28 049	7 929	585	69 187	14 118
1974 Januar	39 251	1 215	6 114	31 922	24 511	6 885	526	70 568	14 709
1974 Februar	38 013	1 195	6 095	30 723	23 541	6 501	681	66 247	14 266
Niedersachsen									
1973 Jan.-Febr.	170 562	8 004	16 500	146 058	101 204	39 736	5 118	389 280	63 808
1974 Jan.-Febr.	160 409	7 945	16 685	135 779	95 994	34 393	5 392	401 146	65 185
1973 Januar	171 581	7 965	16 474	147 142	101 575	40 439	5 128	205 738	32 029
1973 Februar	169 540	8 042	16 525	144 973	100 833	39 032	5 108	183 542	31 779
1974 Januar	161 822	8 004	16 735	137 083	96 880	34 801	5 402	201 058	33 257
1974 Februar	158 993	7 886	16 634	134 473	95 107	33 985	5 381	200 088	31 928
Bremen									
1973 Jan.-Febr.	20 295	552	2 445	17 298	12 505	4 429	364	54 529	9 502
1974 Jan.-Febr.	18 874	576	2 371	15 927	11 637	3 851	439	58 496	10 114
1973 Januar	20 423	549	2 442	17 432	12 580	4 486	366	28 590	4 795
1973 Februar	20 164	555	2 448	17 161	12 429	4 371	361	25 939	4 707
1974 Januar	18 935	576	2 371	15 988	11 659	3 887	442	29 587	5 077
1974 Februar	18 810	576	2 371	15 863	11 614	3 814	435	28 909	5 037
Nordrhein-Westfalen									
1973 Jan.-Febr.	378 269	19 779	43 498	314 992	224 681	83 850	6 461	984 621	177 025
1974 Jan.-Febr.	349 492	18 706	43 568	287 218	207 321	72 768	7 129	962 157	191 641
1973 Januar	378 780	19 756	43 440	315 584	225 203	83 880	6 501	518 417	91 046
1973 Februar	377 756	19 801	43 556	314 399	224 158	83 820	6 421	466 204	85 979
1974 Januar	352 103	18 796	43 926	289 381	208 493	73 684	7 204	486 781	97 437
1974 Februar	346 879	18 616	43 210	285 053	206 148	71 852	7 053	475 376	94 204
Hessen									
1973 Jan.-Febr.	132 989	5 945	15 524	111 520	74 579	35 186	1 755	279 599	61 902
1974 Jan.-Febr.	127 600	5 645	16 075	105 880	70 486	33 335	2 059	317 779	67 453
1973 Januar	132 578	5 943	15 521	111 114	73 914	35 447	1 753	138 355	31 080
1973 Februar	133 399	5 946	15 527	111 926	75 244	34 925	1 757	141 244	30 822
1974 Januar	128 830	5 660	16 076	107 094	71 208	33 828	2 058	162 695	33 953
1974 Februar	126 367	5 630	16 074	104 663	69 763	32 841	2 059	155 084	33 500
Rheinland-Pfalz									
1973 Jan.-Febr.	84 790	4 876	7 913	72 001	45 763	24 151	2 087	182 699	27 881
1974 Jan.-Febr.	80 605	4 691	8 066	67 848	44 922	20 683	2 243	201 266	31 272
1973 Januar	85 369	4 859	7 892	72 618	46 176	24 384	2 058	96 247	14 525
1973 Februar	84 209	4 892	7 934	71 383	45 349	23 918	2 116	86 452	13 356
1974 Januar	81 822	4 706	8 132	68 984	45 478	21 289	2 217	105 748	16 374
1974 Februar	79 386	4 676	8 000	66 710	44 366	20 076	2 268	95 518	14 898
Baden-Württemberg									
1973 Jan.-Febr.	219 262	12 499	22 212	184 551	120 461	61 123	2 967	460 619	81 451
1974 Jan.-Febr.	212 891	12 242	22 758	177 891	120 116	54 519	3 256	516 870	91 327
1973 Januar	217 210	12 501	22 231	182 478	119 461	60 092	2 925	225 936	41 250
1973 Februar	221 314	12 497	22 193	186 624	121 461	62 154	3 009	234 683	40 201
1974 Januar	211 599	12 209	22 777	176 613	119 103	54 257	3 253	258 230	46 166
1974 Februar	214 180	12 275	22 758	179 167	121 128	54 780	3 259	258 640	45 161
Bayern									
1973 Jan.-Febr.	269 209	11 575	28 637	228 997	157 581	64 388	7 028	448 797	110 774
1974 Jan.-Febr.	245 519	11 615	28 342	205 562	144 518	52 749	8 295	468 820	117 743
1973 Januar	272 821	11 562	28 542	232 717	159 171	66 498	7 048	236 054	57 091
1973 Februar	265 596	11 588	28 732	225 276	155 991	62 277	7 008	212 743	53 683
1974 Januar	251 108	11 631	28 835	210 642	147 306	54 995	8 341	237 343	62 408
1974 Februar	239 927	11 598	27 849	200 480	141 730	50 502	8 248	231 477	55 335
Saarland									
1973 Jan.-Febr.	20 809	833	2 302	17 674	11 336	6 020	318	43 744	8 768
1974 Jan.-Febr.	20 476	856	2 310	17 310	11 717	5 160	433	51 748	9 943
1973 Januar	20 905	831	2 310	17 764	11 365	6 076	323	22 265	4 376
1973 Februar	20 710	835	2 293	17 582	11 306	5 964	312	21 479	4 392
1974 Januar	20 408	852	2 278	17 278	11 667	5 177	434	26 823	4 942
1974 Februar	20 542	859	2 342	17 341	11 767	5 143	431	24 925	5 001
Berlin (West)									
1973 Jan.-Febr.	41 299	1 134	5 012	35 153	24 404	10 110	639	114 319	20 505
1974 Jan.-Febr.	40 106	1 109	4 912	34 085	24 045	9 454	586	123 765	24 035
1973 Januar	41 686	1 143	5 030	35 513	24 652	10 221	640	55 868	10 469
1973 Februar	40 909	1 125	4 993	34 791	24 155	9 998	638	58 451	10 036
1974 Januar	40 656	1 113	4 933	34 610	24 383	9 643	584	63 504	12 621
1974 Februar	39 552	1 104	4 891	33 557	23 706	9 264	587	60 261	11 414

\*) Endgültiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

## 5. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten\*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			darunter Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
Anzahl													
1 000													
Schleswig-Holstein													
1973 Jan.-Febr.	.	13 856	6 617	289	2 437	1 806	631	4 513	968	65	1 501	2 044	289
1974 Jan.-Febr.	.	13 323	5 867	310	2 233	1 520	713	4 913	1 197	68	1 616	2 100	302
1973 Januar	22	7 227	3 487	165	1 245	911	334	2 330	505	35	808	1 017	125
Februar	20	6 629	3 130	124	1 192	895	297	2 183	463	30	693	1 027	164
1974 Januar	22	6 669	2 939	166	1 107	773	334	2 457	601	38	783	1 073	157
Februar	20	6 654	2 928	144	1 126	747	379	2 456	596	30	833	1 027	145
Hamburg													
1973 Jan.-Febr.	.	11 153	3 388	-	4 223	3 065	1 158	3 542	733	53	692	2 117	166
1974 Jan.-Febr.	.	9 964	3 024	-	3 459	2 628	831	3 481	710	67	764	2 007	108
1973 Januar	22	5 685	1 748	-	2 090	1 599	491	1 847	326	31	396	1 125	86
Februar	20	5 468	1 640	-	2 133	1 466	667	1 695	407	22	296	992	80
1974 Januar	22	5 106	1 528	-	1 758	1 370	388	1 820	383	38	357	1 080	68
Februar	20	4 858	1 496	-	1 701	1 258	443	1 661	327	29	407	927	40
Niedersachsen													
1973 Jan.-Febr.	.	37 204	17 358	568	7 981	5 983	1 998	11 297	2 345	137	3 903	5 049	663
1974 Jan.-Febr.	.	36 081	15 037	564	7 755	5 438	2 317	12 725	2 803	138	4 855	5 067	722
1973 Januar	22	19 387	9 103	282	4 037	3 003	1 034	5 965	1 237	73	2 069	2 659	324
Februar	20	17 817	8 255	286	3 944	2 980	964	5 332	1 108	64	1 834	2 390	339
1974 Januar	22	17 811	7 510	284	3 820	2 705	1 115	6 197	1 393	67	2 334	2 470	351
Februar	20	18 270	7 527	280	3 935	2 733	1 202	6 528	1 410	71	2 521	2 597	371
Bremen													
1973 Jan.-Febr.	.	4 793	1 603	-	1 738	1 289	449	1 452	306	26	397	749	69
1974 Jan.-Febr.	.	4 821	1 297	-	1 848	1 398	450	1 676	499	52	406	771	87
1973 Januar	22	2 494	851	-	902	669	233	741	157	14	194	390	35
Februar	20	2 299	752	-	836	620	216	711	149	12	203	359	34
1974 Januar	22	2 422	644	-	950	729	221	828	242	22	193	393	45
Februar	20	2 399	653	-	898	669	229	848	257	30	213	378	42
Nordrhein-Westfalen													
1973 Jan.-Febr.	.	93 154	40 512	173	25 825	18 819	7 006	26 644	6 050	346	9 894	10 700	1 506
1974 Jan.-Febr.	.	83 690	33 490	198	23 368	17 010	6 358	26 634	6 769	400	9 251	10 614	1 562
1973 Januar	22	48 329	21 446	97	13 172	9 542	3 630	13 614	3 086	161	5 134	5 394	754
Februar	20	44 825	19 066	76	12 653	9 277	3 376	13 030	2 964	185	4 760	5 306	752
1974 Januar	22	41 992	16 928	109	11 783	8 594	3 189	13 172	3 208	172	4 688	5 276	795
Februar	20	41 698	16 562	89	11 585	8 416	3 169	13 462	3 561	228	4 563	5 338	767
Hessen													
1973 Jan.-Febr.	.	26 986	11 369	103	6 600	5 608	992	8 914	2 508	210	2 476	3 930	773
1974 Jan.-Febr.	.	28 451	10 629	206	6 645	5 421	1 224	10 971	2 763	285	3 332	4 876	1 078
1973 Januar	22	13 073	5 516	58	3 226	2 748	478	4 273	1 237	102	1 151	1 885	361
Februar	20	13 913	5 853	45	3 374	2 860	514	4 641	1 271	108	1 325	2 045	412
1974 Januar	22	14 391	5 453	97	3 397	2 764	633	5 444	1 321	134	1 660	2 463	556
Februar	20	14 060	5 176	109	3 248	2 657	591	5 527	1 442	151	1 672	2 413	522
Rheinland-Pfalz													
1973 Jan.-Febr.	.	19 751	8 004	98	3 946	3 482	464	7 703	2 092	128	2 505	3 106	328
1974 Jan.-Febr.	.	18 926	7 433	133	3 793	3 202	591	7 567	1 793	112	2 534	3 240	373
1973 Januar	22	10 061	4 026	45	2 070	1 828	242	3 920	1 100	69	1 232	1 588	167
Februar	20	9 690	3 978	53	1 876	1 654	222	3 783	992	59	1 273	1 518	161
1974 Januar	22	9 580	3 838	66	1 909	1 618	291	3 767	879	62	1 287	1 601	189
Februar	20	9 346	3 595	67	1 884	1 584	300	3 800	914	50	1 247	1 639	184
Baden-Württemberg													
1973 Jan.-Febr.	.	46 449	22 967	225	10 169	8 567	1 602	13 088	4 101	244	4 150	4 837	763
1974 Jan.-Febr.	.	45 986	19 979	548	10 013	8 281	1 732	15 446	4 715	320	4 969	5 762	1 079
1973 Januar	22	22 045	10 938	95	4 754	3 985	769	6 258	1 981	113	1 999	2 278	355
Februar	20	24 404	12 029	130	5 415	4 582	833	6 830	2 120	131	2 151	2 559	408
1974 Januar	22	22 400	9 824	225	4 930	4 106	824	7 421	2 273	184	2 426	2 722	482
Februar	20	23 586	10 155	323	5 083	4 175	908	8 025	2 442	136	2 543	3 040	597
Bayern													
1973 Jan.-Febr.	.	44 636	21 302	398	10 719	9 487	1 232	12 217	4 417	310	2 682	5 118	688
1974 Jan.-Febr.	.	42 886	18 790	503	9 407	8 305	1 102	14 186	4 908	399	3 125	6 153	776
1973 Januar	22	23 048	10 842	197	5 414	4 788	626	6 595	2 262	161	1 627	2 706	353
Februar	20	21 588	10 460	201	5 305	4 699	606	5 622	2 155	149	1 055	2 412	335
1974 Januar	22	21 249	9 557	252	4 678	4 147	531	6 762	2 390	196	1 471	2 901	382
Februar	20	21 637	9 233	251	4 729	4 158	571	7 424	2 518	203	1 654	3 252	394
Saarland													
1973 Jan.-Febr.	.	4 404	1 478	11	1 138	1 009	129	1 777	301	26	688	788	121
1974 Jan.-Febr.	.	4 810	1 601	7	1 000	849	151	2 202	439	14	930	833	104
1973 Januar	22	2 168	713	7	566	514	52	882	148	15	342	392	57
Februar	20	2 236	765	4	572	495	77	895	153	11	346	396	64
1974 Januar	22	2 478	812	3	523	439	84	1 140	233	8	467	440	55
Februar	20	2 332	789	4	477	410	67	1 062	206	6	463	393	49
Berlin (West)													
1973 Jan.-Febr.	.	8 702	3 239	-	2 068	1 694	374	3 395	1 111	50	664	1 620	100
1974 Jan.-Febr.	.	8 574	3 397	-	2 035	1 673	362	3 142	1 036	62	750	1 356	78
1973 Januar	22	4 038	1 570	-	1 006	845	161	1 462	517	25	278	667	40
Februar	20	4 664	1 669	-	1 062	849	213	1 933	594	25	386	953	60
1974 Januar	22	4 301	1 731	-	1 017	850	167	1 553	505	32	361	687	41
Februar	20	4 273	1 666	-	1 018	823	195	1 589	531	30	389	669	37

\*) Endgültiges Ergebnis.

## 6. Umsatz nach Art der Bauten\*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	Bundes- bahn u. -post
<u>Schleswig-Holstein</u>												
1973 Jan.-Febr.	418 785	172 933	12 275	80 601	64 314	16 287	152 976	32 639	1 596	65 188	55 149	3 647
1974 Jan.-Febr.	331 278	150 087	7 821	49 884	36 543	13 341	123 486	34 766	829	49 835	38 885	4 343
1973 Januar	261 339	100 369	7 141	47 760	37 857	9 903	106 069	19 749	1 357	50 874	35 446	2 444
1973 Februar	157 446	72 564	5 134	32 841	26 457	6 384	46 907	12 890	239	14 314	19 703	1 203
1974 Januar	179 184	79 484	4 357	28 459	20 958	7 501	66 884	14 765	510	35 948	16 171	2 238
1974 Februar	152 094	70 603	3 464	21 425	15 585	5 840	56 602	20 001	319	13 887	22 714	2 105
<u>Hamburg</u>												
1973 Jan.-Febr.	298 377	86 051	-	129 303	106 303	23 000	83 023	17 889	2 576	14 188	50 946	3 151
1974 Jan.-Febr.	277 974	85 594	-	112 657	92 256	20 401	79 723	15 376	2 490	18 967	45 380	2 956
1973 Januar	152 811	36 132	-	75 736	69 420	6 316	40 943	7 936	2 295	5 760	27 247	1 670
1973 Februar	145 566	49 919	-	53 567	36 883	16 684	42 080	9 953	281	8 428	23 699	1 481
1974 Januar	126 159	34 680	-	54 196	45 151	9 045	37 283	5 856	1 022	8 009	23 418	1 840
1974 Februar	151 815	50 914	-	58 461	47 105	11 356	42 440	9 520	1 468	10 958	21 962	1 116
<u>Niedersachsen</u>												
1973 Jan.-Febr.	1 054 849	470 541	17 045	219 671	166 785	52 886	347 592	64 448	2 576	111 212	171 932	11 352
1974 Jan.-Febr.	1 018 199	399 453	20 320	240 896	179 848	61 048	357 530	98 484	8 350	133 556	125 490	14 978
1973 Januar	583 035	264 274	6 944	120 951	90 120	30 831	208 866	35 115	1 630	66 738	107 013	7 029
1973 Februar	471 814	224 267	10 101	98 720	76 665	22 055	138 726	29 333	946	44 474	64 919	4 323
1974 Januar	538 982	195 475	10 154	129 677	98 291	31 386	203 676	53 626	6 434	78 017	72 033	9 429
1974 Februar	479 217	203 978	10 166	111 219	81 557	29 662	153 854	44 858	1 916	55 539	53 457	5 549
<u>Bremen</u>												
1973 Jan.-Febr.	113 734	36 653	-	51 699	36 157	15 542	25 382	5 018	575	7 624	12 740	1 533
1974 Jan.-Febr.	142 341	27 106	-	52 938	40 901	12 037	62 297	10 642	159	29 171	22 484	4 709
1973 Januar	48 370	12 040	-	23 080	18 392	4 688	13 250	2 120	506	3 768	7 362	662
1973 Februar	65 364	24 613	-	28 619	17 765	10 854	12 132	2 898	69	3 856	5 378	871
1974 Januar	82 802	13 094	-	28 285	21 853	6 432	41 423	7 049	80	24 216	10 158	400
1974 Februar	59 539	14 012	-	24 653	19 048	5 605	20 874	3 593	79	4 955	12 326	4 309
<u>Nordrhein-Westfalen</u>												
1973 Jan.-Febr.	2 914 520	1 131 114	12 839	891 128	682 303	208 825	879 439	216 377	13 487	337 262	325 800	45 958
1974 Jan.-Febr.	2 615 739	977 941	5 644	763 066	564 013	199 053	869 088	239 450	10 290	291 831	337 807	45 175
1973 Januar	1 585 282	594 951	9 630	481 600	360 404	121 196	499 101	125 983	9 439	186 051	187 067	28 876
1973 Februar	1 329 238	536 163	3 209	409 528	321 899	87 629	380 338	90 394	4 048	151 211	138 733	17 082
1974 Januar	1 433 206	542 833	3 246	414 444	308 564	105 880	472 683	123 085	5 101	160 617	188 981	27 694
1974 Februar	1 182 533	435 108	2 398	348 622	255 449	93 173	396 405	116 365	5 189	131 214	148 826	17 481
<u>Kessen</u>												
1973 Jan.-Febr.	736 572	282 373	4 968	194 675	170 385	24 290	254 556	75 568	6 453	59 518	119 470	26 134
1974 Jan.-Febr.	817 827	291 293	5 438	212 127	179 375	32 752	308 969	97 026	16 364	77 438	134 505	24 465
1973 Januar	361 504	129 073	2 588	97 486	86 052	11 434	132 357	39 021	2 801	28 527	64 809	14 686
1973 Februar	375 068	153 300	2 380	97 189	84 333	12 856	122 199	36 547	3 652	30 991	54 661	11 448
1974 Januar	429 656	145 517	3 157	109 136	91 939	17 197	171 846	54 935	8 576	41 187	75 724	14 189
1974 Februar	388 171	145 776	2 281	102 991	87 436	15 555	137 123	42 091	7 788	36 251	58 781	10 276
<u>Rheinland-Pfalz</u>												
1973 Jan.-Febr.	400 816	134 964	2 433	74 694	55 832	18 862	188 725	75 168	2 148	47 420	66 137	4 641
1974 Jan.-Febr.	542 936	162 281	2 149	115 462	100 021	15 441	263 044	76 146	8 839	90 989	95 909	7 766
1973 Januar	186 550	68 117	945	40 351	27 694	12 657	77 137	20 404	1 019	24 533	32 200	3 030
1973 Februar	214 266	66 847	1 488	34 343	28 138	6 205	111 588	54 764	1 129	22 887	33 937	1 611
1974 Januar	256 418	75 161	991	55 695	49 255	6 440	124 971	30 284	6 928	45 432	48 855	4 095
1974 Februar	286 518	87 120	1 158	59 767	50 766	9 001	138 473	45 862	1 911	45 557	47 054	3 671
<u>Baden-Württemberg</u>												
1973 Jan.-Febr.	1 573 171	668 240	4 339	301 591	250 838	50 753	599 001	205 709	7 637	190 271	203 021	31 533
1974 Jan.-Febr.	1 574 098	654 127	10 001	328 393	272 464	55 929	581 577	176 305	15 907	229 222	176 050	29 464
1973 Januar	866 439	342 876	2 070	157 867	130 302	27 565	363 626	139 588	4 338	111 035	113 003	19 419
1973 Februar	706 732	325 364	2 269	143 724	120 536	23 188	235 375	66 121	3 299	79 236	90 018	12 114
1974 Januar	841 091	314 005	5 364	178 741	150 145	28 596	342 981	95 145	13 309	141 317	106 519	20 883
1974 Februar	733 007	340 122	4 637	149 652	122 319	27 333	238 596	81 160	2 598	87 905	69 531	8 581
<u>Bayern</u>												
1973 Jan.-Febr.	1 716 820	692 378	13 326	352 511	308 759	43 752	658 605	229 381	16 365	198 707	230 517	27 606
1974 Jan.-Febr.	1 694 734	643 806	14 352	356 125	298 093	58 032	680 451	190 721	13 470	206 439	283 291	20 379
1973 Januar	1 009 386	399 013	8 664	181 913	156 462	25 451	419 796	150 561	12 246	121 006	148 229	18 609
1973 Februar	707 434	293 365	4 662	170 598	152 297	18 301	238 809	78 820	4 119	77 701	82 288	8 997
1974 Januar	946 848	361 679	7 612	197 549	160 008	37 541	380 008	108 315	7 472	120 766	150 927	14 268
1974 Februar	747 886	282 127	6 740	158 576	138 085	20 491	300 443	82 406	5 998	85 673	132 364	6 111
<u>Saarland</u>												
1973 Jan.-Febr.	131 670	46 882	90	30 424	26 538	3 886	54 274	9 965	892	18 743	25 566	3 547
1974 Jan.-Febr.	157 435	45 845	327	40 974	31 325	9 649	70 289	16 926	1 759	29 515	23 848	2 226
1973 Januar	71 635	29 223	58	16 049	14 553	1 496	26 305	2 848	344	9 764	13 693	2 503
1973 Februar	60 035	17 659	32	14 375	11 985	2 390	27 969	7 117	548	8 979	11 873	1 044
1974 Januar	85 432	25 223	256	21 890	15 496	6 394	38 063	7 419	53	15 446	15 198	1 528
1974 Februar	72 003	20 622	71	19 084	15 829	3 255	32 226	9 507	1 706	14 069	8 650	698
<u>Berlin (West)</u>												
1973 Jan.-Febr.	281 936	106 632	-	63 444	45 641	17 803	111 860	51 135	6 554	20 938	39 787	3 517
1974 Jan.-Febr.	373 468	127 892	-	151 073	139 662	11 411	94 503	26 296	485	24 915	43 292	2 732
1973 Januar	148 471	58 096	-	38 701	31 030	7 671	51 674	22 021	4 021	8 891	20 762	2 207
1973 Februar	133 465	48 536	-	24 743	14 611	10 132	60 186	29 114	2 533	12 047	19 025	1 310
1974 Januar	214 396	67 181	-	95 044	87 879	7 165	52 171	13 745	405	14 402	24 024	1 641
1974 Februar	159 072	60 711	-	56 029	51 783	4 246	42 332	12 551	80	10 513	19 268	1 091

\*) Endgültiges Ergebnis.

## II. BAUTÄTIGKEIT

### Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

### Entwicklung der Bautätigkeit

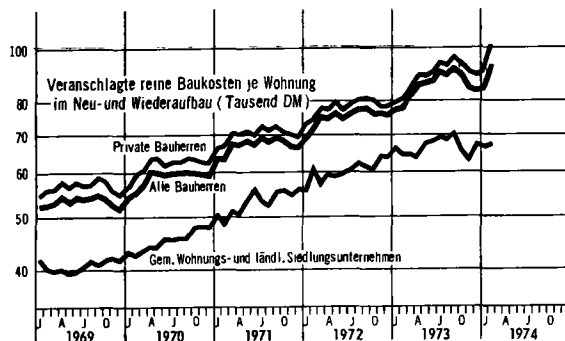
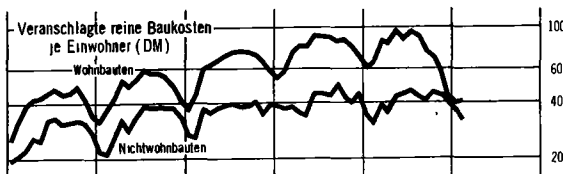
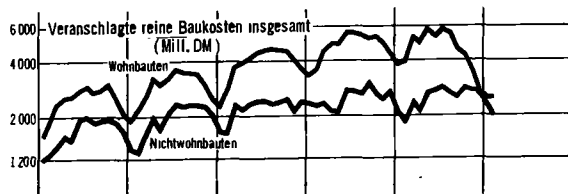
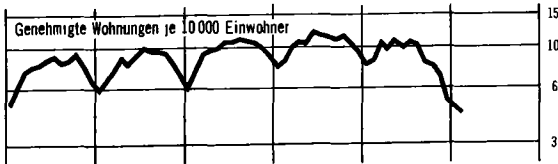
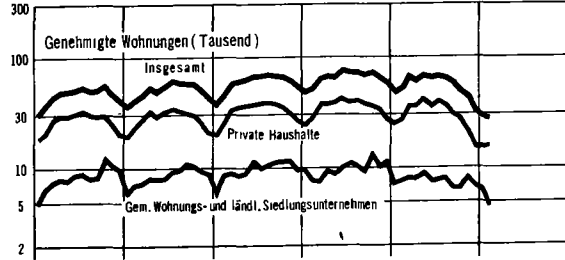
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar und Februar		
		1973	1974	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	101 063	56 973	- 43,6
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	73 365	51 008	- 30,5
	Mill.DM	11 031,7	8 377,0	- 24,1
Wohnbauten	1 000 cbm	44 433	25 275	- 43,1
	Mill.DM	7 413,0	4 597,7	- 38,0
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	28 932	25 733	- 11,1
	Mill.DM	3 618,7	3 779,3	+ 4,4
davon: Öffentlicher Bau <sup>1)</sup>	1 000 cbm	6 102	7 305	+ 19,7
	Mill.DM	1 309,9	1 796,6	+ 37,2
Wirtschaftsbau <sup>2)</sup>	1 000 cbm	22 830	18 428	- 19,3
	Mill.DM	2 308,8	1 982,7	- 14,1
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	38 276	44 277	+ 15,7
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	25 643	30 544	+ 19,1
Wohnbauten	1 000 cbm	16 415	18 905	+ 15,2
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	9 228	11 638	+ 26,1
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	1 429,8	1 618,8	+ 13,2
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	471,6	495,8	+ 5,1
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	233,8	333,5	+ 42,6
Aufträge des Bundes	Mill.DM	592,5	672,6	+ 13,5

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

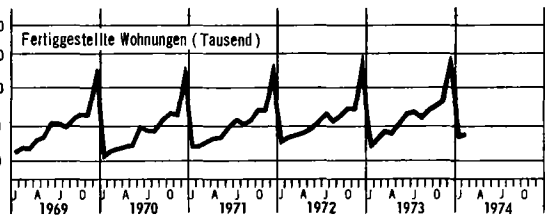
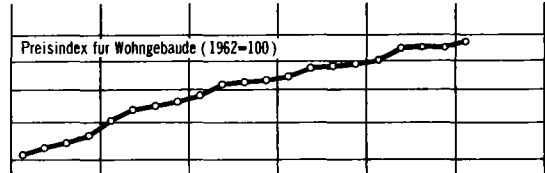
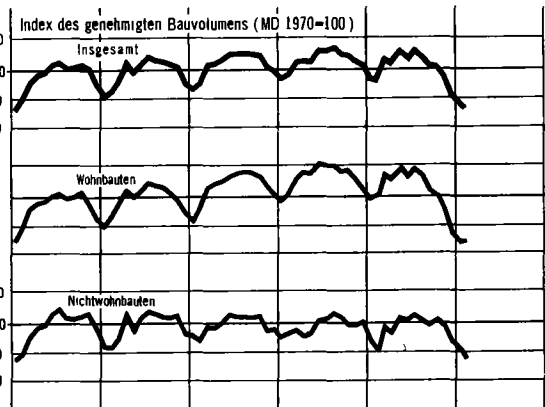
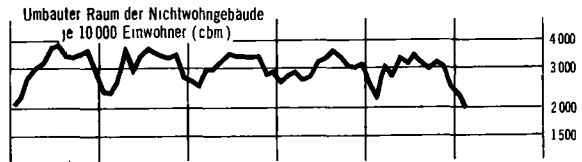
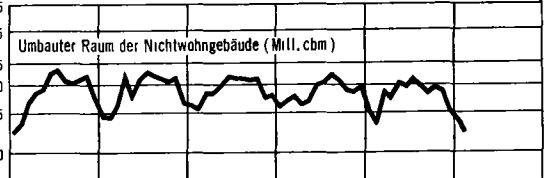
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

# BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab



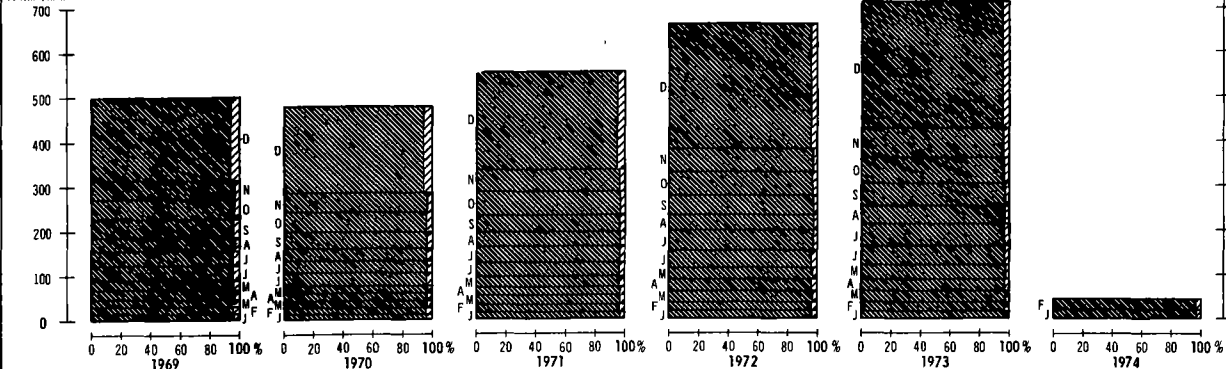
Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1.000 Wohnungen)

■ Neu- und Wiederaufbau    ▨ Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab



Arithm. Maßstab

# ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

## Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
							insgesamt	je Wohnung	je obm. umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche						
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM			
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 180	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 168,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 894	43 647	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5	
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2	
1971	691 473	60 027	47 011,2	313 124	665 710	56 736	44 754,1	67,2	143	789	43 466	13 944	26 577,0	229 253	24 054,3	
1972	752 466	65 441	57 221,1	343 057	726 182	62 096	54 674,0	75,3	159	880	43 382	16 170	30 012,7	224 180	27 392,8	
1973 2)	643 560	57 546	55 692,1	302 874	617 650	54 144	52 706,0	85,3	174	973	43 167	14 534	30 176,4	217 096	27 122,0	

1) Einschl. Wiederaufbau. 2) Vorläufiges Ergebnis.

## Genehmigte Fertigteilbauten\*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude							
	mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veranschlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude		Schulgebäude		
								Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum	
	Wohnungen											
Anzahl					Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005	4 047,3
1971	15 289	2 787	1 298	46 388	3 174,2	6 612	47 116	3 470	31 783	539	4 298	4 530,0
1972	19 273	3 549	1 657	57 322	4 512,9	7 459	56 959	4 066	39 381	494	5 380	6 275,8
1973 <sup>2)</sup>	20 181	3 365	1 441	54 354	4 731,3	7 484	55 834	3 944	37 020	473	5 275	6 153,0

\*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

2) Vorläufiges Ergebnis.

## Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz- fläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
Wohnräume einschl. Küche												
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 2	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698
1971	207 246	243 906	542 251	47 008	62 372	83 025	157 564	239 290	44 825	211 955	12 736	41 321
1972	234 437	290 132	647 286	55 909	84 987	99 457	184 495	278 347	44 080	219 279	13 350	42 603
1973)	248 177	317 093	699 363	60 839	88 847	109 739	190 555	300 222	43 212	217 806	14 866	42 048

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden. 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfasste - Bagatellbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt. 3) Vorläufiges Ergebnis.

## Meßziffern für Auftragsvergaben\*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Insgesamt	Nach Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1962	57,5	62,0	39,0	42,2	58,7	62,3	62,5	63,2	50,4	65,7	43,2
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	58,5	81,8	43,1
1964	63,0	71,1	49,7	37,4	65,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6
1965	70,7	80,7	62,5	31,8	68,4	66,0	70,8	69,8	70,4	91,3	53,4
1966	65,1	74,7	63,2	38,1	61,2	54,2	71,2	62,7	58,0	82,3	55,6
1967	70,4	78,2	57,4	53,1	70,5	64,5	70,5	68,2	65,3	99,6	70,4
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	84,8	83,5	93,3	79,4	76,9	113,4	78,9
1969	102,3	109,8	122,2	83,4	82,7	99,0	121,1	98,6	90,0	107,3	70,0
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	88,0	81,7	87,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5
1972	107,9	107,8	114,7	65,3	102,8	124,9	126,2	70,7	112,5	110,7	83,4
1973	111,0	111,0	100,3	59,0	109,6	139,0	115,4	78,1	124,5	135,9	81,1

\*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen. 2) Einschl. Landeskulturbauten. 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

## A. BAUGENEHMIGUNGEN

### 1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude <sup>1)</sup>							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude <sup>1)</sup>		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten	
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche						
Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM			
1971 Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6	
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3	
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7	
Oktober	64 645	5 556	4 462,2	29 032	62 551	5 293	4 271,8	68,3	147	807	4 043	1 302	2 502,1	21 182	2 260,6	
November	59 692	5 028	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	66,3	149	800	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3	
Dezember	53 665	4 498	3 579,4	22 999	52 014	4 308	3 445,0	66,2	150	800	3 552	1 073	2 411,5	18 033	2 201,9	
1972 Januar	46 356	3 928	3 229,5	20 594	44 756	3 732	3 090,4	69,1	150	828	3 034	1 018	2 352,2	15 854	2 213,5	
Februar	49 663	4 257	3 592,6	22 278	47 846	4 033	3 429,5	71,7	154	850	3 209	1 106	2 254,4	17 039	2 123,3	
März	60 162	5 381	4 571,7	28 505	57 950	5 087	4 356,1	75,2	153	856	3 386	1 037	2 341,7	17 768	2 130,8	
April	65 475	5 820	4 941,4	30 418	63 156	5 513	4 711,4	74,6	155	855	3 152	1 213	2 133,1	16 144	1 909,5	
Mai	62 576	5 578	4 875,1	29 513	60 120	5 241	4 619,9	76,8	157	881	3 239	1 222	2 049,8	16 765	1 852,1	
Juni	73 700	6 345	5 548,0	33 356	71 020	5 993	5 284,6	74,4	158	882	4 062	1 478	2 727,3	19 882	2 502,3	
Juli	70 878	6 221	5 485,5	32 409	68 239	5 882	5 215,7	76,4	161	887	3 872	1 532	2 715,1	20 205	2 481,0	
August	68 516	6 093	5 379,5	32 410	66 154	5 790	5 146,1	77,8	159	889	4 023	1 641	2 603,5	22 431	2 327,9	
September	65 903	5 707	5 178,9	30 196	63 637	5 429	4 961,1	78,0	164	914	4 041	2 141	3 069,8	20 759	2 811,7	
Oktober	69 597	5 960	5 316,9	31 006	67 396	5 693	5 110,7	75,8	165	898	3 864	1 302	2 610,5	18 900	2 360,2	
November	62 802	5 375	4 804,9	27 825	60 700	5 132	4 609,6	75,9	166	898	3 773	1 331	2 408,0	18 651	2 199,0	
Dezember	56 668	4 761	4 292,7	24 722	55 036	4 558	4 134,4	75,1	167	907	3 703	1 145	2 746,0	19 586	2 521,9	
1973 Januar	48 553	4 146	3 770,0	21 479	46 654	3 929	3 603,2	77,2	168	917	3 014	942	2 087,4	15 434	1 920,2	
Februar	50 658	4 380	3 997,0	22 954	48 973	4 154	3 809,8	77,8	166	917	2 785	910	1 873,6	13 498	1 698,5	
März	64 215	5 655	5 322,8	29 787	61 770	5 343	5 059,2	81,9	170	947	3 691	1 685	2 402,8	18 577	2 147,0	
April	57 896	5 244	4 993,9	27 694	55 510	4 941	4 738,6	85,4	171	959	3 339	1 133	2 166,7	16 872	1 954,0	
Mai	67 059	6 074	5 870,5	32 366	64 439	5 716	5 545,5	86,1	171	970	3 962	1 186	2 670,7	20 494	2 370,7	
Juni	59 941	5 391	5 275,6	28 598	57 410	5 053	4 982,5	86,8	174	986	3 962	1 333	2 712,4	19 637	2 449,4	
Juli	64 518	5 901	5 886,1	31 466	61 836	5 549	5 568,2	90,0	177	1 003	4 205	1 369	2 852,1	21 252	2 591,4	
August	60 913	5 509	5 485,0	29 096	58 473	5 172	5 176,1	88,5	178	1 001	3 921	1 239	2 621,8	19 479	2 329,9	
September	49 495	4 625	4 603,3	24 195	47 374	4 328	4 332,9	91,5	179	1 001	3 632	1 156	2 501,4	18 418	2 234,0	
Oktober	47 170	4 265	4 253,6	22 362	45 073	3 990	4 005,0	88,9	179	1 004	3 858	1 376	2 823,5	19 515	2 532,7	
November	41 990	3 675	3 589,2	18 890	40 253	3 449	3 393,0	84,3	180	984	3 741	1 055	2 709,8	18 725	2 419,0	
Dezember	31 152	2 684	2 645,2	13 986	29 885	2 520	2 491,8	83,4	178	989	3 058	1 150	2 754,5	15 195	2 475,3	
1974 Januar	28 198	2 476	2 433,5	12 472	26 647	2 282	2 259,7	84,8	181	990	2 759	972	2 214,8	13 524	2 000,6	
Februar	26 904	2 427	2 522,8	12 803	25 339	2 220	2 338,0	92,3	183	1 053	2 372	899	2 000,9	12 209	1 778,6	

1) Einschl. Wiederaufbau.

### 2. Genehmigte Wohnbauten Februar 1974 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	307	823	2 162	7 298	160	168,7	307	823	2 135	7 225	158	165,3
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	607	1 527	4 569	16 723	319	306,9	607	1 527	4 561	16 684	319	306,5
Sonstige Wohnungsunternehmen	942	1 413	3 206	12 356	252	236,1	942	1 413	3 195	12 307	251	235,6
Öffentliche Bauherren 3)	101	459	1 622	4 012	92	100,0	101	459	1 603	3 929	91	97,9
Private Haushalte	8 084	8 581	15 345	75 760	1 604	1 711,1	8 084	8 581	13 845	66 859	1 402	1 532,7
<b>Insgesamt</b>	<b>10 041</b>	<b>12 803</b>	<b>26 904</b>	<b>116 149</b>	<b>2 427</b>	<b>2 522,8</b>	<b>10 041</b>	<b>12 803</b>	<b>25 339</b>	<b>107 004</b>	<b>2 220</b>	<b>2 338,0</b>
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	6 498	5 286	.	.	.	.	6 498	5 286	6 498	38 507	824	957,2
2 Wohnungen	2 247	2 555	.	.	.	.	2 247	2 555	4 494	20 960	432	455,2
3 und mehr Wohnungen	1 296	4 962	.	.	.	.	1 296	4 962	14 347	47 537	963	925,6
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	1 674	3 622	9 683	33 296	702	722,3	1 674	3 622	9 373	31 849	668	690,0
unter 50 000 Einwohnern	8 367	9 180	17 221	82 853	1 725	1 800,5	8 367	9 180	15 966	75 155	1 552	1 648,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.



# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 3. Genehmigte Nichtwohnbauten Februar 1974 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM
<b>Anstaltsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	26	142	30	130	354	33,4	26	142	28	102	326	29,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	17	79	19	1	5	28,5	17	79	18	1	5	20,0
Andere Gebietskörpersch. 3)	27	247	57	-	-	79,8	27	247	55	-	-	78,3
Organis.o. Erwerbscharakter	28	161	33	66	114	34,4	28	161	32	64	105	32,9
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>98</b>	<b>628</b>	<b>139</b>	<b>197</b>	<b>473</b>	<b>176,1</b>	<b>98</b>	<b>628</b>	<b>132</b>	<b>167</b>	<b>436</b>	<b>160,6</b>
<b>Bürogebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	135	990	218	73	290	265,0	135	990	192	72	290	212,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	4	13	4	5	12	7,9	4	13	3	6	16	3,0
Andere Gebietskörpersch. 3)	8	51	10	3	12	12,2	8	51	10	4	19	12,0
Organis.o. Erwerbscharakter	4	16	4	1	5	5,7	4	16	3	1	5	5,0
Private Haushalte	9	22	5	8	33	4,2	9	22	5	9	38	4,1
<b>Zusammen</b>	<b>160</b>	<b>1 091</b>	<b>241</b>	<b>90</b>	<b>352</b>	<b>295,1</b>	<b>160</b>	<b>1 091</b>	<b>212</b>	<b>92</b>	<b>368</b>	<b>236,1</b>
<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	643	1 045	243	31	186	66,6	643	1 045	210	27	159	55,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	1	1	0	-	-	0,3	1	1	0	-	-	0,3
Andere Gebietskörpersch. 3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Organis.o. Erwerbscharakter	2	4	1	-	-	0,3	2	4	1	-	-	0,3
Private Haushalte	13	21	5	3	14	1,9	13	21	5	2	10	1,7
<b>Zusammen</b>	<b>659</b>	<b>1 070</b>	<b>250</b>	<b>34</b>	<b>200</b>	<b>69,1</b>	<b>659</b>	<b>1 070</b>	<b>216</b>	<b>29</b>	<b>169</b>	<b>57,6</b>
<b>Gewerbliche Betriebsgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	1 003	6 102	1 066	435	1 499	619,7	1 003	6 102	945	408	1 370	538,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	11	50	10	2	9	10,5	11	50	10	2	9	10,5
Andere Gebietskörpersch. 3)	2	18	5	-	-	4,8	2	18	4	-	-	4,2
Organis.o. Erwerbscharakter	3	26	4	-	-	4,1	3	26	3	-	-	3,4
Private Haushalte	29	101	21	31	98	16,4	29	101	14	29	94	9,7
<b>Zusammen</b>	<b>1 048</b>	<b>6 297</b>	<b>1 104</b>	<b>468</b>	<b>1 606</b>	<b>655,4</b>	<b>1 048</b>	<b>6 297</b>	<b>976</b>	<b>439</b>	<b>1 473</b>	<b>566,4</b>
<b>Schulgebäude</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	2	98	12	-	-	39,7	2	98	12	-	-	38,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	62	895	195	2	11	229,8	62	895	179	2	11	212,3
Andere Gebietskörpersch. 3)	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-
Organis.o. Erwerbscharakter	5	66	17	1	5	21,6	5	66	15	1	5	19,4
Private Haushalte	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>69</b>	<b>1 059</b>	<b>224</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>291,2</b>	<b>69</b>	<b>1 059</b>	<b>206</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>270,6</b>
<b>Sonstige Nichtwohnbauten</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	123	386	78	9	40	64,5	123	386	74	9	40	60,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	184	853	163	32	124	229,9	184	853	157	33	130	221,5
Andere Gebietskörpersch. 3)	29	284	56	-	-	108,1	29	284	56	-	-	104,2
Organis.o. Erwerbscharakter	152	493	104	42	169	103,2	152	493	97	40	163	94,7
Private Haushalte	89	50	12	24	107	8,1	89	50	10	22	95	6,5
<b>Zusammen</b>	<b>577</b>	<b>2 065</b>	<b>414</b>	<b>107</b>	<b>440</b>	<b>513,9</b>	<b>577</b>	<b>2 065</b>	<b>395</b>	<b>104</b>	<b>428</b>	<b>487,5</b>
<b>Nichtwohnbauten insgesamt</b>												
Unternehmen u. freie Berufe	1 932	8 763	1 648	678	2 369	1 089,0	1 932	8 763	1 460	618	2 185	934,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	279	1 889	391	42	161	507,0	279	1 889	367	44	171	467,7
Andere Gebietskörpersch. 3)	66	599	127	3	12	204,9	66	599	125	4	19	198,8
Organis.o. Erwerbscharakter	194	764	163	110	293	169,3	194	764	151	106	278	155,6
Private Haushalte	140	194	43	66	252	30,7	140	194	34	62	237	22,0
<b>Insgesamt</b>	<b>2 611</b>	<b>12 209</b>	<b>2 372</b>	<b>899</b>	<b>3 087</b>	<b>2 000,9</b>	<b>2 611</b>	<b>12 209</b>	<b>2 137</b>	<b>834</b>	<b>2 890</b>	<b>1 778,7</b>

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelsimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

## 4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Februar 1974 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten						
	Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)				Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 3)	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Baukosten	
		Gemeinnützigen Wohnungsunter-n. 2)	Sonstige Wohnungen- unter-n.	Privaten Haushalten											
Anzahl	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 qm			
Schleswig-Holstein	1 216	421	30	702	5 567	108,0	551	1 162	102	100,0	64	46	49,0	316	43,2
Hamburg	465	200	90	104	1 509	34,2	313	455	31	33,0	48	9	76,3	213	35,1
Niedersachsen	2 370	288	568	1 506	11 166	210,0	1 156	2 199	208	194,6	381	170	295,1	2 335	276,4
Bremen	249	160	28	58	1 088	18,9	97	243	20	18,1	24	1	27,0	78	23,0
Nordrhein-Westfalen	6 459	1 261	661	3 592	26 291	531,4	2 810	6 199	515	507,0	516	188	434,9	2 686	409,7
Hessen	2 310	476	293	1 480	11 311	241,3	1 219	2 173	210	218,5	183	59	119,7	913	112,7
Rheinland-Pfalz	2 183	39	238	1 204	8 904	208,0	1 085	2 015	182	192,7	136	35	121,3	725	114,2
Baden-Württemberg	4 247	514	461	2 878	20 802	475,0	2 206	4 406	393	429,1	527	225	436,7	2 467	369,3
Bayern	4 251	192	746	3 407	22 850	541,9	2 699	4 399	433	497,1	407	119	335,1	2 013	297,8
Saarland	539	-	18	291	1 846	36,3	204	489	35	32,4	32	7	17,9	173	17,2
Berlin (West)	1 615	1 018	73	123	4 615	117,9	452	1 599	92	115,4	54	40	90,0	291	80,0
Bundesgebiet	26 904	4 569	3 206	15 345	116 149	2 522,8	12 803	25 339	2 220	2 338,0	2 372	899	2 000,9	12 209	1 778,7

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. landliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelsimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Februar 1974 nach Ländern

### a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude 1)												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit					je ckm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen 2)	Privaten Haushalten	
				insgesamt	1	2			3 und mehr	1	2					3 und mehr
	Anzahl			DM	Anzahl			qm	DM			1 000 DM				

### Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	1 216	4,7	42,0	499	382	55	62	2,3	88,0	182	172	180	978	86,1	61,4	100,8
Hamburg	465	2,6	19,5	53	19	7	27	8,6	67,3	171	184	98	1 077	72,5	60,7	102,1
Niedersachsen	2 370	3,3	29,0	1 206	945	165	96	1,8	94,4	168	169	169	938	88,5	58,6	104,7
Bremen	249	3,4	25,9	67	31	20	16	3,6	81,1	184	152	196	918	74,4	68,9	77,5
Nordrhein-Westfalen	6 459	3,8	30,9	1 960	1 164	357	439	3,2	83,0	180	176	182	985	81,8	66,0	94,0
Hessen	2 310	4,2	43,4	1 102	754	259	89	2,0	96,8	180	170	186	1 039	100,6	70,8	115,3
Rheinland-Pfalz	2 183	5,9	56,2	792	577	156	59	2,5	90,5	169	168	192	1 057	95,6	58,0	113,7
Baden-Württemberg	4 747	5,2	51,6	1 609	776	547	286	2,7	89,2	194	188	199	1 092	97,4	75,3	127,4
Bayern	4 751	4,4	50,1	2 366	1 590	623	153	1,9	98,3	183	180	193	1 149	113,0	97,6	122,4
Saarland	539	4,8	32,5	188	130	49	9	2,6	71,6	164	170	119	927	66,3	63,4	128,2
Berlin (West)	1 615	7,9	57,4	199	130	9	60	8,0	57,5	248	239	257	1 256	72,2	63,4	128,2
Bundesgebiet	26 904	4,3	40,7	10 041	6 498	2 247	1 296	2,5	87,6	181	178	187	1 053	92,3	67,2	110,7

### darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	297	4,0	29,6	57	24	5	28	5,1	85,2	194	169	168	845	72,0	58,7	137,7
Hamburg	465	2,6	19,5	53	19	7	27	8,6	67,3	171	184	98	1 077	72,5	60,7	102,1
Niedersachsen	493	2,4	17,4	136	95	14	27	3,4	77,9	176	167	179	915	71,3	67,9	100,0
Bremen	249	3,4	25,9	67	31	20	16	3,6	81,1	184	152	196	918	74,4	68,9	77,5
Nordrhein-Westfalen	3 166	3,2	22,8	567	265	64	238	5,4	73,8	187	185	183	948	70,0	66,9	79,8
Hessen	375	2,2	17,2	74	50	9	15	4,9	81,6	176	181	179	923	75,4	69,2	128,1
Rheinland-Pfalz	792	8,6	73,4	74	45	15	14	10,4	74,8	186	184	205	1 147	85,8	152,7	11,7
Baden-Württemberg	1 115	4,4	33,2	171	43	51	77	6,4	73,6	209	207	200	1 005	73,9	72,6	102,5
Bayern	867	2,8	27,3	267	185	34	48	3,0	79,4	209	196	215	1 223	97,1	143,4	114,3
Saarland	249	20,1	35,3	9	1	5	3	26,8	32,8	200	194	99	484	15,9	-	144,9
Berlin (West)	1 615	7,9	57,4	199	130	9	60	8,0	57,5	248	239	257	1 256	72,2	63,4	128,2
Bundesgebiet	9 683	3,8	28,3	1 674	888	233	553	5,6	71,2	198	190	189	1 034	73,6	67,3	94,6

### b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt							Errichtung neuer Gebäude 1)								
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbau-gebäude	Um-gebauter Raum	Nutz-fläche	Veranschlagte reine Baukosten je ckm umb. Raum		
		Gemeinden und Gemein-dever-bände	Andere Gebiets-körper-schaften, Sozial- vers.	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter	Unter- nehmen und freie Berufe	An- stalts-	Büro-	Landwirt- schaft- liche Be- triebs- gebäude	Gewerb- liche Be- triebs-	Schul-				An- stalts-	Büro-	Schul-
DM	Mill. DM				%					Anzahl	ckm	qm	DM			

### Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	19,0	15,2	1,3	6,2	25,7	3,4	12,5	18,0	38,4	10,2	113	2 794	500	157	237	236
Hamburg	43,4	10,2	-	3,2	62,6	7,6	50,0	2,3	36,2	3,5	47	4 534	694	206	306	671
Niedersachsen	40,8	53,0	44,9	27,9	167,8	5,8	15,0	11,3	45,3	9,1	348	6 709	1 001	251	188	229
Bremen	36,9	19,3	-	0,3	7,4	2,5	0,4	-	22,5	24,6	27	2 896	778	-	-	349
Nordrhein-Westfalen	25,3	121,1	104,9	21,4	171,6	10,2	5,4	8,1	41,7	8,7	522	5 145	914	297	220	245
Hessen	21,5	24,3	0,2	9,1	85,0	3,6	11,1	7,6	54,9	5,7	264	3 459	661	224	165	219
Rheinland-Pfalz	32,8	52,6	3,6	3,3	61,6	5,6	4,2	10,1	48,2	20,5	208	3 487	606	248	248	249
Baden-Württemberg	47,4	121,8	42,7	55,7	208,0	3,0	6,0	9,3	49,0	14,0	477	5 171	983	200	226	223
Bayern	30,8	86,9	0,7	32,5	212,0	6,1	15,6	18,1	46,8	1,9	531	3 791	670	231	241	277
Saarland	16,0	2,6	-	2,1	12,0	-	3,5	6,0	68,6	-	40	4 325	753	-	195	-
Berlin (West)	43,9	-	6,6	7,4	75,4	5,6	2,8	-	61,5	18,8	34	8 550	1 341	305	498	431
Bundesgebiet	32,3	507,0	204,9	169,3	1 089,0	5,9	10,2	10,5	46,6	9,4	2 611	4 676	818	256	216	256

### darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	4,3	-	-	0,7	2,2	-	32,5	2,5	15,0	-	11	1 736	355	-	312	-
Hamburg	43,4	10,2	-	3,2	62,6	7,6	50,0	2,3	36,2	3,5	47	4 534	694	206	306	671
Niedersachsen	56,3	5,2	26,9	4,8	77,2	16,4	35,2	1,1	39,6	2,5	64	10 698	1 855	255	190	197
Bremen	36,9	19,3	-	0,3	7,4	2,5	0,4	-	22,5	24,6	27	2 896	778	-	-	349
Nordrhein-Westfalen	31,7	91,6	95,2	16,2	97,9	11,9	7,2	0,6	35,0	10,4	188	7 997	1 493	358	222	263
Hessen	10,2	9,2	0,2	2,6	5,2	5,9	15,3	0,5	19,8	41,9	26	3 338	812	223	134	209
Rheinland-Pfalz	37,6	25,5	-	1,1	8,3	8,4	3,6	3,3	16,8	41,4	30	6 243	1 053	243	214	228
Baden-Württemberg	67,3	52,8	31,7	23,4	59,2	1,4	9,3	3,0	41,1	25,2	80	9 268	1 914	132	231	225
Bayern	42,1	17,5	-	16,0	97,7	17,9	40,3	2,5	29,0	0,6	65	8 942	1 785	232	293	-
Saarland	47,2	0,2	-	1,0	3,7	-	8,5	-	75,5	-	8	6 488	1 113	-	250	-
Berlin (West)	43,9	-	6,6	7,4	75,4	5,6	2,8	-	61,5	18,8	34	8 550	1 341	305	498	431
Bundesgebiet	38,5	231,4	160,6	76,8	496,7	10,1	18,0	1,5	36,5	13,0	580	7 651	1 437	282	237	274

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

## A. BAUGENEHMIGUNGEN

### 6. Genehmigte Fertigteilbauten Februar 1974\*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	864	611,6	864	100,2	7,6	115,8	4 792
2 Wohnungen	164	154,0	328	29,8	2,4	30,2	1 460
3 und mehr Wohnungen	94	551,5	2 137	122,1	3,7	117,2	6 362
Zusammen	1 122	1 317,1	3 329	252,0	14,2	263,2	12 614
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	41	92,3	240	18,6	1,4	20,2	920
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	123	412,9	1 524	92,3	0,2	90,6	4 915
Sonstige Wohnungsunternehmen	45	63,9	174	12,9	0,1	11,1	680
Öffentliche Bauherren	10	46,1	304	10,6	2,0	8,3	425
Private Haushalte	903	701,9	1 087	117,9	10,4	133,0	5 674
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	12	62,8	-	-	12,9	16,5	-
Bürogebäude	31	171,3	10	1,0	33,1	32,7	44
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	42	81,9	1	0,2	16,2	3,2	6
Gewerbliche Betriebsgebäude	194	1 659,6	18	1,9	274,6	122,3	81
Schulgebäude	34	485,7	1	-	97,3	128,3	5
Sonstige Nichtwohngebäude	100	381,8	19	1,1	74,3	68,4	61
Zusammen	413	2 843,1	49	4,2	508,4	371,4	197
davon: Unternehmen und freie Berufe	282	2 026,9	27	3,0	340,3	193,1	123
Öffentliche Bauherren	110	801,7	11	0,7	164,6	176,5	36
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	70	599,4	8	0,4	121,2	124,1	24
Andere Gebiets- körperschaften	14	122,9	-	-	26,4	35,6	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	26	79,4	3	0,3	17,0	16,9	12
Private Haushalte	21	14,5	11	0,6	3,6	1,8	38

\*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

## B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

### 1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen hatten				Wohnräume einschl. Küchen 1)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar und Februar											
1968	11 049	13 453	32 607	2 645	211	1 599,7	4 044	5 089	11 252	12 222	137 669
1969	10 118	12 481	29 690	2 409	203	1 473,2	3 768	4 909	9 724	11 289	124 879
1970	8 836	10 787	25 385	2 085	165	1 311,0	3 305	4 165	7 970	9 945	107 713
1971	11 364	13 778	32 055	2 656	217	1 745,7	4 788	5 118	8 996	13 153	135 505
1972	12 806	16 617	38 786	3 229	239	2 326,5	5 883	6 227	11 331	15 345	161 575
1973	12 787	16 415	37 550	3 141	265	2 553,3	6 172	5 954	10 541	14 883	155 744
1974	13 952	18 905	43 497	3 668	282	3 268,5	7 248	7 112	12 152	16 985	179 352
darunter Errichtung neuer Gebäude <sup>2)</sup> (Januar und Februar 1974)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	8 563	6 501	8 563	1 051	91	1 063,3	10	116	790	7 647	49 965
2 Wohnungen	2 870	3 103	5 740	541	43	500,1	291	877	1 415	3 157	26 538
3 und mehr Wohnungen	2 519	9 302	27 846	1 914	131	1 574,2	6 680	6 121	9 702	5 343	95 402
Rohzugang Januar und Februar 1974											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	1 063	2 865	8 064	606	21	499,2	1 048	1 562	3 059	2 395	31 625
Private Haushalte	10 462	11 370	22 094	2 113	193	1 978,6	2 407	3 058	5 544	11 085	101 401
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	3 878	7 237	19 502	1 456	109	1 304,1	4 657	3 785	6 204	4 856	70 529
unter 50 000 Einwohnern	10 074	11 668	23 995	2 212	173	1 964,4	2 591	3 327	5 948	12 129	108 823
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	443	527	1 302	108	6	89,2	267	167	404	464	5 357
Hamburg	103	301	875	68	3	58,6	101	159	281	334	3 509
Niedersachsen	2 254	2 338	5 024	454	39	374,7	542	731	1 300	2 451	22 674
Bremen	132	232	610	50	4	42,7	23	134	295	158	2 541
Nordrhein-Westfalen	3 905	5 246	11 765	1 003	81	842,0	1 299	2 205	3 982	4 279	49 357
Hessen	614	775	1 706	150	10	135,6	224	344	446	692	7 151
Rheinland-Pfalz	935	1 183	2 567	230	15	194,1	363	398	680	1 126	10 965
Baden-Württemberg	2 920	4 009	9 151	804	60	737,4	1 042	1 436	2 389	4 284	40 057
Bayern	2 276	3 456	7 913	632	58	622,7	2 516	973	1 694	2 730	29 572
Saarland	124	140	253	26	3	23,1	39	16	51	147	1 203
Berlin (West)	246	697	2 331	144	2	148,4	832	549	630	320	6 966
Bundesgebiet	13 952	18 905	43 497	3 668	282	3 268,5	7 248	7 112	12 152	16 985	179 352

1) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

**B. BAUFERTIGSTELLUNGEN**  
**2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen**  
**Januar und Februar 1974**

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1		2		3 und mehr		Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	
	Gemeinn. Wohnungs- u. landl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Wohn- ungen	Gebäude	Wohn- ungen	Gebäude	Wohn- ungen					
	Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm					
Schleswig-Holstein	323	666	41,7	58,3	5,1	443	343	343	115,7	43	86	89,5	57	831	64,9
Hamburg	471	120	100,0	-	5,0	103	35	35	125,7	4	8	112,5	64	827	73,2
Niedersachsen	1 083	2 999	29,4	70,6	6,9	2 254	1 720	1 720	118,0	317	634	92,7	217	2 486	68,9
Bremen	367	89	100,0	-	8,3	132	79	79	132,9	5	10	90,0	48	510	71,4
Nordrhein-Westfalen	2 020	6 874	54,6	45,4	6,8	3 905	2 302	2 302	124,3	732	1 464	91,0	871	7 746	71,7
Hessen	208	946	20,9	79,1	3,1	614	381	381	121,5	142	284	97,5	91	993	69,5
Rheinland-Pfalz	532	1 524	47,5	52,5	6,9	935	616	616	123,7	196	392	98,5	123	1 448	70,6
Baden-Württemberg	1 158	4 705	19,0	81,0	9,9	2 920	1 470	1 470	125,5	819	1 638	95,8	631	5 676	73,7
Bayern	962	3 553	48,9	51,1	7,3	2 276	1 362	1 362	125,3	565	1 130	95,4	349	5 132	62,3
Saarland	31	200	23,3	76,7	2,3	124	86	86	131,4	29	58	98,3	9	90	71,1
Berlin (West)	909	418	100,0	-	11,4	246	169	169	105,9	18	36	86,1	59	2 107	57,5
Bundesgebiet	8 064	22 094	44,8	55,2	7,0	13 952	8 563	8 563	122,7	2 870	5 740	94,3	2 519	27 846	68,7

1) Einschl. Wiederaufbau.

**3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar und Februar 1974**

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutzfläche 1 000 qm	Wohnungen Anzahl	Wohnräume einschl. Küchen <sup>1)</sup> 1 000 qm	Brutto-wohnfläche 1 000 qm	Veransch. reine Baukosten Mill. DM	Gebäude Anzahl	Umbauter Raum 1 000 cbm	Nutzfläche 1 000 qm	Wohnungen Anzahl	Wohnräume einschl. Küchen <sup>1)</sup> 1 000 qm	Brutto-wohnfläche 1 000 qm	Veransch. reine Baukosten Mill. DM	Umbauter Raum cbm	Nutzfläche je Gebäude qm
	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 qm	Mill. DM	cbm	qm
Rohzugang	2 376	780	2 828	62	1 597,2	2 218	11 638	2 096	735	2 620	57	1 388,2	5 247	945
nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	139	30	114	2	146,6	78	610	127	29	111	2	132,3	7 823	1 623
Bürogebäude	213	136	441	11	209,7	171	1 044	201	135	438	10	196,2	6 106	1 173
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	172	22	113	2	39,0	426	738	158	19	98	2	34,3	1 731	371
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 466	532	1 920	42	850,6	1 077	7 483	1 258	493	1 742	38	712,5	6 948	1 168
Schulgebäude	154	6	28	1	157,2	75	628	140	6	28	1	135,9	8 372	1 867
Sonstige Nichtwohngebäude	232	54	212	4	194,0	391	1 136	213	53	203	4	177,1	2 904	543
nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	1 072	381	1 071	25	770,8	765	5 230	931	372	1 039	23	645,9	6 837	1 218
unter 50 000 Einw.	1 304	399	1 757	37	826,5	1 453	6 408	1 164	363	1 581	33	742,3	4 410	801
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	49	20	73	2	28,8	60	208	44	17	63	1	25,3	3 462	727
Hamburg	75	7	27	1	67,7	54	358	68	4	20	0	59,9	6 620	1 250
Niedersachsen	232	159	407	9	130,3	270	1 053	205	150	359	8	116,2	3 901	758
Bremen	38	2	8	0	23,3	27	125	33	2	8	0	17,1	4 622	1 226
Nordrhein-Westfalen	571	167	627	14	371,0	568	3 115	536	162	611	13	332,4	5 483	944
Hessen	135	40	156	4	123,7	103	658	132	40	155	4	120,7	6 388	1 281
Rheinland-Pfalz	134	39	146	3	107,3	134	737	125	40	153	3	100,2	5 499	931
Baden-Württemberg	656	195	855	18	426,1	478	3 099	520	178	759	16	336,9	6 483	1 088
Bayern	444	144	498	11	285,6	487	2 121	397	135	461	11	251,2	4 355	816
Saarland	17	2	11	0	9,0	16	68	17	2	11	0	8,8	4 238	1 031
Berlin (West)	25	5	20	1	24,4	21	98	20	5	20	1	19,4	4 657	948

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

# B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

## 4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar und Februar 1974\*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
<b>Wohngebäude</b>							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 110	786,0	1 110	124,0	4,7	141,2	6 203
2 Wohnungen	241	219,4	482	44,4	1,5	40,7	2 163
3 und mehr Wohnungen	148	742,6	2 237	169,1	3,9	135,1	8 723
Zusammen	1 499	1 748,0	3 829	337,5	10,1	317,0	17 089
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	44	97,3	257	22,5	0,8	17,3	1 092
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	95	449,8	1 307	102,0	2,3	88,2	5 318
Sonstige Wohnungsunternehmen	76	188,8	594	41,9	0,2	29,3	2 213
Öffentliche Bauherren	5	2,6	5	0,5	-	0,5	25
Private Haushalte	1 279	1 009,5	1 666	170,6	6,8	181,6	8 441
<b>Nichtwohngebäude</b>							
Anstaltsgebäude	12	29,0	1	0,1	7,9	6,3	4
Bürogebäude	33	325,5	10	1,0	59,1	63,0	40
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	47	120,2	4	0,4	26,1	5,7	21
Gewerbliche Betriebsgebäude	270	2 340,0	41	4,3	388,4	188,1	191
Schulgebäude	48	302,7	3	0,3	62,7	74,3	14
Sonstige Nichtwohngebäude	73	222,4	7	0,4	43,2	27,1	27
Zusammen	483	3 339,8	66	6,5	587,4	364,5	297
davon: Unternehmen und freie Berufe	366	2 747,1	55	5,6	465,7	242,3	249
Öffentliche Bauherren und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	99	575,0	9	0,9	117,2	120,5	40
Anderer Gebietskörperschaften	67	347,6	3	0,3	72,7	81,8	14
Organisationen ohne Erwerbscharakter	18	116,2	2	0,3	21,8	16,1	11
Private Haushalte	14	111,2	4	0,3	22,7	22,6	15
	18	17,7	2	-	4,5	1,6	8

\*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

## C. TIEFBAUAUFTRÄGE

### 1. Auftragsvergaben\*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen Februar 1974

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Insgesamt	2 348	706,8	687	23,3	535	37,5	655	112,4	191	73,8	159	113,0	120	316,7	1	30,2
nach Bauherren und Art der Maßnahme																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	1 202	113,4	546	18,4	353	24,3	250	38,7	32	11,9	15	9,7	6	10,5	-	-
Über 3 bis 6 Monate	670	148,7	115	4,0	133	9,5	281	49,9	91	35,3	37	24,7	13	25,4	-	-
Über 6 bis 12 Monate	356	214,3	21	0,8	40	3,0	101	18,9	59	23,4	85	62,4	50	105,8	-	-
Über 12 Monate	120	230,4	5	0,2	9	0,7	23	4,9	9	3,1	22	16,3	51	175,0	1	30,2
nach Bauherren																
Bund	993	308,8	324	11,0	260	18,2	256	43,1	54	20,9	51	35,7	47	149,8	1	30,2
Länder	249	102,2	66	2,3	48	3,3	72	12,6	21	7,7	20	14,5	22	61,6	-	-
Gemeinden 1)	858	223,3	221	7,6	168	11,7	273	46,7	96	36,7	64	45,3	36	75,4	-	-
Gemeindeverbände	115	40,4	26	0,8	29	2,1	26	4,9	10	3,9	15	10,8	9	17,8	-	-
Sonstige Bauherren	133	32,1	50	1,6	30	2,1	28	5,1	10	4,6	9	6,6	6	12,0	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	756	234,3	196	6,6	154	10,9	224	38,0	66	25,4	66	46,1	50	107,4	-	-
Straßenbrückenbauten 2)	127	118,4	15	0,4	16	1,1	25	4,6	22	8,7	25	17,8	24	85,8	-	-
Bundeswasserstraßen	52	41,9	18	0,6	11	0,8	8	1,4	4	1,8	5	4,1	6	33,2	-	-
Wasserwirtsch. Tiefbauten 3)	493	139,8	119	4,2	103	7,3	152	26,8	56	21,5	39	28,5	24	51,5	-	-
Sonstige Tiefbauten	920	172,3	339	11,5	251	17,3	246	41,7	43	16,4	24	16,4	16	38,8	1	30,2
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	92	39,0	32	1,1	15	1,1	23	4,2	7	2,6	6	4,3	9	25,7	-	-
Hamburg	105	25,6	37	1,3	16	1,1	31	5,4	8	3,2	9	7,0	4	7,6	-	-
Niedersachsen	280	89,7	89	2,9	68	4,7	69	11,3	27	10,1	13	8,2	14	52,5	-	-
Bremen	47	8,7	19	0,6	14	0,9	7	1,0	3	1,0	2	1,6	2	3,5	-	-
Nordrhein-Westfalen	716	191,9	213	7,3	177	12,6	199	33,3	46	18,0	49	35,0	32	85,7	-	-
Hessen	257	54,7	78	2,4	55	3,8	75	12,6	19	7,8	20	13,1	10	14,9	-	-
Rheinland-Pfalz	123	36,0	24	0,8	29	2,1	40	7,2	15	5,9	12	8,4	3	11,7	-	-
Baden-Württemberg	300	97,0	86	3,0	71	4,7	80	13,9	16	6,5	26	20,5	21	48,4	-	-
Bayern	266	107,5	64	2,3	51	3,6	80	14,2	36	13,5	20	13,6	14	30,1	1	30,2
Saarland	52	14,5	12	0,4	13	0,8	18	3,1	4	1,5	1	0,6	4	8,2	-	-
Berlin (West)	110	42,2	33	1,2	26	1,9	33	6,3	10	3,6	1	0,7	7	28,5	-	-

\*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.- 2) Einschl. Häfen.- 3) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

# C TIEFBAUAUFTRÄGE

## 2. Auftragsvergaben\*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Bauherren und Ausführungszeit Februar 1974

Bauherr Ausführungszeit	Insgesamt	Straßen- bauten	Straßen- brücken- bauten	Bundes- wasserstraßen 1)	Wasser- wirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten
1 000 DM						
<b>Bund</b>						
bis 3 Monate .....	46 970,8	11 887,6	1 640,6	1 657,3	384,2	31 401,1
Über 3 bis 6 Monate .....	49 334,8	10 248,7	2 459,9	6 111,1	89,8	30 425,3
Über 6 bis 12 Monate .....	58 559,6	15 035,5	20 560,6	1 842,0	104,0	21 017,5
Über 12 Monate .....	153 950,6	28 167,2	53 398,7	19 682,9	-	52 701,8
Zusammen .....	308 815,8	65 339,0	78 059,8	29 293,3	578,0	135 545,7
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material .....	25 841,4	780,0	232,0	589,6	-	24 239,8
<b>Länder</b>						
bis 3 Monate .....	8 821,1	4 974,4	562,3	854,5	1 056,7	1 373,2
Über 3 bis 6 Monate .....	16 242,5	8 072,9	3 779,4	665,9	2 954,6	769,7
Über 6 bis 12 Monate .....	56 347,9	19 763,7	12 241,1	6 597,0	17 166,9	579,2
Über 12 Monate .....	20 752,4	13 434,7	3 945,1	-	188,0	3 184,6
Zusammen .....	102 163,9	46 245,7	20 527,9	8 117,4	21 366,2	5 906,7
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material .....	341,5	61,3	-	79,1	20,3	180,8
<b>Gemeinden<sup>3)</sup></b>						
bis 3 Monate .....	49 230,2	26 454,4	382,8	1 862,3	15 992,0	4 538,7
Über 3 bis 6 Monate .....	62 692,2	29 593,3	1 185,6	1 888,1	26 207,2	3 818,0
Über 6 bis 12 Monate .....	64 493,4	24 264,1	4 212,2	128,7	31 614,7	4 273,7
Über 12 Monate .....	46 933,7	9 578,7	11 675,1	-	12 831,4	12 848,5
Zusammen .....	223 349,5	89 890,5	17 455,7	3 879,1	86 645,3	25 478,9
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material .....	10 277,6	2 901,3	102,0	-	5 213,0	2 061,3
<b>Gemeindeverbände</b>						
bis 3 Monate .....	4 760,1	3 438,8	-	-	1 290,9	30,4
Über 3 bis 6 Monate .....	13 439,8	10 774,2	544,8	487,1	1 484,7	149,0
Über 6 bis 12 Monate .....	16 249,0	10 822,5	1 801,6	-	3 624,9	-
Über 12 Monate .....	5 918,2	5 057,3	-	-	860,9	-
Zusammen .....	40 367,1	30 092,8	2 346,4	487,1	7 261,4	179,4
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material .....	644,9	-	103,0	-	541,9	-
<b>Sonstige Bauherren</b>						
bis 3 Monate .....	3 647,3	-	57,8	90,1	1 434,8	2 064,6
Über 3 bis 6 Monate .....	7 021,2	2 474,0	-	-	3 317,6	1 229,6
Über 6 bis 12 Monate .....	18 617,4	271,3	-	-	16 404,8	1 941,3
Über 12 Monate .....	2 810,2	-	-	-	2 810,2	-
Zusammen .....	32 096,1	2 745,3	57,8	90,1	23 967,4	5 235,5
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material .....	3 648,5	-	-	-	2 715,8	932,7
<b>Alle Bauherren</b>						
bis 3 Monate .....	113 429,5	46 755,2	2 643,5	4 464,2	20 158,6	39 408,0
Über 3 bis 6 Monate .....	148 730,5	61 163,1	7 969,7	9 152,2	34 053,9	36 391,6
Über 6 bis 12 Monate .....	214 267,3	70 157,1	38 815,5	8 567,7	68 915,3	27 811,7
Über 12 Monate .....	230 365,1	56 237,9	69 018,9	19 682,9	16 690,5	68 734,9
Zusammen .....	706 792,4	234 313,3	118 447,6	41 867,0	139 818,3	172 346,2
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material .....	40 753,9	3 742,6	437,0	668,7	8 491,0	27 414,6
nach Ländern (einschl. von Bauherrn gestelltes Material)						
Schleswig-Holstein .....	39 760,1	20 913,6	2 538,2	1 707,2	4 605,5	9 995,6
Hamburg .....	26 644,5	5 273,8	1 709,7	826,1	3 974,1	14 860,8
Niedersachsen .....	93 973,1	18 832,1	11 045,4	34 064,0	12 089,3	17 942,3
Bremen .....	9 304,4	838,0	3 008,0	1 643,1	2 154,0	1 661,3
Nordrhein-Westfalen .....	199 181,1	67 013,2	36 615,8	1 779,4	45 708,2	48 064,5
Hessen .....	58 670,4	18 154,7	7 073,6	407,0	19 847,4	13 187,7
Rheinland-Pfalz .....	38 596,2	17 858,9	3 570,0	-	6 618,1	10 549,2
Baden-Württemberg .....	108 725,4	45 173,4	23 957,6	1 040,8	17 358,1	21 195,5
Bayern .....	112 978,8	25 232,9	21 266,3	1 068,1	17 647,0	47 764,5
Saarland .....	15 409,4	11 116,1	1 006,3	-	798,7	2 488,3
Berlin (West) .....	44 302,9	7 649,2	7 093,7	-	17 508,9	12 051,1

\*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr.- 1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

# C TIEFBAUAUFTRÄGE

## 3. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben \*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Bauleisteträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1970 Juli	144,1	165,8	180,4	114,9	129,0	87,6	147,9	187,9	129,8	137,2	90,4
August	128,2	150,6	97,1	153,0	113,3	99,1	124,1	135,3	131,9	158,6	82,7
September	117,1	131,0	97,8	49,4	132,2	97,7	98,4	99,7	140,2	147,8	114,5
Oktober	113,2	99,0	115,0	72,4	127,7	147,0	95,5	120,7	115,5	126,4	159,6
November	83,3	80,8	88,7	65,3	81,1	95,4	80,8	90,1	86,7	76,7	69,2
Dezember	71,4	65,5	65,2	84,5	88,4	66,8	87,2	40,7	71,4	47,0	93,6
1971 Januar	77,5	51,4	102,2	210,6	67,1	97,7	119,6	51,2	62,5	43,2	35,8
Februar	59,9	36,1	59,1	35,4	89,8	96,7	47,5	39,3	75,8	86,6	71,2
März	98,8	84,1	171,1	17,2	93,1	123,4	91,7	64,6	128,4	89,6	89,6
April	102,4	98,3	72,1	90,1	125,2	111,4	86,0	80,2	127,4	145,1	79,5
Mai	122,8	127,1	121,9	47,5	134,1	124,1	161,3	88,0	112,0	115,9	72,9
Juni	103,0	100,0	58,8	68,3	120,8	132,7	93,7	66,8	131,7	131,1	75,4
Juli	107,6	97,2	102,9	43,9	131,7	131,5	82,0	65,9	149,1	156,1	94,7
August	70,7	72,8	22,7	24,0	104,5	73,3	42,9	61,0	94,1	115,2	79,2
September	93,8	103,0	71,4	97,8	113,4	58,5	64,1	95,1	111,4	146,0	104,5
Oktober	77,5	81,8	75,9	23,4	94,0	65,3	57,6	56,3	95,6	127,2	95,5
November	79,3	78,1	71,3	155,4	77,1	64,0	104,0	46,1	74,8	72,8	64,4
Dezember	63,0	51,0	117,2	20,3	81,4	48,9	64,0	44,8	75,8	51,6	55,1
1972 Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,9	94,6	44,1	72,8	26,3	29,7
Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5
Mai	125,2	116,3	89,8	67,1	120,0	202,5	151,0	77,5	130,2	107,6	107,3
Juni	138,6	136,3	193,2	102,1	120,8	141,0	167,8	94,1	142,1	124,2	100,1
Juli	133,9	143,5	111,7	37,0	123,1	171,8	149,4	76,6	161,8	132,1	68,2
August	116,3	133,6	109,4	62,1	98,7	115,1	147,2	81,5	98,5	157,4	88,3
September	119,5	144,7	108,5	48,5	110,9	93,9	137,7	71,7	124,7	171,3	68,6
Oktober	127,0	131,4	158,7	47,9	137,3	107,0	140,8	100,0	108,0	203,8	136,7
November	108,1	103,5	115,0	113,4	104,3	119,1	128,8	58,2	104,9	144,9	105,9
Dezember	75,4	58,2	92,2	67,7	74,6	114,3	96,6	60,2	69,7	70,9	36,7
1973 Januar	80,0	56,1	98,2	53,2	91,0	128,4	96,6	27,8	89,6	64,5	96,8
Februar	65,4	49,8	101,3	38,1	69,3	86,9	72,3	42,9	75,9	50,5	51,5
März	108,2	88,0	107,6	13,8	106,9	199,5	109,5	55,8	139,8	114,6	76,0
April	101,7	94,7	80,5	48,0	111,1	143,7	101,1	100,3	96,1	158,7	76,7
Mai	119,8	122,5	99,2	40,9	111,7	165,6	117,6	76,1	158,8	112,7	61,9
Juni	125,8	129,1	102,4	99,1	136,2	129,9	111,0	111,9	146,9	156,4	104,3
Juli	132,4	155,1	83,5	81,0	126,5	130,6	144,6	103,9	128,1	180,7	112,1
August	147,3	156,5	109,5	52,4	118,5	219,6	161,7	95,6	158,5	213,0	82,8
September	116,3	129,4	105,4	48,8	98,8	134,0	129,3	90,1	114,4	151,7	88,5
Oktober	131,4	135,5	92,0	95,1	142,1	148,1	122,6	107,0	157,2	150,0	95,9
November	110,6	125,3	86,1	45,8	110,0	111,6	114,2	70,9	126,1	141,1	87,2
Dezember	93,4	90,4	138,4	92,5	93,0	69,8	105,0	55,2	103,2	136,7	39,1
1974 Januar	91,9	58,3	182,8	81,7	69,9	150,4	103,6	46,7	116,5	80,3	40,2
Februar	71,2	52,2	100,7	72,5	67,8	106,1	87,9	59,0	68,0	56,9	46,6

### Februar 1974 nach Ländern

Schleswig-Holstein	68,3	80,2	56,0	24,0	35,5	120,3	121,3	2,4	37,0	12,4	8,2
Hamburg	60,3	62,0	18,2	15,1	56,7	109,6	83,6	46,4	-	-	66,5
Niedersachsen	64,8	32,6	85,9	114,3	46,1	111,8	83,3	50,5	64,4	28,4	122,5
Bremen	74,1	17,1	323,1	81,7	100,2	58,3	72,1	42,9	54,1	-	316,2
Nordrhein-Westfalen	79,6	56,4	134,7	87,4	80,2	107,8	90,5	15,6	98,6	155,2	65,2
Hessen	55,5	40,3	68,5	44,2	90,3	50,0	62,9	25,8	74,1	11,5	37,5
Rheinland-Pfalz	59,7	69,9	31,5	-	49,0	100,6	67,6	44,2	55,2	22,8	71,6
Baden-Württemberg	67,4	57,9	160,2	96,8	59,4	49,3	87,0	54,2	65,7	75,9	3,1
Bayern	69,9	34,9	92,4	17,6	49,2	241,5	105,5	74,4	40,8	75,0	20,7
Saarland	74,3	106,1	42,8	-	27,7	55,1	35,1	443,3	22,5	-	-
Berlin (West)	165,0	94,1	688,4	-	165,8	179,8	150,9	167,5	-	-	-

\*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-  
 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.- 4) Aufgrund von Nachträgen bereinigte Meßziffern für die Monate Januar bis August 1973.

### III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

#### A. WOHNUNGEN

##### 1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau \*)

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr  Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Ersatzbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf						
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel		
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)	
Anzahl						1 000 DM				
Sozialer Wohnungsbau insgesamt										
1970)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528	
1971)JS 2)	159 436	15 144 693	5 656 384	1 549 491	124 699	9 094 251	6 373 179	4 500 950	3 687 487	
1972)	126 570	14 273 342	5 232 109	1 468 555	110 790	8 568 768	6 366 473	4 236 018	3 450 503	
1971 3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 869 033	1 439 559	1 154 238	
4.Vj.	80 354	7 755 589	3 046 452	694 914	51 233	4 917 645	3 524 520	2 143 029	1 792 549	
1972 1.Vj.	10 616	1 165 769	336 152	141 775	9 899	637 148	439 297	386 848	304 564	
2.Vj.	17 646	1 934 601	644 563	214 134	17 144	1 124 583	837 609	595 885	460 504	
3.Vj.	28 417	3 192 014	1 158 481	352 854	29 991	1 883 300	1 333 685	955 861	764 883	
4.Vj.	68 694	7 868 675	3 051 933	731 789	52 366	4 876 718	3 716 351	2 260 167	1 887 895	
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)										
1970)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042	
1971)JS 2)	134 126	11 775 353	4 546 633	1 150 660	108 598	7 328 955	5 179 377	3 295 738	2 880 145	
1972)	100 531	10 042 405	3 838 300	1 021 207	94 318	6 323 347	4 702 984	2 697 852	2 361 020	
1971 3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 883	1 531 161	1 059 117	914 123	
4.Vj.	67 680	6 086 636	2 451 801	485 594	44 180	4 010 631	2 911 042	1 590 412	1 407 222	
1972 1.Vj.	8 762	829 168	254 120	110 511	6 596	480 175	328 675	238 483	210 878	
2.Vj.	12 879	1 222 691	413 072	145 599	14 804	736 578	542 288	340 514	299 596	
3.Vj.	22 238	2 251 374	866 959	238 949	26 136	1 397 253	987 244	615 172	535 202	
4.Vj.	55 509	5 602 916	2 255 524	496 625	45 695	3 650 848	2 798 181	1 455 443	1 279 488	
Förderung durch Kapitalhilfen allein										
1970)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110	
1971)JS 2)	2 894	257 434	63 667	79 836	2 816	69 325	40 014	108 272	93 015	
1972)	2 181	230 789	63 052	51 318	2 393	85 046	49 641	94 425	84 104	
1971 3.Vj.	781	69 983	17 069	21 888	773	20 269	12 210	27 826	24 397	
4.Vj.	1 163	110 427	24 801	32 658	1 266	27 923	17 189	49 846	39 821	
1972 1.Vj.	109	11 724	3 116	2 441	152	3 817	2 401	5 468	4 775	
2.Vj.	810	73 234	21 185	16 515	816	29 119	17 749	27 599	25 418	
3.Vj.	485	59 106	14 279	14 054	543	21 342	13 132	23 710	20 842	
4.Vj.	715	77 241	21 556	17 292	860	26 257	13 794	33 693	29 730	
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)										
1970)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891	
1971)JS 2)	72 727	6 358 970	2 296 247	1 016 975	81 265	3 667 768	2 433 321	1 674 227	1 443 347	
1972)	63 455	6 347 424	2 209 000	910 375	77 485	3 748 835	2 614 731	1 688 213	1 477 932	
1971 3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	769 961	567 595	473 023	
4.Vj.	32 502	2 874 661	1 069 094	419 662	26 094	1 761 484	1 224 508	693 515	616 723	
1972 1.Vj.	7 719	734 809	226 945	107 611	6 445	422 632	290 371	204 567	180 887	
2.Vj.	9 104	875 293	284 525	126 385	12 706	505 669	347 040	243 240	214 074	
3.Vj.	15 898	1 596 384	566 680	213 872	21 818	944 239	631 778	438 273	379 503	
4.Vj.	29 653	3 014 168	1 085 141	434 002	35 284	1 822 316	1 301 510	757 851	670 949	

##### b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					
1970)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1971)JS 2)	159 436	17 647	36 169	59 978	28 123	17 519	12 437	720	2 189	4 686	2 691	2 151
1972)	126 570	14 158	27 691	44 624	23 720	16 377	10 088	591	1 653	3 500	2 309	2 035
1971 3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688
4.Vj.	80 354	9 682	19 379	30 920	13 306	7 067	6 171	398	1 183	2 435	1 283	873
1972 1.Vj.	10 616	673	1 824	3 523	2 529	2 067	889	30	104	269	240	247
2.Vj.	17 646	1 973	3 693	6 084	3 254	2 642	1 396	79	213	468	312	325
3.Vj.	28 417	2 977	5 803	10 008	5 514	4 115	2 293	122	336	779	539	517
4.Vj.	68 694	8 543	16 202	24 362	12 124	7 463	5 405	361	987	1 933	1 187	937

##### c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnungsbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)			
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639
1971)JS 2)	36 493	134 126	9 059	102 777	4 911	27 434	26 260	31 349	26 259	7 158	28 345	15 266
1972)	30 076	100 531	6 974	75 147	5 124	23 102	22 682	25 384	22 633	4 857	27 441	12 242
1971 3.Vj.	12 028	41 175	2 877	30 312	1 781	9 151	8 671	10 863	8 678	2 624	8 440	4 172
4.Vj.	15 759	67 680	4 627	55 050	2 710	11 132	10 860	12 630	10 891	3 023	14 466	9 328
1972 1.Vj.	3 266	8 762	502	5 779	268	2 764	2 645	2 983	2 624	652	2 180	639
2.Vj.	4 295	12 879	810	9 122	250	3 485	3 404	3 757	3 384	758	2 953	1 933
3.Vj.	7 492	22 238	1 577	15 790	639	5 915	5 820	6 448	5 813	1 072	5 258	1 426
4.Vj.	14 492	55 509	3 959	43 775	3 928	10 533	10 405	11 734	10 419	2 653	16 861	8 254

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

\*) Nur 1. Förderungsweg.

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und Ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).



## A. WOHNUNGEN

### 2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft\*)

Jahr Monat	Baubefinne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1971 JS	128 600	107 300	21 300	107 800	89 900	17 900
1972 JS	129 300	105 100	24 200	124 100	104 000	20 100
1973 JS	60 100	67 200	12 900	121 700	101 500	20 400
1973 Dezember	7 300	5 800	1 500	15 500	13 500	2 000
1974 Januar	4 100	3 600	500	5 700	4 700	1 000
Februar	2 900	2 600	300	6 600	5 100	1 500
MD 1957 = 100						
1973 Dezember	51,3	47,7	73,6	106,1	109,0	91,3
1974 Januar	28,6	29,1	24,2	39,1	38,1	43,9
Februar	20,4	21,0	16,7	45,4	40,8	69,2

\*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft  
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

## B. ERWERBSTÄTIGKEIT

### 1. Arbeitslose, Offene Stellen

Jahr Monat  Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose <sup>1)</sup>			Offene Stellen <sup>1)</sup>		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 <sup>2)</sup>		44,45,46,48,51	47 <sup>2)</sup>
1971 D	185 072	18 385	5 838	648 084	78 901	15 371
1972 D	246 433	15 769	6 922	545 849	53 160	10 715
1973 D	273 498	...	...	572 039	...	...
1973 April	240 734	10 846	4 921	622 191	59 942	14 420
Mai	211 276	6 064	2 636	652 981	60 344	14 819
Juni	200 950	4 992	2 204	673 642	59 907	15 072
Juli	216 616	5 345	2 308	665 838	62 549	14 601
August	221 905	...	...	647 602	...	...
September	219 281	5 531	2 545	612 741	56 294	12 442
Oktober	266 969	...	...	508 201	...	...
November	331 838	...	...	401 920	...	...
Dezember	485 631	56 850	19 434	291 909	13 044	1 697
1974 Januar	620 494	88 096	29 731	307 552	17 624	2 267
Februar	620 154	84 932	29 204	330 659	19 426	2 826
März	561 762	...	...	222 322	...	...

Februar 1974 nach Ländern <sup>3)</sup>

Schleswig-Holstein -						
Hamburg	46 080	6 767	1 297	28 289	1 028	115
Niedersachsen - Bremen	92 614	14 076	3 218	39 433	2 464	225
Nordrhein-Westfalen	174 127	17 730	5 040	90 850	4 922	568
Hessen	45 180	3 673	1 223	31 400	1 436	150
Rheinland-Pfalz -						
Saarland	51 713	5 436	3 074	18 913	1 241	189
Baden-Württemberg	44 738	1 976	1 045	55 112	3 674	424
Nordbayern	63 606	13 201	6 293	26 062	2 443	728
Südbayern	81 670	18 478	7 460	28 470	1 753	403
Berlin (West)	20 426	3 595	554	12 130	465	24

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.- 3) Aufgliederung nach Ländern erfolgt nur noch zu den Quartalsenden, sowie in den Monaten Januar bis März 1974.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

### 2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1971	-	-	-	-	-	-	3	1 163	5 138	829	334	-
1972	-	-	-	-	-	-	7	1 630	13 117	399	1 231	-
1973	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1972 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	7	1 630	13 117	399	1 231	-
1973 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/III "Streiks".

# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen<sup>1)</sup>

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz <sup>1)</sup>	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. ge- werbl. Auszubildende					
		Anzahl			1 000		1 000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1971)		56 111	8 537 940	2 195 832	6 342 108	977 198	7 640 292	3 870 838	46 919 431
1972) MD 2)		55 796	8 340 239	2 211 369	6 128 870	934 151	8 020 714	4 269 261	49 667 823
1973)		55 450	8 368 435	2 251 305	6 117 140	928 697	8 995 102	4 855 695	55 577 750
1973	Januar	55 447	8 302 721	2 229 461	6 073 260	946 297	8 388 969	4 423 210	51 162 319
	Februar	55 527	8 339 983	2 238 702	6 101 281	925 948	7 926 897	4 450 520	50 972 995
	März	55 568	8 347 981	2 240 939	6 107 042	974 233	8 445 034	4 593 278	56 901 663
	April	55 537	8 347 643	2 243 290	6 104 353	915 807	8 415 964	4 565 138	52 818 350
	Mai	55 507	8 351 582	2 245 252	6 106 330	969 250	9 064 450	4 760 074	57 308 493
	Juni	55 503	8 352 599	2 243 765	6 108 834	904 047	9 032 829	5 031 920	54 920 997
	Juli	55 473	8 378 875	2 243 288	6 135 587	865 233	9 335 436	4 832 664	52 135 343
	August	55 463	8 416 893	2 257 377	6 159 516	902 553	9 393 549	4 720 222	53 547 885
	September	55 431	8 426 445	2 268 163	6 158 282	917 870	8 727 538	4 731 487	57 573 315
	Oktober	55 363	8 429 139	2 270 480	6 158 659	1 008 222	9 489 551	4 758 398	61 931 804
	November	55 279	8 406 224	2 271 349	6 134 875	975 547	10 366 450	5 804 724	60 293 497
	Dezember	55 212	8 321 160	2 263 589	6 057 571	839 279	9 354 536	5 586 698	57 366 221
1974	Januar	54 751	8 267 199	2 258 222	6 008 977	918 836	8 905 269	4 895 932	57 948 920
	Februar	54 775	8 252 091	2 259 585	5 992 506	882 086	8 324 736	4 822 833	57 248 029
Industrie der Steine und Erden									
1971)		4 641	237 615	48 821	188 794	34 783	273 161	82 492	1 489 788
1972) MD 2)		4 681	241 457	50 846	190 610	34 714	301 106	95 276	1 676 836
1973)		4 671	238 706	52 409	186 296	33 031	323 985	109 245	1 696 782
1973	Januar	4 668	228 884	51 771	177 113	30 278	278 529	97 866	1 124 676
	Februar	4 673	230 484	51 935	178 549	29 660	261 478	97 109	1 181 881
	März	4 676	237 560	52 319	185 241	33 222	293 971	98 588	1 589 948
	April	4 674	241 385	52 412	188 973	33 128	308 421	101 467	1 693 882
	Mai	4 665	243 143	52 531	190 612	35 933	347 453	105 919	1 971 981
	Juni	4 669	244 000	52 385	191 615	34 241	343 042	114 618	1 951 596
	Juli	4 666	246 067	52 293	193 774	34 889	352 479	108 395	1 981 206
	August	4 672	245 909	52 683	193 226	35 370	359 114	107 285	1 954 025
	September	4 671	243 794	52 887	190 907	33 681	329 213	107 678	1 929 250
	Oktober	4 673	241 439	52 718	188 721	36 099	351 125	106 984	2 007 289
	November	4 662	237 198	52 599	184 599	33 583	363 337	134 091	1 741 282
	Dezember	4 668	224 589	52 380	172 209	26 271	299 647	130 938	1 274 350
1974	Januar	4 604	215 217	52 066	163 151	26 581	271 230	109 489	1 178 705
	Februar	4 605	216 222	51 911	164 311	26 072	255 346	106 816	1 295 931

<sup>\*)</sup> Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwerkraft der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

<sup>1)</sup> Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - <sup>2)</sup> Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige<sup>1)</sup>

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Marmorstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohdon, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<b>Beschäftigte</b>								
1971 D	238 628	26 503	15 734	6 074	17 529	10 982	4 480	23 425
1972 D	242 612	25 698	15 691	5 690	17 441	10 490	4 784	22 645
1973 D	239 702	24 030	14 991	5 286	17 429	10 436	4 688	21 040
1973 Januar	230 129	21 891	14 490	5 413	17 408	10 356	4 851	20 529
Februar	231 674	21 820	14 682	5 361	17 467	10 373	4 864	20 453
März	238 809	23 326	15 026	5 369	17 434	10 440	4 927	21 075
April	242 603	24 605	15 259	5 363	17 433	10 447	4 919	21 594
Mai	244 355	24 951	15 294	5 308	17 460	10 401	4 937	21 634
Juni	245 111	25 023	15 310	5 275	17 477	10 434	4 959	21 655
Juli	247 080	25 121	15 407	5 303	17 557	10 493	4 971	21 785
August	246 953	25 244	15 413	5 251	17 599	10 516	4 980	21 707
September	244 645	25 144	15 260	5 212	17 615	10 497	4 985	21 387
Oktober	242 106	24 922	15 055	5 200	17 260	10 491	4 991	21 119
November	237 810	24 586	14 772	5 203	17 275	10 442	4 444	20 455
Dezember	225 144	21 728	13 926	5 172	17 161	10 345	4 433	19 083
1974 Januar	215 361	19 817	13 216	5 209	16 970	10 298	4 345	17 333
Februar	216 496	20 241	13 469	5 148	16 993	10 253	4 300	17 323
<b>Umsatz 1 000 DM <sup>1)</sup></b>								
1971 MD	1 506 959	139 278	106 596	27 426	207 890	68 166	30 652	97 609
1972 MD	1 695 434	148 943	111 498	26 848	222 676	73 957	37 602	106 287
1973 MD	1 713 141	147 115	105 500	29 520	211 856	79 538	37 045	101 965
1973 Januar	1 144 200	76 050	61 136	25 799	131 589	61 706	32 465	68 898
Februar	1 193 775	74 556	64 943	25 826	146 204	62 489	37 816	70 712
März	1 606 658	107 706	93 312	28 999	208 737	79 733	39 470	96 367
April	1 710 289	125 676	109 357	28 755	230 169	78 453	40 518	107 534
Mai	1 991 182	169 168	129 428	31 183	269 161	89 532	39 654	125 280
Juni	1 969 079	175 475	127 205	30 273	250 766	83 216	38 399	121 485
Juli	1 959 122	181 317	130 445	30 760	259 924	83 051	36 970	124 760
August	1 970 258	186 347	126 049	31 864	253 383	92 304	37 877	124 482
September	1 945 658	190 767	122 738	31 003	240 792	88 118	38 283	115 437
Oktober	2 024 882	211 070	129 849	33 901	257 386	92 962	39 457	116 243
November	1 756 073	167 983	109 958	31 671	194 926	82 351	36 493	95 384
Dezember	1 286 499	99 266	61 577	24 204	99 234	60 537	27 134	56 999
1974 Januar	1 188 456	79 700	63 759	28 457	143 774	73 661	31 072	65 868
Februar	1 303 863	93 110	71 382	28 642	158 969	72 297	35 918	74 321

<sup>\*)</sup> Fußnoten vgl. Seite 26.

# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige\*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie
Beschäftigte						
1971 D	3 890	16 503	69 302	5 664	6 711	2 866
1972 D	3 624	15 906	74 359	6 006	6 646	2 940
1973 D	3 233	15 535	75 765	6 002	6 145	2 903
1973 Januar	3 413	15 551	71 290	5 857	5 211	2 832
Februar	3 413	15 578	72 103	5 462	5 366	2 890
März	3 261	15 503	75 275	6 125	6 231	2 935
April	3 237	15 481	76 466	6 182	6 541	2 999
Mai	3 231	15 489	77 484	6 236	6 734	3 016
Juni	3 228	15 462	78 168	6 268	6 705	2 996
Juli	3 226	15 641	78 890	6 236	6 755	3 033
August	3 238	15 694	78 771	6 143	6 735	3 004
September	3 166	15 668	77 711	6 040	6 594	2 925
Oktober	3 108	15 502	76 919	5 914	6 418	2 825
November	3 160	15 460	75 260	5 731	5 867	2 746
Dezember	3 115	15 386	70 846	5 331	4 581	2 640
1974 Januar	3 041	15 460	67 653	4 871	4 106	2 336
Februar	3 095	15 542	68 206	4 995	4 044	2 340
Umsatz 1 000 DM 1)						
1971 MD	19 265	78 733	363 975	47 313	48 485	16 389
1972 MD	19 084	82 787	439 525	55 293	55 975	17 815
1973 MD	16 433	87 618	471 333	51 119	48 460	16 220
1973 Januar	12 424	77 065	304 073	35 415	28 099	14 276
Februar	13 448	81 326	306 903	36 870	33 354	15 175
März	17 023	82 684	438 463	55 943	45 724	18 147
April	17 403	85 338	436 444	58 993	53 508	16 260
Mai	20 806	87 939	503 972	68 781	63 872	17 969
Juni	18 662	85 237	540 058	65 224	63 350	16 248
Juli	22 230	83 936	522 383	57 903	64 490	18 073
August	16 915	91 627	515 361	63 255	59 637	18 157
September	17 603	91 599	527 612	57 772	54 866	17 344
Oktober	18 013	94 868	526 684	56 718	52 958	17 969
November	14 597	95 777	520 433	40 599	39 230	15 057
Dezember	8 070	94 015	513 611	15 960	22 434	9 962
1974 Januar	13 563	93 128	293 548	31 537	23 773	12 711
Februar	14 363	96 287	328 566	34 613	25 448	13 566

Jahr Monat	Sägewerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heits-techn. Anlagen
Beschäftigte							
1971 D	69 486	32 018	5 112	15 248	219 515	81 714	38 953
1972 D	67 264	36 352	5 408	14 649	217 049	82 943	38 479
1973 D	67 346	39 994	5 782	14 495	219 792	84 837	38 986
1973 Januar	66 495	38 387	5 614	14 704	218 165	85 122	38 963
Februar	66 540	38 938	5 669	14 571	218 280	85 218	38 604
März	67 041	39 734	5 675	14 559	218 189	84 712	38 411
April	67 430	40 678	5 711	14 498	218 778	84 137	38 344
Mai	67 717	40 197	5 723	14 432	219 269	84 120	38 460
Juni	67 956	40 211	5 788	14 461	220 319	84 824	38 413
Juli	67 721	40 896	5 808	14 536	221 594	85 365	38 971
August	67 524	41 545	5 813	14 608	221 841	85 138	39 387
September	67 504	40 342	5 848	14 445	222 474	85 306	39 660
Oktober	67 781	40 076	5 924	14 303	220 943	84 927	39 704
November	67 642	39 897	5 901	14 413	220 072	84 874	39 920
Dezember	66 797	39 024	5 910	14 412	217 581	84 301	38 992
1974 Januar	65 942	38 637	5 773	14 290	216 467	83 708	39 121
Februar	66 342	38 283	5 739	14 328	216 005	83 647	38 718
Umsatz 1 000 DM 1)							
1971 MD	401 978	184 918	18 818	49 137	1 051 121	399 071	174 725
1972 MD	427 404	225 188	22 920	54 907	1 090 650	420 441	186 927
1973 MD	497 515	300 986	26 301	60 007	1 174 131	440 392	208 081
1973 Januar	431 939	252 058	26 851	66 019	1 077 048	369 960	192 753
Februar	440 019	256 289	26 359	60 445	974 221	366 497	193 879
März	497 298	294 066	27 130	65 028	1 003 373	405 565	199 643
April	485 243	294 528	26 905	60 076	952 896	384 354	190 095
Mai	537 877	305 873	29 806	62 648	1 084 926	424 082	175 871
Juni	528 569	311 987	26 507	58 697	1 184 506	439 583	190 398
Juli	485 919	281 635	25 985	57 303	1 090 306	387 682	210 475
August	505 183	311 582	25 855	57 200	1 146 678	410 453	162 121
September	529 211	310 015	24 434	56 139	1 323 522	457 096	208 536
Oktober	571 113	344 700	28 358	66 773	1 257 540	462 241	231 776
November	527 988	335 950	26 603	61 450	1 276 353	541 134	253 035
Dezember	429 816	313 143	20 819	48 303	1 694 197	636 054	368 394
1974 Januar	484 015	241 191	28 402	60 911	1 017 626	358 381	210 568
Februar	515 228	239 467	26 736	58 370	963 305	347 889	187 010

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

\*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

## C. INDUSTRIE

## 2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie\*)

## Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t	1 000 cbm					1 000 t			1 000 cbm			
1971 MD	37 009	2 762	6 582	8 085	4 300	2 541	17 735	3 393	136	140	1 104	1 296
1972 MD	37 804	3 055	6 280	7 716	4 546	2 924	18 333	3 566	135	172	1 145	1 421
1973 MD	38 508	2 814	6 655	8 927	4 532	2 854	17 238	3 389	117	167	1 078	1 265
1972 1.Vj.	106 916	7 714	19 197	22 934	11 898	5 908	34 882	7 625	318	470	2 609	2 851
2.Vj.	120 607	10 364	19 602	22 331	14 451	9 713	64 099	12 109	482	554	3 771	4 913
3.Vj.	108 040	10 986	17 006	22 580	10 775	10 460	64 095	12 375	466	546	3 858	4 937
4.Vj.	118 087	7 599	19 565	24 751	17 426	9 007	56 959	10 688	351	494	3 512	4 350
1973 1.Vj.	120 972	8 565	21 177	28 960	14 531	6 510	35 705	7 692	261	499	2 611	3 117
2.Vj.	134 757	10 473	21 212	31 703	14 325	10 232	61 984	12 342	470	532	3 661	4 724
3.Vj.	106 232	8 674	19 049	23 551	11 357	10 073	61 844	12 099	443	514	3 738	4 359
4.Vj.	100 131	6 052	18 421	22 900	14 168	7 428	47 327	8 536	230	456	2 931	2 976
1973 Juli	36 019	.	.	.	.	3 302	20 861	4 045	.	169	1 266	1 446
August	32 615	.	.	.	.	3 362	21 099	3 896	.	170	1 244	1 482
Septemb.	35 834	.	.	.	.	3 256	20 177	4 053	.	173	1 199	1 372
Oktober	35 858	.	.	.	.	3 386	21 383	3 917	.	181	1 253	1 429
November	31 200	.	.	.	.	2 746	18 374	3 262	.	165	1 080	1 115
Dezember	29 562	.	.	.	.	1 512	9 817	1 411	.	114	712	479
1974 Januar	29 099	.	.	.	.	1 612	9 311	2 066	.	120	544	497
Februar	31 644	.	.	.	.	1 921	10 824	2 413	.	143	550	695

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f. d. Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- rühren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1000 cbm		
1971 MD	753	58	3 961	28	51	23 235	221	3 807	10 055	1 595	57	393	800
1972 MD	815	60	4 032	28	58	24 487	215	3 947	10 385	1 653	53	402	798
1973 MD	714	51	4 098	27	59	24 645	218	3 977 <sub>b</sub>	9 951	1 649	44	395	778
1972 1.Vj.	1 211	125	10 932	80	151	58 351	628	12 125	17 052	3 413	176	504	2 202
2.Vj.	3 127	222	12 671	81	183	74 777	652	11 246	33 834	5 531	163	1 315	2 491
3.Vj.	3 165	208	12 441	85	179	83 570	648	11 271	38 932	5 675	156	1 625	2 457
4.Vj.	2 274	167	12 341	85	180	77 143	647	12 722	34 801	5 218	142	1 378	2 442
1973 1.Vj.	942	120	13 541	78	178	61 012	643	12 573	15 183	3 744	139	516	2 343
2.Vj.	3 017	185	13 981	79	177	77 965	662	12 356	33 960	5 547	139	1 327	2 628
3.Vj.	2 909	175	11 557	82	166	84 566	645	11 406	39 641	5 722	134	1 666	2 694
4.Vj.	1 699	128	10 099	82	183	72 199	669	11 394 <sub>b</sub>	30 624	4 770	119	1 227	2 538 <sub>r</sub>
1973 Juli	1 001	60	3 959	28	43	26 651	213	3 928	13 101	1 858	46	501	836
August	1 018	63	3 639	28	54	30 546	224	4 001	13 538	1 990	46	490	838
Septemb.	937	58	3 712	24	68	28 025	208	3 910	13 157	1 937	41	598	826
Oktober	939	59	4 175	30	75	30 255	231	3 735	14 092	2 093	46	564	874
November	650	45	3 468	27	67	27 069	223	3 737	11 447	1 828	42	413	823
Dezember	194	26	2 231	25	40	16 503	210	3 922	5 781	965	30	194	665
1974 Januar	123	25	2 317	25	48	16 927	224	3 876	5 019	1 070	36	79	686
Februar	133	34	3 143	25	51	19 362	212	3 588	5 805	1 311	34	193	727

Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holzbauten 11)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter		Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 13)					
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz						
1 000 DM	cbm-umbauter Raum	cbm 12)	1 000 DM	1 000 St	1 000 qm	t								
1971 MD	72 168	205 093	186 557	21 594	10 262	87 866	601	37	625	186	7 518	96 363	41 090	
1972 MD	107 650	247 666	294 125	19 323	16 163	115 999	730	52	655	186	6 829	87 064	40 634	
1973 MD	128 907	284 006	350 606	20 040	25 813	130 523	651	49	637	159	5 844	85 046	41 723	
1972 1.Vj.	270 867	706 441	735 280	46 460	34 401	289 040	2 045	147	1 867	589	21 203	237 645	110 752	
2.Vj.	321 229	709 659	864 979	74 306	34 122	337 064	2 279	148	1 977	700	20 294	260 145	118 915	
3.Vj.	335 826	743 497	919 181	53 307	56 660	347 267	2 088	156	2 007	592	17 152	269 919	123 457	
4.Vj.	363 872	812 390	1 010 059	57 799	68 775	418 619	2 348	167	2 006	352	23 309	277 490	134 492	
1973 1.Vj.	354 335	780 032	1 043 596	48 076	72 400	380 23	2 322	144	1 923	427	20 343	246 329	117 056	
2.Vj.	399 582	851 618	1 153 170	62 588	63 945	398 736	2 125	140	1 910	613	16 609	252 935	127 191	
3.Vj.	401 247	850 142	1 058 795	76 688	84 932	391 392	1 675	145	1 931	587	15 701	257 305	126 759	
4.Vj.	391 720	926 280	951 712	53 124	88 473	395 888	1 690	161	1 875	277	17 475	263 987	129 675	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

\*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneekümm.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240x115x71 mm.-

7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friese.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

**D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE**  
**1. Index des Auftragseingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe**

a) Zusammenfassende Übersichten \*)

1971 = 100

Jahr	Bauhauptgewerbe								
	insgesamt			Hochbau			Tiefbau		
	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr
	1971 = 100	→		1971 = 100	→		1971 = 100	→	
<u>Auftragseingang</u>									
1972	104,9	.	+ 4,9	109,6	.	+ 9,6	97,1	.	- 2,9
1973	104,6	.	- 0,3	108,2	.	- 1,3	98,4	.	+ 1,3
1972 Jan.	68,8	- 6,9	+ 3,0	78,3	- 2,6	+ 10,1	53,1	- 15,6	- 11,1
Febr.	84,9	+ 23,4	+ 5,2	91,6	+ 17,0	+ 11,2	73,8	+ 39,0	- 5,3
März	128,1	+ 50,9	+ 4,5	134,6	+ 46,9	+ 8,3	117,4	+ 59,1	- 2,0
April	110,7	- 13,6	- 5,9	115,9	- 13,9	+ 0,2	102,2	- 12,9	- 15,3
Mai	109,2	- 1,4	- 1,4	106,5	- 8,1	+ 4,7	113,6	+ 11,2	- 9,6
Juni	131,8	+ 20,7	+ 0,1	135,4	+ 27,1	+ 5,3	125,9	+ 10,8	- 8,1
Juli	109,0	- 17,3	+ 10,8	108,1	- 20,2	+ 13,2	110,5	- 12,2	+ 7,1
Aug.	113,3	+ 3,9	+ 6,5	119,6	+ 10,6	+ 13,2	102,9	- 6,9	- 4,5
Sept.	121,2	+ 7,0	+ 6,8	126,1	+ 5,4	+ 8,5	113,0	+ 9,8	+ 3,7
Okt.	109,0	- 10,1	+ 5,8	107,4	- 14,8	+ 8,5	111,7	- 1,2	+ 1,9
Nov.	87,3	- 19,9	- 17,0	97,6	- 9,1	+ 23,1	70,3	- 37,1	+ 5,1
Dez.	84,9	- 2,7	+ 14,9	93,5	- 4,2	+ 16,3	70,5	+ 0,3	+ 12,1
1973 Jan.	81,9	- 3,5	+ 19,0	95,2	+ 1,8	+ 21,6	59,8	- 15,2	+ 12,6
Febr.	87,1	+ 6,3	+ 2,6	97,0	+ 1,9	+ 5,9	70,6	+ 18,1	- 4,3
März	138,6	+ 59,1	+ 8,2	149,9	+ 54,5	+ 11,4	119,8	+ 69,7	+ 2,0
April	113,4	- 18,2	+ 2,4	114,2	- 23,8	- 1,5	112,0	- 6,5	+ 9,6
Mai	122,4	+ 7,9	+ 12,1	125,9	+ 10,2	+ 18,2	116,5	+ 4,0	+ 2,6
Juni	135,3	+ 10,5	+ 2,7	139,0	+ 10,4	+ 2,7	129,0	+ 10,7	+ 2,5
Juli	106,1	- 21,6	- 2,7	105,0	- 24,5	- 2,9	107,9	- 16,4	- 2,4
Aug.	108,3	+ 2,1	- 4,4	106,8	+ 1,7	- 10,7	110,8	+ 2,7	+ 7,7
Sept.	118,6	+ 9,5	- 2,1	121,2	+ 13,5	- 3,9	114,3	+ 3,2	+ 1,2
Okt.	98,6	- 16,9	- 9,5	93,9	- 22,5	- 12,6	106,4	- 6,9	- 4,7
Nov.	77,0	- 21,9	- 11,8	77,4	- 17,6	- 20,7	76,1	- 28,5	+ 8,3
Dez.	67,5	- 12,3	- 20,5	73,2	- 5,4	- 21,7	58,1	- 23,7	- 17,6
1974 Jan.	67,7	+ 0,3	- 17,3	73,7	+ 0,7	- 22,6	57,8	- 0,5	- 3,3
Febr.	70,9	+ 4,7	- 18,6	79,6	+ 8,0	- 17,9	56,4	- 2,4	- 20,1
<u>Auftragsbestand</u>									
1972	105,0	.	+ 5,0	110,8	.	+ 10,8	93,8	.	- 6,2
1973	104,4	.	- 0,6	107,3	.	- 3,2	98,8	.	+ 5,3
1972 März	101,7	+ 12,3	- 2,3	106,0	+ 10,4	+ 7,4	93,5	+ 17,0	- 18,5
Juni	106,6	+ 4,8	+ 0,9	110,6	+ 4,3	+ 7,5	98,8	+ 5,7	- 11,0
Sept.	107,8	+ 1,1	+ 8,1	114,2	+ 3,3	+ 11,5	95,4	- 3,4	+ 1,1
Dez.	103,8	- 3,7	+ 14,6	112,2	- 1,8	+ 16,9	87,4	- 8,4	+ 9,4
1973 März	114,5	+ 10,3	+ 12,6	122,8	+ 9,4	+ 15,8	98,5	+ 12,7	+ 5,3
Juni	114,9	+ 0,3	+ 7,8	119,1	- 3,0	+ 7,7	106,7	+ 8,3	+ 8,0
Sept.	98,7	- 14,1	- 8,4	98,6	- 17,2	- 13,7	98,9	- 7,3	+ 3,7
Dez.	89,5	- 9,3	- 13,8	88,7	- 10,0	- 20,9	91,1	- 7,9	+ 4,2

\*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

# D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

## 1. Index des Auftragseingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe

b) Hochbau \*)

1971 = 100

Jahr Monat	Wohnungsbau			Sonstiger Hochbau								
				Gewerblicher u. industrieller Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlicher Bau			für Bundesbahn und Bundespost			für Gebietskörperschaften, Organisat. ohne Erwerbschar. sowie sonstige öffentl. Auftraggeber		
	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr
	1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%	
<u>Auftragseingang</u>												
1972	121,4	.	+ 21,4	99,3	.	- 0,7	132,2	.	+ 32,2	99,9	.	- 0,1
1973	101,2	.	- 16,6	107,1	.	+ 7,9	158,1	.	+ 19,6	122,0	.	+ 22,1
1972 Jan.	82,9	- 7,8	+ 21,7	86,6	+ 13,2	+ 14,9	30,4	- 62,9	- 48,9	57,0	- 14,2	- 19,7
Febr.	113,2	+ 36,6	+ 44,9	78,5	- 9,4	- 13,2	39,2	+ 28,9	- 59,1	71,3	+ 25,1	- 7,3
März	158,0	+ 39,6	+ 23,1	120,5	+ 53,5	+ 2,1	78,4	+ 100,0	- 17,2	112,5	+ 57,8	- 12,7
April	128,5	- 18,7	+ 21,1	104,8	- 13,0	- 15,0	112,3	+ 43,2	+ 16,7	108,1	- 3,9	- 13,5
Mai	114,1	- 11,2	+ 20,1	99,2	- 5,3	- 6,9	114,6	+ 2,0	+ 18,6	102,2	- 5,5	- 5,7
Juni	152,0	+ 33,2	+ 20,8	115,8	+ 16,7	- 10,9	124,7	+ 8,8	- 16,1	134,4	+ 31,5	+ 2,8
Juli	108,8	- 28,4	+ 21,2	111,7	- 3,5	+ 12,6	134,6	+ 7,9	- 12,7	98,3	- 26,9	+ 1,1
Aug.	123,3	+ 13,3	+ 18,3	118,3	+ 5,9	+ 5,3	186,7	+ 38,7	+ 121,5	108,6	+ 10,5	+ 10,0
Sept.	143,4	+ 16,3	+ 18,0	102,2	- 13,6	- 7,8	188,4	+ 0,9	+ 123,8	125,4	+ 15,5	+ 7,4
Okt.	119,7	- 16,5	+ 8,5	90,2	- 11,7	+ 2,2	86,1	- 54,3	- 34,5	112,2	- 10,5	+ 23,7
Nov.	104,9	- 12,4	+ 26,7	81,1	- 10,1	+ 16,9	382,0	+ 343,7	+ 424,7	89,2	- 20,5	- 0,2
Dez.	107,5	+ 2,5	+ 19,6	83,0	+ 2,3	+ 8,5	109,5	- 71,6	+ 32,5	80,1	- 10,2	+ 20,6
1973 Jan.	86,5	- 19,5	+ 4,3	103,8	+ 25,1	+ 19,9	147,2	+ 35,7	+ 384,2	95,3	+ 19,0	+ 67,2
Febr.	106,1	+ 22,7	- 6,3	95,8	- 7,7	+ 22,0	47,8	- 67,5	+ 21,9	82,9	- 13,0	+ 16,3
März	157,4	+ 48,4	- 0,4	143,6	+ 49,9	+ 19,2	147,7	+ 209,0	+ 88,4	144,6	+ 74,4	+ 28,5
April	123,9	- 21,3	- 3,6	107,7	- 25,0	+ 2,8	150,3	+ 1,8	+ 33,8	101,8	- 29,6	- 5,8
Mai	123,3	- 0,5	+ 8,1	135,9	+ 26,2	+ 37,0	163,6	+ 8,8	+ 42,8	111,1	+ 9,1	+ 8,7
Juni	131,6	+ 6,7	- 13,4	141,9	+ 4,4	+ 22,5	184,1	+ 12,5	+ 47,6	146,9	+ 32,2	+ 9,3
Juli	84,5	- 35,8	- 22,3	224,5	- 19,3	+ 2,5	124,4	- 32,4	- 7,6	131,8	- 10,3	+ 34,1
Aug.	80,9	- 4,3	- 34,4	116,8	+ 2,0	- 1,3	326,1	+ 162,1	+ 74,7	129,4	- 1,8	+ 19,2
Sept.	104,1	+ 28,7	- 27,4	113,3	- 3,0	+ 10,9	220,9	- 32,3	+ 17,3	165,3	+ 27,7	+ 31,8
Okt.	81,2	- 22,0	- 32,2	86,4	- 23,7	- 4,2	170,6	- 22,8	+ 98,1	129,6	- 21,6	+ 15,5
Nov.	68,2	- 16,0	- 35,0	64,5	- 25,3	- 20,5	112,6	- 34,0	- 70,5	118,0	- 9,0	+ 32,3
Dez.	66,6	- 2,3	- 38,0	60,6	- 6,0	- 27,0	102,3	- 9,1	- 5,7	107,8	- 8,6	+ 34,6
1974 Jan.	57,9	- 13,1	- 33,1	76,6	+ 26,4	- 26,2	197,7	+ 93,3	+ 34,3	93,9	- 12,9	- 1,5
Febr.	73,5	+ 26,9	- 30,7	79,2	+ 3,4	- 17,3	61,8	- 68,7	+ 29,3	95,1	+ 1,3	+ 14,7
<u>Auftragsbestand</u>												
1972	126,4	.	+ 26,4	102,8	.	+ 2,8	80,9	.	- 19,1	93,8	.	- 6,2
1973	114,6	.	- 9,3	105,6	.	+ 2,7	90,5	.	+ 11,9	97,2	.	+ 3,6
1972 März	120,6	+ 17,5	+ 27,1	98,4	+ 10,3	- 2,6	67,3	- 12,7	- 35,7	91,5	- 2,7	- 10,6
Juni	128,1	+ 6,2	+ 28,5	100,2	+ 1,8	- 7,0	78,1	+ 16,0	- 22,3	93,2	+ 1,9	- 10,0
Sept.	129,1	+ 0,8	+ 25,5	106,7	+ 6,5	+ 4,5	81,6	+ 4,5	- 30,7	98,2	+ 5,4	- 2,0
Dez.	127,7	- 1,1	+ 24,5	105,7	- 0,9	+ 18,5	96,7	+ 18,5	+ 25,4	92,3	- 6,1	- 1,8
1973 März	141,6	+ 10,9	+ 17,4	116,5	+ 10,2	+ 18,4	93,7	- 3,1	+ 39,2	97,7	+ 5,9	+ 6,8
Juni	135,1	- 4,6	+ 5,5	114,8	- 1,5	+ 14,6	86,9	- 7,3	+ 11,3	97,1	- 0,6	+ 4,2
Sept.	98,8	- 26,9	- 23,5	100,5	- 12,5	- 5,8	93,6	+ 7,7	+ 14,7	96,1	- 1,0	- 2,1
Dez.	82,9	- 16,1	- 35,1	90,4	- 10,0	- 14,5	87,6	- 6,4	- 9,4	98,0	+ 2,0	+ 6,2

\*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

**D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE**  
**1. Index des Auftrageingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe**

c) Tiefbau \*)  
1971 = 100

Jahr	Straßenbau			Sonstiger Tiefbau								
				Gewerblicher u. industrieller Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlicher Bau			für Bundesbahn und Bundespost			für Gebietskörperschaften, Organisat. ohne Erwerbschar. sowie sonstige öffentl. Auftraggeber		
	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr	Wertindex	Veränderung Vormonat	gegenüber Vorjahr
Monat	1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%	
<u>Auftrageingang</u>												
1972	98,1	.	- 1,9	86,9	.	- 13,1	91,6	.	- 8,4	100,7	.	+ 0,7
1973	102,6	.	+ 4,6	83,3	.	- 4,1	105,8	.	+ 15,5	99,1	.	- 1,6
1972 Jan.	49,0	- 6,0	+ 11,1	50,3	- 16,0	- 32,8	77,3	- 1,9	+ 0,9	53,8	- 24,4	- 18,0
Febr.	60,5	+ 23,5	- 4,4	91,2	+ 81,3	- 15,2	84,0	+ 8,7	+ 0,1	78,0	+ 45,0	- 1,8
März	116,2	+ 92,1	- 8,1	104,0	+ 14,0	- 10,0	150,8	+ 79,5	+ 31,6	117,8	+ 51,0	+ 1,4
April	107,5	- 7,5	- 15,8	88,1	- 15,3	- 9,8	78,1	- 48,2	- 22,1	106,3	- 9,8	- 15,7
Mai	130,6	+ 21,5	- 0,5	96,5	+ 9,5	- 25,4	110,6	+ 41,6	+ 17,8	104,9	- 1,3	- 15,7
Juni	131,6	+ 0,8	- 9,6	101,9	+ 5,6	- 11,2	116,2	+ 5,1	+ 25,8	131,0	+ 24,9	- 9,3
Juli	114,8	- 12,8	+ 2,6	88,6	- 13,1	- 14,0	85,3	- 26,6	+ 12,5	118,8	- 9,3	+ 19,2
August	122,1	+ 6,4	+ 3,5	84,8	- 4,3	- 10,8	78,9	- 7,5	- 3,4	96,1	- 19,1	- 10,4
Sept.	125,0	+ 2,4	+ 8,3	98,5	+ 16,2	- 26,5	89,1	+ 12,9	+ 13,8	111,3	+ 15,8	+ 12,3
Okt.	96,2	- 23,0	- 6,0	99,5	+ 1,0	+ 13,3	82,0	- 8,0	- 70,4	135,0	+ 21,3	+ 39,0
Nov.	67,0	- 30,4	+ 8,1	65,1	- 34,6	- 19,0	67,2	- 18,0	+ 43,6	75,7	- 43,9	+ 8,6
Dez.	57,0	- 14,9	+ 9,4	74,3	+ 14,1	+ 24,0	79,7	+ 18,6	+ 1,1	79,8	+ 5,4	+ 12,1
1973 Jan.	44,0	- 22,8	- 10,2	72,6	- 2,3	+ 44,3	122,4	+ 53,6	+ 58,3	59,3	- 25,7	+ 10,2
Febr.	61,8	+ 40,5	+ 2,1	65,1	- 10,3	- 28,6	105,2	- 14,1	+ 25,2	75,1	+ 26,6	- 3,7
März	118,5	+ 91,7	+ 2,0	114,3	+ 75,6	+ 9,9	152,4	+ 44,9	+ 1,1	117,7	+ 56,7	- 0,1
April	116,2	- 1,9	+ 8,1	106,6	- 6,7	+ 21,0	119,9	- 21,3	+ 53,5	108,9	- 7,5	+ 2,4
Mai	127,5	+ 9,7	- 2,4	106,4	- 0,2	+ 10,3	103,4	- 13,8	- 6,5	112,2	+ 3,0	+ 7,0
Juni	129,0	+ 1,2	- 2,0	112,5	+ 5,7	+ 10,4	174,2	+ 68,5	+ 49,9	127,8	+ 13,9	- 2,4
Juli	133,8	+ 3,7	+ 16,6	96,3	- 14,4	+ 8,7	82,4	- 52,7	- 3,4	92,7	- 27,5	- 22,0
August	132,6	- 0,9	+ 8,6	76,4	- 20,7	- 9,9	112,8	+ 36,9	+ 43,0	103,3	+ 11,4	+ 7,5
Sept.	130,8	- 1,4	+ 4,6	74,7	- 2,2	- 24,2	88,3	- 21,7	- 0,9	118,0	+ 14,2	+ 6,0
Okt.	106,6	- 18,5	+ 10,8	68,4	- 8,4	- 31,3	68,9	- 22,0	- 16,0	126,2	+ 6,9	- 6,5
Nov.	76,4	- 28,3	+ 14,0	56,9	- 16,8	- 12,6	63,0	- 8,6	- 6,2	85,0	- 32,6	+ 12,3
Dez.	53,4	- 30,1	- 6,3	49,2	- 13,5	- 33,8	77,1	+ 22,4	- 3,3	62,6	- 26,4	- 21,6
1974 Jan.	46,8	- 12,4	+ 6,4	59,5	+ 20,9	- 18,0	104,8	+ 35,9	- 14,4	59,4	- 5,1	+ 0,2
Febr.	50,3	+ 7,5	- 18,6	47,7	- 19,8	- 26,7	93,1	- 11,2	- 11,5	59,2	- 0,3	- 21,2
<u>Auftragsbestand</u>												
1972	98,8	.	- 1,2	83,2	.	- 16,8	132,5	.	+ 32,5	88,1	.	- 11,9
1973	108,8	.	+ 10,1	88,3	.	+ 6,1	133,6	.	+ 0,8	89,7	.	+ 1,8
1972 März	98,1	+ 29,4	- 16,2	90,1	+ 16,6	- 22,2	131,6	+ 19,2	+ 35,3	86,2	+ 7,5	- 24,9
Juni	105,2	+ 7,2	- 7,6	86,6	- 3,9	- 23,9	143,9	+ 9,3	+ 37,4	91,7	+ 6,4	- 15,6
Sept.	101,9	- 3,1	+ 9,3	82,6	- 4,6	- 11,3	138,0	- 4,1	+ 57,5	88,6	- 3,4	- 8,2
Dez.	89,9	- 11,8	+ 18,6	73,3	- 11,3	- 5,2	116,6	- 15,5	+ 5,6	85,7	- 3,3	+ 6,9
1973 März	107,0	+ 19,0	+ 9,1	84,3	+ 15,0	- 6,4	147,1	+ 26,2	+ 11,8	89,9	+ 4,9	+ 4,3
Juni	115,1	+ 7,6	+ 9,4	95,5	+ 13,3	+ 10,3	143,7	- 2,3	- 0,1	98,9	+ 10,0	+ 7,9
Sept.	109,6	- 4,8	+ 7,6	88,3	- 7,5	+ 6,9	128,9	- 10,3	- 6,6	89,9	- 9,1	+ 1,5
Dez.	103,4	- 5,7	+ 15,0	85,2	- 3,5	+ 16,2	114,8	- 10,9	- 1,5	80,2	- 10,8	- 6,4

\*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

## D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

### 2. Index des Auftragseingangs in ausgewählten Industriezweigen\*)

1970 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1971	113,8	114,1	120,7	121,2	117,6	117,8	118,1	117,9	98,3	98,7
1972	122,9	123,1	129,4	129,8	127,6	127,6	125,4	125,0	108,3	111,6
1973	125,6	124,3	126,6	125,4	120,4	117,7	131,6	130,9	122,1	94,7
1972 Oktober	146,3	147,2	160,1	160,4	150,8	150,6	146,6	146,5	115,7	118,9
November	125,7	123,7	117,0	116,0	133,6	132,9	126,3	123,5	110,9	98,6
Dezember	114,7	114,3	102,9	101,4	108,6	108,1	134,3	133,8	139,5	138,6
1973 Januar	84,1	82,8	78,5	76,3	87,5	86,9	83,4	83,3	119,6	111,8
Februar	92,2	91,2	89,7	88,4	93,1	92,1	96,7	96,7	135,0	118,5
März	125,8	125,4	125,0	123,9	120,8	119,9	141,4	140,9	143,4	135,0
April	130,4	129,8	139,5	138,1	127,8	127,3	138,9	138,9	152,5	152,5
Mai	155,0	154,2	161,6	160,7	148,0	146,1	169,7	167,2	181,6	148,8
Juni	139,9	139,6	149,0	148,7	147,3	146,1	138,6	138,3	142,9	91,9
Juli	151,6	151,2	154,2	153,7	143,0	140,8	165,3	164,7	108,2	70,6
August	143,5	142,7	149,4	148,9	142,5	139,9	144,3	143,4	91,9	53,5
September	134,7	134,5	144,9	144,2	130,8	128,4	132,2	132,2	100,8	54,4
Oktober	137,8	134,8	150,7	149,4	139,8	125,4	130,9	130,7	101,7	57,4
November	120,2	116,2	112,6	110,4	102,2	99,5	123,5	119,2	94,3	64,9
Dezember	92,7	90,0	64,2	61,8	62,2	59,8	114,0	113,3	132,6	91,0
1974 Januar	91,5	88,2	82,9	79,7	78,2	74,0	89,6	89,2	115,3	63,2
Februar	91,0	87,6	94,1	91,0	95,4	92,5	75,9	75,6	132,6	91,0

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

\*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

### 3. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

1962 = 100\*)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Insgesamt</b>													
1971	137,9	88,4	104,3	102,9	155,7	167,4	163,2	150,6	144,4	157,7	159,1	148,2	115,8
1972 3)	145,8	88,7	103,5	140,0	164,8	170,2	163,0	154,7	143,9	162,0	161,5	161,4	137,0
1973 4)	143,1	104,5	112,5	127,5	159,8	167,1	172,9	146,0	143,1	164,4	156,4	152,5	110,7
1974		105,1	117,2										
<b>Hochbau</b>													
1971	126,8	84,1	98,8	96,4	142,3	151,5	148,4	135,0	129,4	143,5	145,7	138,5	110,3
1972 3)	125,6	80,4	95,0	122,7	141,6	145,2	139,0	130,9	120,7	137,6	137,2	138,8	118,5
1973 4)	122,1	95,0	102,3	114,3	139,5	142,8	147,4	122,0	118,6	136,5	129,3	125,8	93,1
1974		89,9	98,7										
<b>Tiefbau</b>													
1971	160,2	96,9	115,2	116,0	182,4	199,1	192,9	181,8	174,4	186,1	185,8	167,7	126,7
1972 3)	186,4	105,2	120,4	174,6	211,3	220,4	211,0	202,3	190,4	210,8	210,2	206,7	174,1
1973 4)	185,1	123,4	132,8	153,9	200,6	215,8	224,0	194,1	192,2	220,4	210,7	206,9	146,1
1974		135,4	154,2										

### 4. Produktionsindex für das Baugewerbe

1962 = 100\*)

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1971	137,9	126,8	160,2	131,2	136,5	128,1	160,2
1972 3)	145,8	125,6	186,4	139,3	144,4	129,6	186,4
1973 4)	143,1	122,1	185,1	141,1	142,6	127,6	185,1
1972 3.Vj.	153,2	129,5	200,8	132,5	148,8	130,4	200,8
4.Vj.	153,8	131,9	197,8	189,3	161,4	148,5	197,8
1973 1.Vj.)	114,9	103,9	136,8	112,6	114,4	106,4	136,8
2.Vj.) 4)	166,6	143,2	213,6	138,0	160,5	141,7	213,6
3.Vj.)	150,7	125,3	201,5	133,1	146,9	127,6	201,5
4.Vj.)	141,8	117,5	190,5	182,1	150,4	136,2	190,5

### 5. Index der industriellen Nettoproduktion

1962 = 100\*)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)</b>													
1971	160,1	153,6	158,7	158,4	169,2	168,7	167,4	151,2	139,6	162,0	169,9	172,4	152,0
1972 3)	166,4	152,2	158,3	166,2	175,3	171,6	169,4	153,8	144,2	168,6	175,2	186,1	178,6
1973 4)	178,7	162,8	178,1	178,0	188,5	184,2	187,9	158,5	158,0	186,7	185,1	196,1	185,5
1974		167,0	179,8										
<b>Industrie der Steine und Erden</b>													
1971	143,9	71,7	100,1	112,9	155,2	167,4	171,7	164,8	160,8	170,7	171,7	155,8	122,5
1972 3)	151,1	80,0	93,3	141,1	166,7	170,0	173,7	168,1	162,7	176,6	176,6	168,1	135,1
1973 4)	147,8	89,0	106,0	133,7	162,6	174,0	178,9	162,8	163,5	177,5	168,5	158,3	96,9
1974		86,3	109,2										

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Wista 1969/4, S. 195 ff.

\*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Infolge gekürzter Meldeweise der geleisteten Arbeitsstunden im Zweig "Gewerblicher und industrieller Bau" keine volle Vergleichbarkeit mit dem Vorjahresergebnis gegeben (ausgenommen Ausbaugewerbe).- 4) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1973 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.



## E. HANDWERK

### Beschäftigte und Umsatz im Handwerk \*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1972 D 1)	3 885,9	1 361,1	766,7	62,7	53,9	88,7	206,8	150,1	187,0	191,7
1973 D 1)	3 916,3	1 335,6	747,3	63,3	56,2	85,8	203,2	157,9	196,8	197,6
1972 3.Vj.	3 949,9	1 390,0	779,9	63,8	55,3	90,9	213,7	153,8	193,1	193,1
4.Vj.	3 935,7	1 359,5	764,9	65,5	54,6	86,2	206,8	155,5	195,6	196,5
1973 1.Vj.	3 891,3	1 328,5	747,2	62,6	54,7	84,1	201,2	155,7	193,9	195,3
2.Vj.	3 916,4	1 358,4	764,8	63,5	57,1	87,9	202,2	157,0	193,7	196,4
3.Vj.	3 952,8	1 341,5	747,2	64,0	57,3	87,7	204,8	161,2	201,6	201,0
4.Vj.	3 873,7	1 268,3	696,7	61,7	56,4	80,8	202,1	160,0	200,2	199,0
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1972 JS 2)	188 399,5	54 970,7	31 004,3	3 104,4	2 949,2	4 324,0	6 422,6	7 700,0	8 451,9	10 493,1
3)	207 069,6	60 986,7	34 414,5	3 443,8	3 272,8	4 794,5	7 111,9	8 559,4	9 387,0	11 614,1
1973 JS 2)	201 696,6	57 979,3	32 516,9	3 483,4	3 280,9	4 183,6	6 917,5	8 497,2	9 272,8	12 021,3
3)	221 745,7	64 332,3	36 088,7	3 865,2	3 641,1	4 642,2	7 669,4	9 435,6	10 294,2	13 311,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1972 3.Vj.	46 756,6	14 001,8	7 876,4	796,9	765,8	1 136,7	1 650,4	1 859,2	2 048,0	2 546,0
4.Vj.	58 374,0	19 054,9	10 930,9	1 029,9	1 011,4	1 603,4	2 083,8	2 716,3	2 866,6	3 390,5
1973 1.Vj.	43 966,2	11 538,0	6 424,5	683,2	613,4	740,5	1 377,1	1 614,9	1 863,9	2 608,0
2.Vj.	49 134,8	13 087,3	7 315,8	822,9	776,1	854,1	1 638,2	1 934,7	2 119,2	2 992,3
3.Vj.	49 735,8	14 903,3	8 315,1	919,1	908,8	1 125,1	1 751,3	2 136,2	2 237,4	2 877,7
4.Vj.	58 859,8	18 450,7	10 461,4	1 058,1	982,6	1 463,9	2 150,8	2 811,4	3 052,3	3 543,3
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1972 3.Vj.	51 385,9	15 532,0	8 742,7	883,7	849,5	1 259,1	1 827,8	2 072,7	2 273,1	2 822,5
4.Vj.	64 215,2	21 144,0	12 133,9	1 142,6	1 122,3	1 779,7	2 308,1	3 012,1	3 180,5	3 740,4
1973 1.Vj.	48 309,2	12 801,5	7 131,2	758,2	680,2	821,9	1 524,6	1 791,5	2 069,2	2 890,5
2.Vj.	54 019,9	14 521,2	8 120,8	913,1	863,1	948,0	1 813,8	2 148,1	2 351,2	3 310,9
3.Vj.	54 669,4	16 539,7	9 230,2	1 020,0	1 008,5	1 248,7	1 942,7	2 370,3	2 482,7	3 187,2
4.Vj.	64 747,1	20 469,8	11 606,6	1 173,9	1 089,4	1 623,6	2 388,3	3 125,8	3 391,1	3 922,5
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1972 JS 2)	140 661,8	52 052,1	30 164,2	2 904,9	2 892,1	4 241,2	5 953,3	6 983,7	6 005,6	8 495,6
3)	154 540,4	57 752,8	33 481,2	3 222,5	3 209,4	4 702,5	6 594,5	7 752,7	6 675,5	9 414,8
1973 JS 2)	152 391,0	54 908,0	31 651,2	3 282,1	3 217,8	4 105,7	6 438,4	7 740,7	6 682,0	9 864,1
3)	167 471,7	60 918,8	35 126,7	3 643,3	3 571,2	4 555,7	7 130,9	8 587,2	7 409,2	10 930,2
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1972 3.Vj.	35 151,9	13 263,8	7 660,5	745,8	750,9	1 114,3	1 532,6	1 681,4	1 460,8	2 053,2
4.Vj.	44 946,2	18 064,1	10 633,5	963,1	991,9	1 573,6	1 943,2	2 459,2	2 033,6	2 813,3
1973 1.Vj.	32 297,8	10 918,9	6 255,3	640,6	601,3	725,9	1 279,8	1 457,1	1 322,6	2 133,8
2.Vj.	36 175,2	12 362,7	7 122,6	771,1	761,4	838,4	1 515,1	1 771,5	1 527,5	2 425,7
3.Vj.	38 194,1	14 110,9	8 092,6	869,1	891,3	1 104,1	1 625,9	1 936,7	1 646,4	2 418,5
4.Vj.	45 724,0	17 515,4	10 180,7	1 001,2	963,9	1 437,3	2 017,5	2 575,4	2 185,4	2 886,1
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1972 3.Vj.	38 607,5	14 713,4	8 503,0	827,1	833,0	1 234,1	1 697,2	1 865,4	1 619,2	2 275,2
4.Vj.	49 458,4	20 048,9	11 803,2	1 068,5	1 100,6	1 746,6	2 155,5	2 730,9	2 255,1	3 117,6
1973 1.Vj.	35 450,2	12 114,4	6 943,3	710,6	666,8	805,6	1 416,7	1 616,3	1 466,6	2 363,1
2.Vj.	39 764,3	13 718,9	7 906,1	856,9	846,8	930,6	1 677,7	1 964,7	1 692,0	2 687,9
3.Vj.	41 979,3	15 661,7	8 982,8	965,0	989,1	1 225,4	1 804,0	2 149,6	1 826,3	2 682,1
4.Vj.	50 277,8	19 423,8	11 294,6	1 110,8	1 068,6	1 594,1	2 232,6	2 856,6	2 424,3	3 197,2

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

\*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne. - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

## F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGENSBILANZEN

### 1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels\*)

1970 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse 1)	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1972 D	126,8	114,4	.	104,9	128,0	111,9	131,7
1973 D	130,4	130,6	.	94,2	138,1	122,6	143,4
1973 Januar	81,4	115,5	.	80,6	112,0	103,8	108,6
Februar	95,8	118,5	.	90,1	123,6	111,5	125,2
März	123,8	137,6	.	112,9	142,8	124,2	153,2
April	129,7	134,1	.	110,2	130,5	110,5	149,1
Mai	154,5	155,7	.	143,3	144,5	117,4	157,4
Juni	146,0	140,9	.	99,3	138,8	111,8	148,0
Juli	146,0	135,7	.	86,5	142,9	117,8	143,2
August	149,9	142,5	.	82,2	148,2	111,3	149,8
September	145,3	136,6	.	74,7	144,3	124,1	146,5
Oktober	157,5	144,2	.	88,9	163,9	139,7	160,5
November	134,7	122,7	.	73,8	144,9	146,2	149,2
Dezember	95,2	87,4	.	75,7	125,1	148,7	133,1
1974 Januar	93,6	120,5	.	62,2	117,6	122,1	126,0
Februar	104,4	118,2	.	71,4	119,3	117,8	129,8

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

\*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden. - Ohne

Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

**F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN**  
**2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,**  
**Straßen und Wasserwegen**  
**1 000 t**

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden <sup>1)</sup>					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- Fernverkehr			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- Fernverkehr	
1971 MD	1 181,1	1 328,3	1 038,5	289,8	5 539,2	213,4	420,2	399,3	20,9	244,5
1972 MD	1 169,8	1 614,3	1 091,4	522,9	5 370,2	197,6	477,6	408,5	69,0	265,4
1973 MD	1 038,5	1 853,9	1 070,3	783,6	5 079,4	196,4	471,6	387,4	84,2	253,6
1972 1.Vj.	2 611,1	3 498,2	2 607,7	890,5	9 911,2	410,2	980,1	880,6	99,5	460,7
2.Vj.	3 797,8	4 979,8	3 493,2	1 486,5	20 509,1	639,3	1 588,9	1 359,9	229,0	1 005,1
3.Vj.	4 143,5	5 519,0	3 633,2	1 885,8	18 670,0	685,8	1 639,3	1 386,2	253,1	946,1
4.Vj.	3 485,5	5 374,6	3 362,6	2 012,1	15 351,9	635,5	1 522,7	1 275,8	246,9	373,2
1973 1.Vj.	2 518,8	4 398,9	2 780,6	1 618,3	11 233,4	495,8	1 095,3	906,7	188,6	543,7
2.Vj.	3 658,1	6 079,9	3 576,3	2 503,6	19 082,3	697,3	1 674,0	1 394,7	279,2	1 025,4
3.Vj.	3 481,9	6 452,8	3 602,2	2 850,6	17 395,3	685,0	1 660,6	1 357,8	302,8	839,5
4.Vj.	2 802,9	5 315,7	2 884,8	2 430,9	13 241,3	479,0	1 229,2	989,2	239,9	634,8

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

**3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen**

1 000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion <sup>1)2)</sup>	Einfuhr <sup>3)</sup>	Ausfuhr <sup>3)</sup>	Verfügbar <sup>4)</sup>	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar <sup>4)</sup>	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar <sup>4)</sup>
1971	444	153	180	417	40 711	704	1 319	40 096	4 711	360	396	4 683
1972	454	157	210	401	42 797	673	1 256	42 214	4 822	368	406	4 784
1973	462	147	255	354	40 669	585	1 695	39 559	4 736	408	417	4 727
1973 1.Vj.	121	41	60	102	7 692	97	406	7 383	516	20	32	504
2.Vj.	135	49	65	119	12 342	186	441	12 087	1 327	92	111	1 308
3.Vj.	106	33	62	77	12 099	160	440	11 819	1 666	159	154	1 671
4.Vj.	100	24	66	58	8 536	140	407	8 269	1 227	135	121	1 241
1973 Oktober	36	10	24	22	3 917	69	165	3 821	564	77	53	588
November	31	8	22	17	3 298	48	123	3 223	413	42	53	402
Dezember	30	6	20	16	1 411	23	119	1 315	194	16	15	195
1974 Januar	29	7	20	16	2 066	35	128	1 973	79	27	12	94
Februar	32	8	24	16	2 413	30	139	2 304	193	9	10	192

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

**G. GELD UND KREDIT**

**1. Sparverkehr**

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. 1) Monatsanfang	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. 1) Monatsanfang	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1971	205 914	147 088	131 531	11 007	+ 26 564	120 871	79 489	72 952	6 522	+ 13 059
1972	233 094	167 213	147 957	11 603	+ 30 859	133 930	87 531	78 931	6 616	+ 15 216
1973	264 330	166 093	167 432	15 263	+ 13 924	149 143	86 329	88 349	8 594	+ 6 574
1973 Januar	264 049	17 637	16 639	198	+ 1 196	149 147	9 496	9 096	8	+ 408
Februar	265 260	13 346	12 401	9	+ 954	149 555	7 026	6 583	3	+ 446
März	266 232	13 669	13 950	9	- 272	150 001	7 161	7 416	4	- 251
April	265 968	12 473	12 449	14	+ 38	149 750	6 611	6 668	6	- 51
Mai	266 020	12 084	13 612	15	- 613	149 695	6 696	7 168	8	- 464
Juni	265 501	12 892	14 221	22	- 1 307	149 230	6 739	7 549	11	- 799
Juli	264 252	14 643	16 336	42	- 1 651	148 431	7 468	8 436	21	- 947
August	262 616	13 321	14 203	36	- 846	147 484	6 884	7 326	20	- 422
September	261 772	11 815	12 214	45	- 354	147 063	6 091	6 331	18	- 222
Oktober	261 431	14 564	13 637	52	+ 979	146 841	7 432	6 987	26	+ 471
November	262 425	13 354	12 530	49	+ 875	147 312	6 709	6 569	24	+ 164
Dezember	263 327	15 395	15 240	14 772	+ 14 927	147 476	8 016	8 220	8 445	+ 8 241
1974 Januar	282 674	19 579	19 701	254	+ 132	155 717	10 030	10 313	10	- 273
Februar	282 808	14 042	13 055	19	+ 1 006	155 444	7 209	6 697	10	+ 522

1) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vorterrins statistisch bedingt.

## G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft  
Mill. DM

Jahr	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder <sup>1)</sup>		Planmäßige Zuteilungen <sup>3)</sup>	Ausleihungen <sup>1)</sup>	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen <sup>2)</sup>	Wohnungsbau-premien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Monat										
Bausparkassen insgesamt										
1971	2 281 731	58 148,3	16 075,8	2 008,6	5 128,0	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1972	2 304 713	64 411,6	19 358,4	2 373,4	6 121,0	53 480,8	3 216,0	170 995,0	34 300,3	9 871,3
1973	2 276 122p	63 161,2p	19 957,2p	2 798,6p	7 042,2p	61 859,1p	2 873,2p	199 500,4	41 375,2p	13 160,7p
1973	Januar	99 518	2 645,4	873,4	70,3	402,9	53 160,5	3 233,1	171 525,6	34 953,3
	Februar	137 570	3 544,7	1 102,7	90,6	560,4	53 150,1	3 240,8	173 668,0	35 380,8
	März	239 001	7 138,0	1 907,9	94,0	549,0	54 137,7	3 228,5	176 223,1	35 820,3
	April	137 845	3 806,6	1 699,5	125,5	520,3	54 720,5	3 222,6	178 371,5	36 464,6
	Mai	151 744	4 552,0	1 317,4	237,4	627,2	55 059,2	3 238,5	181 123,3	36 960,4
	Juni	130 370	3 865,3	1 081,9	276,8	559,5	55 377,0	3 199,0	183 082,4	37 402,5
	Juli	127 443	3 623,9	978,4	331,5	607,2	55 395,1	3 103,0	186 843,6	37 948,0
	August	128 865	3 579,3	1 075,6	354,0	668,1	55 407,7	3 138,5	189 309,4	38 574,2
	September	203 743	6 532,9	1 501,5	348,7	579,2	55 967,4	3 032,3	192 229,3	39 251,4
	Oktober	132 752	3 627,6	1 386,5	298,8	607,3	56 228,8	2 973,9	194 415,7	40 172,3
	November	143 202	3 842,6	1 042,4	248,0	679,9	56 220,1	2 980,0	197 465,6	40 794,9
	Dezember	649 069	16 403,0	5 989,9	323,1	681,0	61 859,1	2 873,2	199 500,4	41 375,2
private Bausparkassen										
1971	1 372 948	37 847,7	10 055,2	1 209,8	3 226,5	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1972	1 416 488	43 288,7p	12 417,3	1 443,4	3 819,0	33 460,0	814,7	104 964,9	23 055,2	5 406,7
1973	1 410 102p	42 346,9p	12 672,9p	1 729,2p	4 361,3p	38 690,8p	838,7	124 245,1p	28 243,3p	7 210,9p
1973	Januar	64 378	1 842,0	462,2	59,8	219,4	33 099,3	838,4	105 121,3	23 549,6
	Februar	86 368	2 400,1	659,6	55,1	326,7	33 000,2	848,0	106 535,3	23 937,9
	März	170 853	5 459,2	1 249,2	57,8	343,3	33 812,8	827,1	108 319,4	24 230,1
	April	80 053	2 376,8	1 301,0	73,9	331,2	34 324,4	826,0	109 867,0	24 733,4
	Mai	95 681	3 165,0	865,9	138,0	374,3	34 565,6	847,7	111 681,7	25 107,2
	Juni	79 404	2 547,3	600,1	152,3	359,5	34 712,5	858,6	113 039,8	25 376,1
	Juli	77 570	2 347,6	509,5	203,3	394,4	34 602,3	890,0	116 115,1	25 784,3
	August	78 514	2 416,2	661,9	221,1	405,3	34 612,2	888,7	117 528,1	26 321,8
	September	151 166	5 153,1	958,0	208,7	361,3	35 054,8	793,9	119 530,5	26 817,5
	Oktober	73 504	2 155,6	978,8	197,4	391,0	35 301,2	829,6	120 970,2	27 450,4
	November	82 122	2 394,3	558,3	162,6	413,6	35 236,9	859,8	122 965,0	27 888,9
	Dezember	370 489	10 089,8	3 867,9	199,3	441,3	38 690,8	838,7	124 245,1	28 243,3
öffentliche Bausparkassen										
1971	908 783	20 300,6	6 020,6	798,8	1 901,5	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1972	888 225	21 123,0	6 941,1	930,0	2 302,1	20 020,8	2 401,2	66 031,1	11 245,0	4 464,7
1973	866 020p	20 814,3p	7 284,3p	1 069,5p	2 681,0p	23 168,3p	2 034,5p	75 255,3p	13 132,0p	5 949,9p
1973	Januar	35 140	803,4	411,1	10,5	183,5	20 061,2	2 394,8	66 404,3	11 403,7
	Februar	51 202	1 144,6	443,1	35,4	233,9	20 149,9	2 392,8	67 132,7	11 442,9
	März	68 148	1 678,7	658,7	36,2	205,7	20 324,9	2 401,4	67 903,6	11 590,2
	April	57 792	1 429,8	398,5	51,6	189,0	20 396,1	2 396,5	68 504,5	11 731,2
	Mai	56 063	1 387,0	451,5	99,5	253,0	20 493,6	2 390,8	69 441,5	11 853,2
	Juni	50 966	1 318,0	481,4	124,5	200,0	20 664,5	2 340,4	70 042,6	12 026,3
	Juli	49 873	1 276,4	468,9	128,2	212,8	20 792,7	2 213,0	70 728,5	12 163,7
	August	45 351	1 163,0	413,7	132,9	262,7	20 795,5	2 249,8	71 781,3	12 252,4
	September	52 577	1 379,8	543,5	140,0	217,9	20 912,5	2 233,3	72 698,8	12 433,9
	Oktober	59 248	1 472,0	407,8	101,4	216,4	20 927,5	2 144,3	73 445,5	12 721,9
	November	61 080	1 448,0	484,1	85,4	266,4	20 983,2	2 120,2	74 500,6	12 906,0
	Dezember	278 580	6 313,3	2 122,0	123,8	239,7	23 168,3	2 034,5	75 255,3	13 132,0

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute  
Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand <sup>1)</sup>				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1973 31. 1.	96 408	67 092	16 802	11 516	999
28. 2.	97 261	67 614	17 099	11 560	988
31. 3.	98 538	68 330	17 335	11 865	1 008
30. 4.	99 538	69 072	17 604	11 832	1 029
31. 5.	100 302	69 589	17 796	11 846	1 071
30. 6.	101 131	70 230	17 899	11 908	1 094
31. 7.	102 402	71 030	18 297	11 959	1 117
31. 8.	103 485	71 798	18 556	12 005	1 125
30. 9.	104 408	72 480	18 759	12 037	1 132
30. 10.	105 537	73 319	19 002	12 071	1 145
30. 11.	106 261	73 875	19 177	12 062	1 141
31. 12.	107 695	74 806	19 456	12 098	1 336
1974 31. 1.	108 286	74 941	19 656	12 366	1 322
28. 2.	108 948	75 391	19 827	12 394	1 336

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".  
1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Krediten.

# G. GELD UND KREDIT

## 4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Holz- industrie
1971 D	132,9	130,7	122,6	129,2	157,1	96,0	141,5	75,9
1972 D	150,5	147,1	183,2	151,7	211,2	126,2	161,7	91,4
1973 D	144,7	143,5	209,7	148,9	198,8	151,9	156,7	110,8
1973 Januar	157,7	154,9	217,8	162,8	220,7	159,7	175,7	113,5
Februar	156,3	154,3	218,7	161,6	224,6	166,1	180,6	123,7
März	163,9	162,2	231,3	168,8	237,4	181,6	185,6	132,7
April	164,1	163,2	242,0	169,7	239,7	185,5	185,5	136,7
Mai	150,4	150,3	223,1	157,3	220,2	171,5	164,0	118,8
Juni	146,6	146,9	218,1	153,4	207,6	163,7	153,6	114,0
Juli	137,9	137,7	195,5	145,1	180,4	146,2	141,1	109,8
August	135,7	135,0	197,7	140,3	175,4	135,8	136,9	106,8
September	133,7	132,5	195,0	136,7	171,4	134,3	137,7	96,6
Oktober	135,8	133,7	195,4	137,9	171,0	127,8	141,3	94,2
November	130,6	129,0	192,1	131,9	170,7	128,0	140,9	94,0
Dezember	123,2	122,1	189,5	123,4	166,7	122,6	137,4	88,5
1974 Januar	127,4	126,1	189,6	127,6	171,7	125,2	137,4	91,0
Februar	126,0	124,9	186,2	126,4	170,1	130,6	136,7	92,7

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

## 5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1971	2 800	1 314	388	194	124	82	42	20	237	19	2	2
1972	2 945	1 534	388	205	117	63	29	13	196	9	1	2
1973	3 777	1 772	574	212	151	66	51	15	282	41	6	5
1972 1.Vj.	758	396	89	45	31	17	13	4	55	2	-	1
2.Vj.	716	360	81	52	29	17	4	2	51	3	-	1
3.Vj.	725	373	99	48	31	16	5	4	51	2	-	-
4.Vj.	746	405	119	60	26	13	7	3	39	2	-	-
1973 1.Vj.	847	460	122	56	31	13	10	3	52	8	1	-
2.Vj.	775	419	97	48	41	19	10	6	56	7	-	-
3.Vj.	1 018	419	149	39	46	17	16	1	66	11	1	1
4.Vj.	1 137	474	206	69	33	17	15	5	108	15	4	4

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

## H. PREISE

### 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe\*)

#### a) Inlandpreise

##### DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelpfalz- ziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas	Schnittholz		
	Bundesgebiet						Bayern 1)	Hessen 2)	Bayern 2)
	1 000 Stück		10 t		1 qm		cbm		
1971 D	456,64	434,19	84,14	712,77	.	3,02	174,29	215,88	195,15
1972 D	492,02	467,81	88,69	714,24	714,73	3,22	165,71	206,18	188,83
1973 D	526,42	505,51	92,74	717,53	738,72	3,65	188,03	226,79	212,38
1973 Januar	495,80	475,15	90,01	715,33	725,76	3,52	167,11	206,33	190,47
Februar	503,38	486,02	90,77	715,33	732,14	3,52	168,37	208,67	192,05
März	515,41	497,98	90,77	715,33	738,44	3,52	172,37	213,83	196,26
April	527,35	504,69	92,16	715,33	739,06	3,52	174,84	217,50	200,26
Mai	532,93	505,09	93,49	715,33	739,56	3,52	179,47	222,17	205,26
Juni	534,96	505,09	94,01	715,33	740,31	3,52	185,95	228,83	211,32
Juli	534,96	511,58	94,01	715,33	741,04	3,64	191,05	234,50	216,58
August	534,96	513,09	94,01	716,83	741,04	3,69	198,32	235,00	222,89
September	534,33	512,37	93,48	716,83	741,04	3,80	200,16	236,33	224,74
Oktober	534,33	513,41	93,48	716,83	741,04	3,83	204,63	238,67	227,63
November	534,33	518,68	93,35	716,83	741,04	3,83	207,00	238,83	230,79
Dezember	534,33	522,99	93,28	735,67	744,11	3,83	207,79	240,83	230,26
1974 Januar	543,82	532,07	92,09	766,00	757,97	3,83	214,58	243,33	241,68
Februar	576,10	551,88	93,69	796,00	782,95	3,83	218,42	249,67	249,84

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

\*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 2) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

# H. PREISE

## 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe

### b) Weltmarktpreise DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		Mailand 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	Lire je 100 kg	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m <sup>3</sup>		
1971 D	712,77	7,13	4,33	8,84	935,0	5,26	149,42	9,44	211,78	221,63a)	376,85
1972 D	714,24	7,14	4,55	8,51	955,0	5,22	154,42	9,77	212,50	214,74	388,95
1973 D	717,53	7,18	4,58	7,14	952,9	4,35	159,58	9,53	361,98	280,63	548,85
1972 Januar	711,75	7,12	4,42	8,38	955,0	5,23	153,13	9,57	206,25	215,00	362,67
Februar	711,75	7,12	4,42	8,26	955,0	5,19	153,13	9,59	205,25	213,33	362,67
März	711,75	7,12	4,58	8,51	955,0	5,20	153,85	9,68	207,00	213,33	362,67
April	713,00	7,13	4,58	8,53	955,0	5,20	153,85	9,71	207,00	213,33	362,67
Mai	715,33	7,15	4,58	8,54	955,0	5,22	153,85	9,76	207,75	213,33	375,25
Juni	715,33	7,15	4,58	8,52	955,0	5,22	153,85	9,73	207,75	214,00	375,25
Juli	715,33	7,15	4,58	8,49	955,0	5,20	153,85	9,72	208,75	214,50	398,75
August	715,33	7,15	4,58	8,56	955,0	5,24	153,85	9,80	210,00	214,50	403,75
September	715,33	7,15	4,58	8,57	955,0	5,24	153,85	9,81	212,75	214,50	403,75
Oktober	715,33	7,15	4,58	8,61	955,0	5,25	153,85	9,91	220,00	217,17	420,00
November	715,33	7,15	4,58	8,60	955,0	5,24	155,26	9,87	225,00	217,17	420,00
Dezember	715,33	7,15	4,58	8,59	955,0	5,24	159,32	10,03	232,50	217,17	422,50
1973 Januar	715,33	7,15	4,55	8,53	955,0	5,22	156,71	9,86	249,50	225,00	432,50
Februar	715,33	7,15	4,58	8,08	955,0	5,01	156,71	9,77	249,50	232,50	485,00
März	715,33	7,15	4,58	7,59	955,0	4,72	156,71	9,79	280,00	252,50	526,25
April	715,33	7,15	4,58	7,62	955,0	4,61	156,71	9,77	308,00	257,50	526,25
Mai	715,33	7,15	4,58	7,50	955,0	4,53	156,71	9,77	357,50	275,00	538,75
Juni	715,33	7,15	4,58	6,92	955,0	4,14	157,75	9,56	365,00	295,00	538,75
Juli	715,33	7,15	4,58	6,27	955,0	3,84	159,84	9,12	392,25	305,00	538,75
August	716,83	7,17	4,58	6,51	950,0	4,02	159,84	9,09	413,75	305,00	570,00
September	716,83	7,17	4,58	6,51	950,0	4,08	159,84	9,09	418,75	305,00	570,00
Oktober	716,83	7,17	4,58	6,48	950,0	4,05	161,93	9,27	431,25	305,00	570,00
November	716,83	7,17	4,58	6,93	950,0	4,15	164,03	9,60	436,25	305,00	580,00
Dezember	735,67	7,36	4,58	7,13	950,0	4,16	168,19	9,73	442,00	305,00	710,00
1974 Januar	766,00	7,66	4,58	7,14	950,0	4,14	175,51	9,84	449,00	310,00	730,00
Februar	796,00	7,96	4,58	7,55	1 320,0	5,48	...	...	449,00	320,00	730,00

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreise bei Abnahme von 10 t frei Empfangstation einschl. Papiersack.- Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Typ 425, in Säcken frei Fahrzeug.- 4) Typ 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Ungerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannendielen, Güteklasse O-II, parallel beschützt, 3-6 m lang, frei deutsche Grenze.- 8) Parapapierbretter, cif Hamburg.  
a) Änderung der Berichtsgrundlage.

## 2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

### 1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Na- turesteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1971 D	112,5	128,0	117,6	117,4	120,8	99,3	123,9	127,8	133,0	117,0	108,0	130,2
1972 D	116,1	131,7	123,0	121,3	122,4	99,7	128,1	132,5	142,3	125,1	106,8	129,5
1973 D	123,8	136,2	127,2	126,4	126,6	100,3	132,2	138,1	150,6	128,5	119,4	132,1
1972 Januar	114,0	128,6	119,9	118,8	120,1	99,3	127,3	131,6	137,4	120,6	106,9	130,4
Februar	114,4	130,0	120,8	119,1	120,6	99,3	127,8	131,6	139,8	121,4	106,7	130,7
März	115,1	131,2	121,8	119,8	121,6	99,3	127,8	131,6	140,7	123,2	106,6	130,2
April	115,3	131,5	122,9	120,6	121,6	99,5	127,9	131,6	142,7	125,0	106,5	129,7
Mai	115,6	131,9	123,3	121,1	122,5	99,9	128,2	131,6	143,0	125,7	106,5	129,9
Juni	115,7	132,1	123,5	120,9	122,5	99,9	128,3	131,7	143,0	126,2	106,6	129,7
Juli	116,0	132,3	123,8	122,3	123,1	99,9	128,3	132,7	143,3	126,3	106,8	129,5
August	116,3	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,5	126,5	106,8	129,4
September	117,1	132,6	124,1	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,6	126,5	106,7	129,3
Oktober	117,5	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,6	143,6	126,5	106,9	128,7
November	117,8	132,6	124,0	122,7	123,3	99,9	128,3	133,6	143,6	126,5	107,0	128,3
Dezember	118,2	132,6	124,0	122,5	123,3	99,9	128,4	133,6	143,6	126,5	107,1	128,3
1973 Januar	119,5	133,0	124,6	123,0	124,9	99,9	129,9	133,6	145,0	126,7	108,2	130,5
Februar	120,7	135,6	125,0	123,7	125,1	99,9	130,9	133,6	146,3	126,8	109,4	131,8
März	121,4	135,7	125,7	123,9	125,7	99,9	132,0	133,6	147,7	127,4	111,5	132,4
April	122,2	136,3	126,6	127,3	126,3	99,9	132,1	133,6	149,5	127,7	114,0	133,0
Mai	122,8	136,7	127,0	127,2	126,3	99,9	132,4	133,7	149,9	128,4	116,5	132,9
Juni	123,4	136,7	127,2	127,5	126,6	99,9	132,6	137,4	150,1	128,9	119,6	132,7
Juli	124,4	136,7	128,1	127,5	127,2	99,9	132,7	140,0	153,2	129,4	122,2	132,6
August	124,9	136,8	128,2	127,6	127,2	100,2	132,7	140,0	153,1	129,4	124,0	132,3
September	125,2	136,8	128,2	127,3	127,1	100,2	132,7	142,9	153,0	129,3	125,3	132,4
Oktober	126,0	136,8	128,2	127,2	127,8	100,2	132,7	142,9	152,8	129,3	126,4	131,9
November	127,3	136,8	128,2	127,2	127,8	100,2	132,7	142,9	153,0	129,2	127,5	131,3
Dezember	128,3	136,8	128,8	127,2	127,3	103,1	133,3	142,9	153,3	129,2	127,8	131,2
1974 Januar	131,8	138,3	130,7	128,7	129,5	106,9	135,7	149,6	154,6	129,8	130,3	132,2
Februar	134,8	139,4	132,9	129,8	128,0	110,7	140,1	148,8	157,8	131,3	132,5	133,3

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".  
Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

## H. PREISE

## 3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)\*)

## a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- werkstein- arbeiten	Natur- stein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1971 D	159,0	162,7	135,3	165,4	167,5	165,8	156,0	155,8	164,0	171,0	167,6	163,7	179,3	161,0
1972 D	169,8	174,3	140,0	176,7	179,9	176,0	166,4	166,7	175,6	182,9	179,8	176,9	197,4	172,2
1973 D	182,4	187,1	144,2	188,0	190,6	185,9	178,2	178,6	192,7	198,3	194,1	191,7	214,6	195,3
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5
1971 Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6
1971 August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	169,8	166,1	183,7	164,9
1971 November	162,5	166,2	136,6	168,8	171,4	168,9	159,2	159,0	167,9	174,4	171,7	167,8	184,8	165,8
1972 Februar	165,5	169,4	137,2	171,1	173,9	170,6	160,9	160,9	170,3	177,2	176,4	171,6	188,1	168,8
1972 Mai	170,0	174,6	140,9	177,6	181,0	177,2	166,3	167,3	176,0	183,4	179,5	176,8	198,2	178,5
1972 August	171,3	175,9	141,0	178,8	182,1	178,1	168,3	168,7	177,3	184,9	181,2	178,6	200,8	179,9
1972 November	172,5	177,1	141,0	179,3	182,6	178,2	169,9	169,7	178,9	186,1	182,2	180,6	202,6	181,5
1973 Februar	176,3	180,3	140,8	181,1	184,0	179,9	170,9	171,6	181,5	188,2	187,9	183,9	203,9	184,6
1973 Mai	183,6	188,5	146,6	190,5	193,6	189,0	180,0	180,4	192,9	200,1	193,5	192,8	217,7	198,3
1973 August	184,9	189,9	146,0	191,0	193,7	188,9	180,9	181,2	197,2	201,9	195,8	194,5	218,8	199,1
1973 November	184,9	189,8	143,2	189,2	191,2	185,7	181,1	181,0	198,9	202,8	199,3	195,7	217,8	199,1
1974 Februar	189,2	193,9	144,5	191,2	192,5	185,5	182,8	183,8	202,5	214,0	212,6	200,5	217,3	200,0

Jahr  Monat	noch Wohngebäude							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen	Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten												
	Tischler-	Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- u. Herd-	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-						
arbeiten													
1971 D	167,8	154,8	174,0	151,5	181,3	169,7	115,9	156,7	152,1	162,8	162,4	165,2	162,3
1972 D	181,7	165,0	182,2	158,9	194,9	183,1	122,1	165,7	161,2	173,7	172,8	173,3	173,4
1973 D	201,5	178,4	192,3	170,2	208,7	194,7	128,0	179,7	171,0	186,3	185,1	183,6	185,5
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9
Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5
August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9
November	173,0	157,4	175,6	153,5	185,0	173,0	117,3	159,3	154,9	166,2	165,5	167,5	165,7
1972 Februar	178,3	162,1	179,4	156,5	188,0	177,6	120,4	163,6	157,3	169,1	168,3	169,5	168,4
Mai	180,5	164,1	181,7	158,4	195,5	182,9	121,8	165,2	161,4	174,1	173,2	173,9	174,0
August	182,0	166,1	182,6	159,9	197,8	185,4	122,6	166,4	162,5	175,3	174,4	174,8	175,2
November	185,9	167,6	184,9	160,9	198,1	186,5	123,4	167,6	163,4	176,4	175,3	175,0	176,0
1973 Februar	193,4	173,8	187,5	164,5	198,8	187,4	125,2	174,8	165,7	179,7	178,8	177,7	178,5
Mai	200,7	177,9	191,4	170,1	210,9	196,2	127,9	178,7	172,2	187,6	186,6	185,4	187,0
August	203,6	180,2	194,5	172,2	212,3	197,4	128,7	181,7	173,1	188,9	187,7	186,1	188,5
November	208,2	181,7	195,7	174,1	212,8	197,9	130,2	183,7	172,9	188,8	187,3	185,0	187,9
1974 Februar	216,6	190,1	198,3	181,8	216,8	201,9	140,2	192,3	175,8	192,9	191,1	187,5	191,7

## b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 <sup>1)</sup>						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- steinsetzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1971 D	124,8	122,3	120,4	122,3	124,3	117,0	139,0	155,5	116,9	145,2	162,1	131,4
1972 D	126,7	124,1	122,5	123,5	126,7	118,5	143,1	161,2	118,2	148,6	169,0	134,3
1973 D	130,9	128,2	126,6	127,5	130,6	122,2	147,5	167,9	121,6	154,0	176,4	138,5
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
1971 Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
1971 August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4
1971 November	125,7	123,0	121,1	122,8	125,5	117,7	141,1	157,4	117,2	146,5	164,5	132,8
1972 Februar	125,2	122,6	120,7	122,3	125,1	117,2	141,1	157,9	116,8	146,3	165,2	132,6
1972 Mai	126,9	124,4	122,9	123,6	127,0	118,9	143,3	161,9	118,5	149,1	169,9	134,6
1972 August	127,1	124,5	123,0	123,8	127,2	118,8	143,9	162,3	118,6	149,3	170,3	134,9
1972 November	127,5	124,9	123,4	124,1	127,5	119,1	144,2	162,5	119,0	149,7	170,5	135,2
1973 Februar	127,7	125,1	123,5	124,4	127,7	119,5	144,1	163,2	118,9	150,5	171,2	135,4
1973 Mai	132,0	129,3	128,3	128,5	131,3	122,8	148,4	169,1	123,1	155,1	177,6	139,5
1973 August	132,1	129,4	127,9	128,8	131,7	123,1	149,0	169,4	122,6	155,6	177,9	139,8
1973 November	131,6	128,9	126,8	128,4	131,7	123,4	148,4	169,7	121,8	154,9	178,7	139,3
1974 Februar	139,2	137,0	129,8	137,9	144,2	139,1	154,4	174,1	125,0	160,7	182,7	147,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

\*) Einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer. Die für den Bundesdurchschnitt auf der Basis 1962 = 100 vierteljährlich ermittelten Preismaße und Preisindizes gelten für die Berichtsmomente Februar, Mai, August und November, und zwar für den ganzen Monat, nicht nur für bestimmte Kalendertage. Wenn man allerdings einen gleichmäßigen Verlauf der Baupreise während eines Berichtsmoments unterstellt, dann kann man behelfsweise annehmen, daß sich die für diesen Monat berechneten Preismaße und Preisindizes auf die Mitte des Monats beziehen. Die Jahresindizes und Jahresmaße sind einfache Durchschnitte aus den Indices bzw. Maße für die vier Monate.

1) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

# I. LÖHNE

## 1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen\*)

Jahr Monat  Leistungsgruppe  Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Handwerk	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1972 D	42,8	43,6	47,3	43,6	43,6	47,4	7,42	8,12	7,71	7,89	8,12	7,74	319	356	367	345	356	369
1973 D	42,8	43,1	46,7	43,5	43,1	46,7	8,23	8,98	8,62	8,76	8,98	8,65	353	388	403	382	388	405
1972 Januar	42,0	42,0	45,6	42,6	42,0	45,7	7,13	7,85	7,21	7,61	7,85	7,24	299	330	329	324	330	331
April	43,1	44,0	47,8	43,8	44,0	47,9	7,32	7,83	7,52	7,77	7,83	7,55	315	344	359	340	345	361
Juli	43,1	44,0	48,1	43,8	44,0	48,2	7,50	8,20	7,86	7,97	8,20	7,89	323	361	378	349	361	381
Oktober	43,2	44,1	47,7	43,9	44,1	47,8	7,55	8,36	7,91	8,02	8,36	7,94	326	369	377	353	369	379
1973 Januar	42,5	41,8	45,5	43,2	41,8	45,5	7,84	8,67	8,04	8,37	8,67	8,07	333	362	365	361	362	367
April	43,0	42,9	46,9	43,7	42,9	46,9	8,09	8,61	8,39	8,61	8,42	8,42	348	369	393	376	369	395
Juli	43,0	43,7	47,3	43,7	43,7	47,4	8,36	9,11	8,82	8,89	9,11	8,86	359	398	417	388	398	420
Oktober	42,9	43,6	46,7	43,7	43,6	46,8	8,39	9,25	8,83	8,93	9,25	8,86	360	403	413	390	403	415
Oktober 1973 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	43,7	43,6	46,8	.	.	.	9,53	9,81	9,36	.	.	.	417	428	438
2	.	.	.	43,7	43,9	47,0	.	.	.	8,50	8,83	8,75	.	.	.	371	387	412
3	.	.	.	43,5	43,0	46,3	.	.	.	7,61	7,80	7,92	.	.	.	332	336	367
Oktober 1973 nach Ländern																		
Schleswig-Holst.	43,8	42,8	49,6	44,4	42,8	49,6	8,78	10,05	9,65	9,30	10,05	9,66	384	430	479	413	430	479
Hamburg	43,7	42,9	51,1	44,1	42,9	51,1	9,63	11,33	10,20	10,15	11,33	10,21	420	486	521	448	486	522
Niedersachsen	42,8	42,9	47,3	43,4	42,9	47,4	8,55	9,29	9,06	9,02	9,29	9,07	366	398	428	392	398	430
Bremen	43,9	42,8	51,1	44,5	42,8	51,2	8,74	10,52	9,01	9,19	10,52	9,01	383	450	460	409	450	461
Nordrh.-Westf.	43,4	43,8	46,8	44,1	43,8	46,9	8,66	9,69	9,14	9,10	9,69	9,16	376	424	428	401	424	429
Hessen	42,8	43,5	45,9	43,4	43,5	46,0	8,47	8,90	8,85	8,95	8,90	8,88	362	387	406	388	387	408
Rheinl.-Pfalz	43,0	44,7	47,5	44,1	44,7	47,6	8,13	8,65	8,90	8,68	8,65	8,92	350	387	423	382	387	425
Baden-Württemberg	42,7	44,1	46,9	43,6	44,1	47,0	8,22	8,65	8,59	8,80	8,65	8,61	351	382	403	384	382	405
Bayern	42,3	43,3	45,7	43,2	43,3	45,8	7,77	8,78	8,28	8,41	8,79	8,34	328	380	378	363	380	382
Saarland	43,1	46,4	50,7	43,7	46,4	50,7	8,36	8,90	8,23	8,70	8,90	8,24	360	413	417	381	413	417
Berlin (West)	41,6	42,4	44,5	42,2	42,4	44,6	8,51	11,83	10,37	9,40	11,85	10,45	354	502	461	397	502	466

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

\*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

## 2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1972 D	216,6	218,4	208,9	209,5	216,4	216,5	213,8	223,2	213,6
1973 D	237,6	243,0	227,6	228,1	234,0	233,6	231,0	244,0	232,3
1972 Januar	210,5	207,1	196,3	208,0	209,8	210,0	207,2	218,4	205,6
April	213,4	216,7	212,8	209,6	210,1	210,0	207,6	222,6	205,6
Juli	220,1	224,5	212,8	209,6	222,8	222,9	220,0	225,9	221,6
Oktober	222,4	225,2	213,7	210,9	222,8	222,9	220,4	225,9	221,6
1973 Januar	230,7	227,1	214,6	226,5	223,7	222,9	220,4	238,3	221,8
April	234,3	241,5	231,4	228,4	224,0	222,9	221,0	243,0	221,8
Juli	241,3	251,7	231,4	228,5	244,0	244,2	241,0	246,2	242,7
Oktober	244,2	251,8	232,8	228,9	244,1	244,2	241,5	248,6	242,7
1974 Januar	256,0	252,4	234,0	251,4	245,0	244,2	241,5	261,6	243,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

## K. Witterungscharakter im Februar 1974

Die Witterung im Februar war allgemein zu warm und mit Ausnahme Süddeutschlands zu trocken. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen um 2,3 bis 4,3° über dem langjährigen Durchschnitt (1931/60). Die Sonnenscheindauer lag nur im Küstengebiet über, sonst überall unter dem Durchschnitt der Jahre 1951/60.

1. Dekade: Bis gegen Mitte der Dekade bei kaum nennenswerten Niederschlägen Tagesmaxima im Norden und Nordwesten zwischen 4 und 10°, sonst zwischen 1 und 13°; Tiefstwerte nachts um Null Grad (-3 bis +4°); nachfolgend vorübergehender Temperaturrückgang auf Tageswerte im Norden und Nordwesten von 1 bis 5°, sonst auf 1 - 10 Grad; Nachttemperaturen weiterhin um den Gefrierpunkt (-4 bis +3°); nur geringe Niederschläge, Tagesmenge 1 - 9 mm, örtlich im Nordwesten 14 bis 20 mm, im Süden 25 bis 35 mm; am Ende der Dekade bei Temperaturanstieg teilweise ergiebigere Niederschläge (10 bis 17 mm Tagesmenge).

2. Dekade: Weitere Erwärmung auf Maxima zwischen 12 und 17°, örtlich auch bis 19 Grad; nur örtlich stärkere Niederschläge am Dekadenanfang (10 - 17 mm), anschließend bei nur geringem Temperaturrückgang (Maxima im Norden und Nordwesten zwischen 2 und 9° und im Süden 4 bis 13°) geringe Niederschläge, 1 - 5 mm Tagesmenge, nachts überall frostfrei (+1 bis +4°).

3. Dekade: Nur im Süden Temperaturabnahme bis zum 25. des Monats auf +1 bis +8°, anschließend um den Gefrierpunkt schwankend. Leichter Frost trat erst gegen Monatsende auf, Maxima zwischen -2 und -8°, im Alpengebiet -11 bis -14°; es wurden teilweise ergiebige Niederschläge (10 - 20 mm) verzeichnet. Im übrigen Bundesgebiet setzte sich die milde und niederschlagsarme Witterung fort (Tagesniederschlagsmenge 1 - 5 mm).

Im Berichtsmonat fielen an 6 - 8, in Süddeutschland an 10 bis 12 Tagen Niederschläge mit mehr als 1 mm Tagesmenge. Die Niederschlagswerte betrugen meist 55 bis 85 %, in Baden-Württemberg und Bayern oft 100-130 %, örtlich auch 140 - 170 % des Durchschnitts der Jahre 1931/60. Es wurden 3 - 15, oft auch 18 - 23 Frosttage verzeichnet. In höheren Lagen traten vereinzelt noch 2 - 9 Eistage auf.

Nach dem Witterungsbericht des Deutschen Wetterdienstes

# L. SONDERTABELLEN

## 1. Grundkapital und Dividende von 42 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.6.1973 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1969		1970		1971		1972	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	8	6 600	8	6 600	8	6 600	-
2. abag Allgemeine Bau-AG, Frankfurt/ Main (Neugründung 1969)	1 000	-	1 000	0	2 000	0	4 000	0
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	0	1 080	13	1 080	10	1 080	10
4. G. Baresel AG, Stuttgart	3 150	18	3 150	18	3 150	18	6 300	12
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	15	1 000	90	1 000	40	1 000	100
6. Julius Berger - Baubag AG, Wiesbaden	16 000	0	16 000	8	16 000	7	16 000	8
7. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260	6
8. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	0	15 000	6	15 000	16	20 000	16
9. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600	-
10. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	15	300	15	300	15	300	15
11. Boesau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	20 000	4
12. Burgert - Neue Bauhütte AG, Berlin (Umwandlung 1972 von oHG.)	-	-	-	-	-	-	3 000	15
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	0	1 300	20	1 600	8	1 600	-
14. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	25 000	18	25 000	18	34 200	20
15. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	15	1 000	21	1 000	20	1 000	40
16. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	12 000	10	15 000	12	22 500	14	22 500	16
17. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	11	8 120	14	8 120	16	9 000	16
18. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	16	5 000	16	7 500	18	10 000	16
19. Hochtief AG für Hoch- u. Tiefbauten vorm. Gebr. Heilmann, Essen	27 900	18	27 900	18	27 900	18	27 900	21,33
20. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	18	25 620	18	32 000	18	36 000	20
21. Ruta-Bogerfeld AG, Essen	10 000	10	10 000	10	10 000	12	10 000	14
22. Interstructa Städtebau AG, Braunschweig (Neugründung 1972)	-	-	-	-	-	-	100	-
23. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018	-
24. H. Klamt AG, Berlin	1 000	14	1 000	18	1 000	18	1 000	45
25. Karl Kübler AG, Bauunternehmung, Stuttgart	1 830	10	1 830	15	1 830	15	1 830	30
26. KUR-BAU AG für Kur- und Freizeit- anlagen, Baden-Baden, (Umwandlung 1972 von KG)	-	-	-	-	-	-	520	0
27. Lens-Bau AG, Hamburg	6 000	9	6 000	9	6 000	10	6 000	12
28. Levermann-AG, Osnabrück (Umwandlung aus GmbH 1970)	-	-	100	0	100	-	100	-
29. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	4	1 500	4	1 500	5	1 500	-
30. Zenker-Raum-Zellen AG, Kamen (Neugründung 1970)	-	-	500	0	3 000	-	3 000	-
31. Philipp Bau KGaA, Bruchsal	1 050	0	1 050	0	1 050	0	1 050	-
32. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	10	6 500	14	6 500	31	6 500	-
33. SAAR-BAU-UNION AG, Saarbrücken (Neugründung 1972)	-	-	-	-	-	-	3 500	-
34. Anton Schmittlein, Bauunternehmung AG, Berlin (Umw. 1972 v. Einzelfirma)	-	-	-	-	-	-	3 000	10
35. A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugründung 1970)	-	-	2 000	0	2 000	0	2 000	0
36. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	8	8 400	8	8 400	8	8 400	28
37. Paul Thom AG, Berlin	200	25	200	10	200	43	200	0
38. Thormann & Stiefel AG Thostl, Augeburg	5 000	16	5 000	18	5 000	20	5 000	20
39. Tiefbau AG "Unterveer", Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900	-
40. Überland Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	5	750	5	750	10	750	15
41. Weyss & Freitag AG, Frankfurt/Main (Umwandlung 1972 von KG)	-	-	-	-	-	-	20 000	-
42. Ed. Zühlbin AG, Stuttgart	10 000	14	10 000	14	10 000	14	10 000	16



# L. SONDERTABELLEN

## 2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 4. Februar bis 2. März 1974 Anzahl

Landesarbeitsamts- bezirk	Ausfalltagewerke im Monat Februar 1974	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...				Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. November 1973 bis 2. März 1974
		4. - 9.2.	11. - 16.2.	18. - 23.2.	25.2. - 2.3.	
Schleswig-Holstein - Hamburg	126 276	38 076	28 004	34 763	37 971	1 402 588
Niedersachsen - Bremen	234 425	106 199	23 011	47 609	84 020	2 483 894
Nordrhein-Westfalen	434 946	282 509	46 039	36 896	85 674	3 713 087
Hessen	257 705	118 813	26 772	67 203	48 585	1 699 793
Rheinland-Pfalz - Saarland	317 746	147 171	33 256	80 916	59 338	1 591 232
Baden-Württemberg	507 732	241 173	41 583	111 481	124 890	2 651 685
Nordbayern	405 776	155 744	56 413	84 971	112 138	2 482 508
Südbayern	597 198	239 630	71 984	83 392	226 118	2 865 298
Berlin (West)	72 544	35 174	1 564	18 658	22 985	576 221
Bundesgebiet	2 954 348	1 364 489	328 626	565 889	801 719	19 466 306
Vorjahr Bundesgebiet	6 115 194	.	.	.	.	16 805 183

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

## Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (73)	1,— 1,—	3,—
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (70)	3,—	
220120	C 1/II	Handwerk	4-jährl. (70)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (72)	1,— 6,— 1,— 4,—	10,— 64,—
230200	D 2	Indices der industriellen Produktion, Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 4,—	10,— 43,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (72)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indices des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	5,—	54,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (72)	2,— 1,—	7,—
280100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (72)	3,— 3,—	32,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	halbjährl. (2. Halbj. mit Jahresergebnis)	3,—	10,—
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 6,—	3,— 21,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (71)	3,— 9,—	10,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	3,—	10,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 6,—	3,— 21,—

## Fachserie E

# Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

### Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

### Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

#### I. Betriebe

##### Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

#### II. Unternehmen

##### Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

**S. Sonderbeiträge:** Bauhauptgewerbe nach Kreisen und nichtadministrativen Raumeinheiten (1971, 1972).

### Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

**S. Sonderbeiträge:** Bautätigkeit nach Kreisen und nichtadministrativen Raumeinheiten.

### Reihe 4: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Bis 1972 vierteljährliche, ab 1973 halbjährliche bzw. jährliche Veröffentlichungen über öffentlich geförderte Bauvorhaben, deren Art, Fläche, Rauminhalt und veranschlagte Gesamtkosten sowie Art und Umfang der Finanzierung und der öffentlichen Förderung u. a.

### Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

### Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungstichproben herausgegeben; ergänzend gibt es hierzu Karten mit regional gegliederten Strukturdaten.

---

**Prospekte** mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.